

Morgen-Ausgabe

Wiesbadener Tagblatt.

44. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Er scheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabehelfern bestellt werden.

13,000 Abonnenten.

Die einspaltige Zeitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 147.

Bezirks-Fernsprecher
No. 52.

Freitag, den 27. März.

Bezirks-Fernsprecher
No. 52.

1896.

Hervorragende Neuheiten

in

Confection,

wie

Jaquettes, Capes, Umhänge,

in grösster Auswahl und jeder Preislage.

J. Bacharach.

4058

Für 50 Pf. eine gute Brille

oder Zwicker. feinste Sorten nur 1 Mark. Alle Nummern für jedes Auge passend, sind wieder eingetroffen. Aussehen und Probiren kostet nichts. Umtausch bereitwilligst.

8125

Wiesbaden.

Caspar Führer (Inh. J. F. Führer), Kirchgasse 34.

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

Telephon 112.

36. Langgasse 36.

Schwarze Seidenstoffe enorm billig.

Für solides Tragen wird unbedingt garantirt.

1015

Gegründet 1852.

Einladung zum Abonnement

13.000 Abonnenten.

auf das

Wiesbadener Tagblatt

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgegend.

Bezugspreis 50 Pf. monatlich.

Erscheint zweimal täglich in einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe nebst 8 unentgeltlichen Sonderbeilagen.

Unentgeltliche Sonderbeilagen des „Wiesbadener Tagblatt“:

Illustrirte Kinderzeitung (alle 14 Tage erscheinend);
 Aerztliches Hausbuch (zwanglos erscheinend);
 Rechtsbuch (zwanglos erscheinend);
 Haus- und landw. Rundschau (alle 14 Tage erscheinend);

Verlosungsliste (3 mal monatlich erscheinend);
 Sommerfahrplan;
 Winterfahrplan;
 Wandkalender (1 mal im Jahr erscheinend).

Das „Wiesbadener Tagblatt“ bietet im Allgemeinen neben Leitartikeln politischen und volkswirtschaftlichen Inhalts eine politische Tagesrundschau, die wichtigsten Nachrichten aus Reich und Staat, sowie aus dem Auslande; Berichte aus Kunst und Leben, aus Stadt und Land, eine „Kleine Chronik“ der interessantesten Tagesereignisse und Vermischtes aus allen Weltgegenden. Die Rubrik „Lezte Nachrichten“ umfaßt einen ausgedehnten Depeschendienst eigener Correspondenten, sowie der Depesch-Bureau „Continental Telegraphen-Compagnie“ und „Herold“. Daneben erscheinen im „Wiesbadener Tagblatt“ regelmäßige Börsen-Berichte vom Tage und aus der Woche, ein größerer täglicher Coursbericht der Frankfurter Börse, eine Verlosungsliste, amtliche Marktberichte von Wiesbaden, Frankfurt a. M. und anderen Orten.

Täglich 2 Romane erster Autoren in umfangreicher Fortsetzung.

Anziehende Feuilletons, oft mehrere in einer Ausgabe.

Als Localzeitung

sieht das „Wiesbadener Tagblatt“ wegen seiner Reichhaltigkeit und Billigkeit obenan. In Wiesbaden ist das „Wiesbadener Tagblatt“ in jedem Hause, in jeder Familie ein willkommenes Gast, wie seine Abonnentenzahl stetermaßen darthut. Vom speciell localen Inhalt des „Wiesbadener Tagblatt“ seien hier nur angeführt: Die Referate aus maßgebender Feder über Theater und Concerte, die am schnellsten und ausführlichsten gebrachten Nachrichten über wissenschaftliche Begebenheiten aus Stadt und Land, die ausführlichen Berichte über die Verhandlungen der städtischen Körperschaften, die Mittheilungen aus dem Gerichtssaal, aus den höchsten Gerichtshöfen in Berlin und Leipzig, aus dem Bundes-Amt für das Heimathwesen, aus dem Reichsversicherungsamt etc. etc.

Als Anzeiger

ist das „Wiesbadener Tagblatt“ das beliebteste der Wiesbadener Insertionsorgane. Die Inserenten Wiesbadens und der Umgegend, sowie solche im übrigen Deutschland und sogar im Ausland kennen in dem „Wiesbadener Tagblatt“ seit Langem schon den geeignetsten Förderer ihrer Interessen, der in nachhaltigster und trotzdem billiger Weise ihren Ankündigungen zu Ergebnissen verhilft, die sie immer wieder zum Benutzen des „Wiesbadener Tagblatt“ als Veröffentlichungsmittel veranlassen. Städtischen und staatlichen Behörden dient das „Wiesbadener Tagblatt“ zu ihren amtlichen Erlassen, und insbesondere in den Fällen, in denen anderweite Bekanntmachung den Publikationen von Wiesbadener städtischen Behörden nicht die genügende Verbreitung gewährt, wird das „Wiesbadener Tagblatt“ erfahrungsgemäß gegen Bezahlung zur Aufnahme derselben in Anspruch genommen. Zudem bringt das

„Wiesbadener Tagblatt“ im öffentlichen Interesse seit seinem 44-jährigen Bestehen die für die Allgemeinheit wichtigen Bekanntmachungen des Magistrats, sämtlicher Spezialverwaltungen der Stadt Wiesbaden, der Königl. Polizei-Direction zu Wiesbaden, der Königl. Regierung, der Königl. Staatsanwaltschaft, der Gerichtsbehörden etc. etc.

Alleiniges Inserations-Organ

fast ausnahmslos für die Geschäftswelt Wiesbadens, für die Vereine und Corporationen Wiesbadens, für den Immobilien- und Geld-Verkehr, für die in jedem Hause unentbehrlichen Familien-Nachrichten (Geburts-, Verlobungs-, Heiraths- und Todes-Anzeigen), für den Arbeitsmarkt (Dienst- und Stelle-Angebote) ist das „Wiesbadener Tagblatt“, weil das „Wiesbadener Tagblatt“ in fast jeder Familie Wiesbadens gelesen wird und weil das „Wiesbadener Tagblatt“ seit mehr als 4 Jahrzehnten stets maßgebend gewesen ist für die gesammten Veröffentlichungen des Geschäfts-, Familien- und Vereins-Verkehrs in Wiesbaden.

Alleiniger Wohnungsanzeiger

in Wiesbaden, welcher regelmäßig zweimal wöchentlich — Dienstags und Freitags — erscheint, ist das „Wiesbadener Tagblatt“. Er wird verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen (jedermal 12 Seiten und mehr), benutzt von allen Vermiethern wegen der Billigkeit, des Erfolges und der seit langen Jahren eingeführten Uebersichtlichkeit der Ankündigungen, welche nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes geordnet sind.

Der besonderen Beachtung des inserirenden Publikums, namentlich aber der anzeigenden Geschäftswelt, sei noch die Thatsache empfohlen, daß das „Wiesbadener Tagblatt“ in Wiesbaden mehr als doppelt so stark verbreitet ist als jedes andere Blatt und daß der Anzeigenpreis trotzdem seit Jahren der gleiche, billige ist.

Kanoldt's Tamarinden Likör

erfrischender, abführender
Fruchtlükör
von höchstem Wohlgeschmack,
sicher, mild und nachhaltig
wirkend bei
Magen- u. Verdauungsbeschwerden,
Hämorrhoiden, Leberleiden etc. etc.
Flasche 1 Mk. vorrätig in den
Apotheken oder direct von der
Kathapothek in Greifswald.
Bei 6 Flaschen franco.

In einem Likörglase ist ent-
halten der wässrige Auszug
von 3 gr. Tamarindus ind.,
5 gr. Frangula und 0,5 gr.
Senna. F 196

Überall
zu haben:



Feinste
Fabrikate!

F 77

Hohenlohe'sche Hafer-Flocken

erfordern höchstens 15 Minuten Kochzeit, brauchen
nicht durchgeschlagen zu werden, sind blut-
bildend für Blutarme, sind knochen- u. zähne-
stärkend für Kinder, sind leicht verdaulich f.
Magenleidende, sind kräftigend für Kranke u.
Reconvaleszenten; sie erhöhen das Wohlbe-
finden Gesunder, sie werden ärztlich empfohlen,
sie werden nur nach deutschem Gewicht verkauft, die
ausländischen Oats-Packete nur nach amerikanischem Gewicht
und enthalten 10% weniger. — Niederlage bei

August Engel.

Gansmacher Nudeln 55 u. 60 Pf.
Gemüse-Nudeln 20, 24, 30 u. 40 Pf.
Bruch-Macaroni 25, 30 u. 32 Pf.
Türkische Pfäumen 16, 20, 30 u. 40 Pf.
Gemischtes Obst, vorzügl., 30, 40 u. 50 Pf. 594
Adolf Maybach, Schreibstraße 22.

Cölner Schwarzbrot

3 Pfund 32 Pf.

Schrotbrot täglich frisch.

Bäckerei H. Dörr,

Friedrichstraße 45. 4016

Gute gelbe Kartoffeln pr. Pfd. 22 Pf.,

Magnum bonum " " 25 "

Mauerkartoffeln " " 36 "

hochfeines Sauerkraut pr. Pfd. 8 "

sowie sämtliche Waaren billig und gut 3839

Frankenstraße 4.

Ein Waggon der st. blauen Kartoffeln
wird nächsten Freitag ausgeladen.
Proben bei Kaiser, Metzgergasse 30.

Weiner's Haus- Eier-Nudeln

(nur Eier und bestes Mehl).

Seine Fabrikwaare, sehr ausgiebig, jeden Tag frisch fabrizirt.
12. Marttstraße 12, Laden im 2. St.

Zur Warnung des Publikums.

Von anderer Seite werden in letzter Zeit vielfach sog. Haus-
macher Eier-Nudeln zu billigeren oder auch theueren Preisen
angeboten. Dieses sind jedoch entweder von auswärts bezogene
Fabrik-Nudeln, und sie haben den Nachtheil, ausgetrocknet zu
sein und nicht so aufzugehen, wie meine täglich frisch,
nur aus frischen Eiern und bestem Mehl selbst hergestellten
Nudeln, die ich schon seit 12 Jahren am hiesigen Plage ohne
Concurrenz fabrizire.

Die

Weingrosshandlung

von

Friedr. Marburg,

Neugasse 1,

empfiehlt anlässlich der bevorstehenden Fest-
tage ihr reichhaltiges Lager in

Rhein-, Hardt- u. Moselweinen

per Flasche von 60 Pf. an.

Deutsche, französische u. italienische Rothweine

in allen Preislagen.

Moussirende Weine und Champagner.

Malaga, Sherry,

Portwein, Tokayer etc.

in feinsten Qualitäten billigst.

Import von ächtem Cognac, Jamaica-Rum,

Arac de Batavia etc.

NB. Für meine sämmtlichen Weine
übernehme ich volle Garantie für ab-
solute Reinheit.

3872

Preislisten stehen auf Wunsch gerne zu Diensten.

Marinirte Säringe p. St. 12 Pf.,

Bismarck-Säringe " " 12 "

Rollmöpse " " 10 "

Russ. Sardinen p. Pfd. 60 "

empfiehlt

Kirchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse 52.

Gardinen!

Grösste Auswahl.

Billigste Preise.

Langgasse 20/22. **J. Hertz,** Langgasse 20/22.
Fernsprecher 365.

3518

Großer Möbel-Verkauf

9. Gülenbogengasse 9.

Wegen Abbruch des Hauses bis 1. April billig: 250 Stühle, 15 complete Betten, 10 Waschkommoden, 5 Kommoden, Kleider-, Küchen- und Spiegelschränke, Spiegel, Sessel, Sophas, Divans, Canape, Ottomane, 40 Stück Matratzen, Strohmattagen, Sprungrahmen, Deckbetten, Kissen, Bettfedern, Handtuchhalter, Küchen-, Wohnzimmer-Tische, Schreibtische, 1 Schreibtisch mit Brandmalerei, Kinder-Betten etc. etc.

Ph. Lendle,

Gülenbogengasse 9 und Marktsiraße 22, 1. St.

Möbel-Verkauf.

Ein- und zwei-thür. Kleider- und Küchenschränke, Bettstellen, Waschkommod., Brandtische, Nachttische, Anrichte, Tische, Küchenische, Küchenschränke zu verkaufen SchachtstraÙe 25 bei Schreiner Thurn. 1298



Patentirt in allen Staaten.

Selbstreparirbare gepolsterte

Feder-Matratze

mit auswechselbarer Feder
empfiehlt in allen Preisen 8988

Fried. Rohr,

Möbelmagazin,
Taunusstraße 16.

Matratzen,

Schneeflocken und prima frische Matratzen, sind in großen und kleinen Partien abzugeben Taunusstraße 53. 8325

Wegen Geschäfts-Aufgabe

verkaufen wir unser grosses Lager in:

Gardinen, Portièren,

Rouleauxstoffe, Marquisendrelle

zu und unter Einkaufspreis.

N. Goldschmidt Nachf.,

Langgasse 36.

3578

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 147. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 27. März.

44. Jahrgang. 1896.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 8. April er., Vormittags 11 Uhr, wird das zur Concursmasse des Carl Nicolaus dahier gehörige dreistöckige Wohnhaus mit 1 a 87,25 qm Hofraum und Gebäudelfläche, belegen an der Kleinen Schwalbacherstraße No. 4, zwischen Wilhelm Hillesheim und Ulrich Müller, in dem Rathhaus hier, Zimmer No. 55, meistbietend versteigert. F 444

Wiesbaden, 21. März 1896.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung:
Körner.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 31. d. M., Vormittags 9 u. Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden die zu dem Nachlasse des Privatiers Karl Christian Feig von hier gehörigen Mobilien, als:

1 Secretär, 5 vollständige Betten, runde, ovale und vieredrige Tische, ein- und zweithür. Kleiderschränke, Nacht- und Waschtische, Mohr- und Polsterstühle, Sophas, sowie Bilder, Spiegel, Uhren, Vorhänge, Teppiche, Weißzeug, Glas- und Porzellansachen, 1 vollständige Küchen-Einrichtung, ein Krankenwagen u. s. w.

in dem Hause Kapellenstraße 4 hier gegen Baarzahlung versteigert. F 444

Wiesbaden, den 25. März 1896.

Brandan,
Magistrats-Secret.-Assistent.

Elementarschule an der Castellstraße.

In den öffentlichen Prüfungen, die in folgender Ordnung stattfinden, werden hienmit die Angehörigen unserer Kinder, sowie alle Freunde des Schulwesens ergebenst eingeladen:

Freitag, den 27. März, von 8-9½ Uhr, Cl. Ia.		Sachs.
9-11	"	Ib. Gut.
11-12	"	VIIIb. G. Fischer.
2-3	"	VIIIc. Müller.
3-4	"	VIIIId. Jung.
Samstag, den 28. März.		
8-9	"	VIIa. Schröder.
9-10	"	VIIb. Schmidt.
10-11	"	VIIc. Hans.
11-12	"	VIIId. Burdort.
2-4	"	Turnen u. Gekang: Cl. III, II und I.
Montag, den 30. März.		
8-9	"	Cl. VIa. Franz.
9-10	"	VIIb. Senfel.
10-11	"	VIIc. Regel.
11-12	"	VIIId. Gelhard.
2-3	"	Va. Lauer.
3-4	"	Vb. Barmayer.
4-5	"	Vc. Kunz.
Dienstag, den 31. März.		
8-9	"	Vd. Rodde.
9-10	"	IVb. Dapprich.
10-11	"	IVa. Witten.
11-12	"	IVc. Krämer.
2-3	"	IIIc. Meier.
3-4	"	IIIb. Scheid.
4-5	"	IIa. May.
Mittwoch, den 1. April.		
8-9	"	IIb. Seibel.
9-10	"	Ib. Michels.

Die Handarbeiten der Schülerinnen liegen an den Prüfungstagen, auch Sonntags von 2 bis 5 Uhr, in dem Arbeitsaal der Mädchen zur Einsicht offen.

Der Hauptlehrer. Philipp Tard.

Die Brod- und Feinbäckerei

von
Herm. Mathes

empfehle von heute ab **echtes Kornbrot**, hergestellt aus bestem Weizen Roggenmehl; ferner bringe ich meine **Weiß- und Märbäckerei** in empfehlende Erinnerung, wozu ich nur die reinste Tafelbutter verwende.

Herm. Mathes, Hellmündstraße 4.

Filiale: Gäfnergasse 10.

Fortsetzung der Versteigerung heute

Freitag, den 27. März er., Morgens 9½ u. Nachmittags 2½ Uhr anfangend, in meinem Auktionslokale

28. Grabenstraße 28.

Zum Ausgebot kommen:

Damen-Sonnenschirme, mod. Herren-Stroh-
hüte, moderne Damen- und Kinder-Jaquettes,
garnirte Damen-Hüte, eine Parthie Herren-
Jünglings- und Knaben-Anzüge, Paletots,
einzelne Hosen etc.; ferner prima abgelagerten
Cherry, Portwein und Madeira u. dergl. m.

Die Weine stammen aus einem hiesigen feinen
Ganze und werden Proben während der Auction
verabreicht.

Wilh. Helfrich,
Auctionator und Taxator.

Kinderwagen

in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen

L. Plagge,

Gäfnergasse 15. 4160

E. Brunn, Weinhandlung

(gegr. 1857).

Adelheidstrasse 33.

empfehle einen vorzüglichen, aromatischen, höchst bouquetreichen, von
einem der renommiertesten Grossproduzenten der Rheinpfalz bezogenen

1893er Wachenheimer Bachel

per Flasche ohne Glas Mk. 1.50. 4157



Große Schellfische in Eis.

25 Pf. Cabliau i. Anschnitt 30 Pf.

J. Schaab, Grabenstraße 3. 4178

Gartenfies,

silbergrauen, gelben Seßler Grubenfies,
Rheinfies und Sand

Liefert in vorzüglichen Qualitäten zu billigsten
Preisen 3761

A. Momberger,

Moritzstraße 7,

Fernspr.-Anschluß 162

Proben stehen zu Diensten.

Mobiliar-Versteigerung.

Im Auftrage des Herrn Rentner
Julius Aschoff versteigere ich

Montag,

den 30. März cr., und die folgenden
Tage, jedesmal Morgens 9 $\frac{1}{2}$ u. Nach-
mittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, die eleg.
sehr gut erhalt. Mobiliar-Einrichtung
aus 10 Zimmern, Küche zc. in der
Villa Louise,

2. Parkstraße 2,

öffentlich meistbietend gegen Baar-
zahlung.

Inventar:

7 vollst. Rusb.-Betten, Spiegelschränke, Wasch-
kommoden mit u. ohne Toiletten, Nachttische,
Handtuchhalter, Kleiderständer, 1 hochfeines
ächt engl. eis. Himmelbett mit Vergoldung,
ein u. zweithür. pol. u. lac. Kleiderschränke,
Salon-Garnituren mit Plüsch, Moquet-
und Kameltaschenbezug, Chaiselongues mit Plüsch-
und Moquetbezug, Ottomanen mit Decken,
1 Eichen-Speisezimmer-Einrichtung, best. aus
Büffet, Ausziehtisch, 6 Stühlen, Spiegel und
Kameltaschen-Divan, 1 fast neues schwarzes
Pianino von C. Noeske & Co. (Anschaffungs-
preis 800 Mk.), 12 Eichen-Speisetische mit
Polster, 1 Eichen-Ausziehtisch, runde, ovale,
4-eckige, Banern-, Spiel-, Nipp-, Näh-, Schreib-
und Blumen-Tische, Büstenständer, 1 hochfeine
Salonlampe (Kaiserlampe), Wiener Stühle,
einzelne Sessel, Kommoden, Bücherschrank,
Etagères, Bambus-Tische und -Stühle, alle
Arten Spiegel, Gaslüstres, Ampel, 1 eleg.
Rusb.-Büffet, Schankstisch, Salonteppeiche,
Vorlagen, Läufer, Linoleum, Blumenvasen,
Jardinières i. Majolika, Portièren, Vorhänge,
Bilder, Delgemälde, Uhren, 1 Gf.-Service,
Waschgarnituren, Ausleer-Eimer, Bettzeug,
Kissen, eis. Gefindebetten, 1 Krankenträgerstuhl,
Küchen-Einrichtung, Glas, Porzellan, Küchen-
und Kochgeschirr und noch viele andere Haus-
und Küchen-Einrichtungs-Gegenstände.

Der Zuschlag erfolgt zu jedem Gebot
ohne Rücksicht auf den Werth.

Wilh. Helfrich,

Auctionator und Taxator.

Geschäftslokal: Grabenstraße 28.

Aufruf!

Mit Befriedigung bemerkt die früher viel angefeindete, jetzt so sympathisch
aufgenommene Westerwälder Obst-Verwerthungs-Gesellschaft zu
Kurtzfeld, daß es noch Männer von gesunder Urtheilskraft giebt, welche
den Bestrebungen derselben als zeitgemäß, praktisch und rentabel nicht
bloß zustimmen, sondern dieselben auch in anderen Gegenden unterstützen
und fruktifizieren. So hat sich, wie wir aus einer Zeitungsnotiz ersehen,
auf den diesseits freundlichst ertheilten Rath hin der „Sauerländische
Gebirgsverein“ zu einer Obst- u. Waldbeeren-Verwerthungs-Gesellschaft
konstituiert. Der Geschäftsanteil dieser Gesellschaft beträgt 100 Mk., und
bei der ersten Versammlung in Soest gab sich das allgemeine Interesse
an der Sache durch Zeichnung von 200 Anteilen = 20.000 Mk. kund.
Wir gratuliren dem Sauerlande zu diesem Erfolg, obgleich derselbe fast
zeigt, als sei der Schüler über dem Meister, da es wohl nicht unbedenklich
sein wird, wenn wir die dortige Gesellschaft als ein Kind der untrigen
betrachten.

Diese Opferfreudigkeit in Westfalen ist aber beschämend für die reiche
Provinz Hessen-Nassau, in welcher nur einige wenige Personen über 100 bis
1000 Mark spendeten, und zwar sind das solche, die bei keinem wohl-
thätigen Zweck mit ihrer Hilfe zögern. Wenn so viele begüterte Persönlich-
keiten der Provinz Hessen-Nassau leben könnten, wie mancher durch die
Noth nutzlos gewordener Westerwälder seit der Gründung der Genossen-
schaft neue Spannkraft gewinnt, es würde Niemand zögern mit der
frühesten finanziellen Unterstützung des Unternehmens. Der Director der
Genossenschaft hat in so vielen Versammlungen beobachtet können, wie die
Leute durch den Anschluß an unsere Gesellschaft einen Ausweg aus ihrer
gebrühten Lage erblickten und das ist kein größter Trost und Lohn bei
der Miesarbeit, die er sich im Interesse der armen Westerwälder auf-
geladen hat! Es liegt im Zweck der Genossenschaft, gerade den Vereen-
sammlern möglichst hohe Beträge für ihre Produkte zu bezahlen, aber um
dieses Ziel zu erreichen, bedarf sie wohlwollender Unterstützung, denn mit der
Zeichnung eines Anttheilscheines von 10 Mk., den arme Genossen erwerben, um
sich die Vortheile der Genossenschaft zu sichern, ist wenig gethan. Ich nehme
an, daß der Zweck der „Westerwälder Obst-Verwerthungs-Gesellschaft“
zu wenig bekannt oder beachtet worden ist und daß aus diesem Grund
uns bedeutendere Zeichnungen und Geschenke noch mangeln. Öffentlich
tragen aber diese Zeiten dazu bei, die bisherigen Gönner zu weiterer
Hilfe anzuspornen und uns neue Freunde mit hochherzigen Zeichnungen
und Geschenken zu erwerben. Das Bewußtsein, mit einer Gabe das große
Ziel der sozialen Hebung des Westerwalbes befördert zu haben, wird leicht
ein kleines Geldopfer verklären. Alle Zahlungen bitten wir zu richten
an die Wandirtheftliche Central-Darlehenskasse zu Neuwied, Anmeldungen
und Anfragen, betr. die Genossenschaft, nimmt entgegen und beantwortet
der Director, Pastor J. M. Schütz zu Kurtzfeld, Kreis Neuwied.
Westerwälder Obst-Verwerthungs-Gesellschaft zu Kurtzfeld,
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Kaufgesuche

der alten deutschen Kleinstaat, wie
Braunschweig, Lüneburg, Oldenburg,
Mecklenburg zc. sucht zu kaufen
Briefmarken Sebastian 13. 1 St.
Julius Ebert. von 12-2 Uhr.

Ich kaufe stets zu ausnahmsweise hohen Preisen
gebr. Herren-, Frauen- u. Kinderkleider, Gold- u. Silbersachen,
einzelne Möbelstücke, ganze Einrichtungen,
Fahrräder, Waffen, Instrumente. Auf Bestellung komme ins Haus.
Jacob Fuhr, Goldgasse 15. 3428

Die besten Preise bezahlt J. Brachmann, Wegergasse 24, für
gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silbersachen, Schuhe und
Möbel u. i. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 3429

zu ausnahmsweise hohen Preisen: getragene Herren-Kleider,
Uniformen, Möbel, antike Gegenstände, Gold- u. Silbersachen,
Uhren, Brillanten, Pfandscheine u. dergl. m.
A. Gührach. 16. Wegergasse 16.
Bestes Geschäft d. Branche hier am Platze.

Die höchsten Preise bezahlt Frau M. Lange, Wegerg-
gasse 35, für getragene Herren- u. Damen-Kleider, Gold- u. Silber-
sachen, Schuhe und Möbel zc. Auf Bestellung komme ins Haus.

Getragene Kleider, Schuhwerk zc.
kauft fortwährend
P. Schneider, Schuhmacher, Hochstraße 31.
Eigene Schuhmacher- u. Schneider-Werkstätte.
Bestellungen auch Wilsberg 16 erbeten.

Einzelne Möbelstücke,
sowie ganze Einrichtungen werden zu hohen Preisen gegen sofortige Cassi-
angelaufen. Auf Bestellung komme ins Haus. 1893

J. Fuhr, Goldgasse 15.
Mobilien jeder Art suche zu kaufen. Off. unter
W. Z. 1033 an d. Tagbl.-Berl. 1634

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 147. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 27. März.

44. Jahrgang. 1896.

Heute Gemälde- Auction Gr. Burgstr. 4.

F 395

F. Küppper.



wozu freundlichst einladet

Heute Freitag: Metzelsuppe

Franz Daniel,

„Zur Waldlust“.

In Parquetwachs, weiß u. gelb, Fbd. ML — 95, 2 Fbd. Büchse
Mk. 1,80, Stablpäne Bad. 30 u. 60 Pf., Aufnehmer z. 2474
14. Bahnhofstraße 14. M. O. Gruhl. 14. Bahnhofstraße 14.

Ein Cassaschrank mit Tresor,
renommiertes Fabrikat, ist billig zu verkaufen bei
S. Rosenau, Metzgergasse 13.

Neu!

Schutzmarke:
Dr. C., W.

Insectentod
Insectentod
Insectentod
Insectentod
Insectentod
Insectentod
Insectentod
Insectentod

Drogerie Dr. C. Cratz,
Langgasse 29.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern die ergebene Anzeige,
daß ich mein seit 17 Jahren in der Schwalbacherstraße 25 betriebenes

Schuhmacher-Geschäft

nach
Friedrichstraße 44
(„Karlsruher Hof“)

verlegt habe.

4022

Für das mir bisher in so reichem Maße geschenkte Vertrauen
bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch dahin folgen zu lassen.

Mit Hochachtung

Martin Krag,
Civil- und Militär-Schuhmacher.

Wohnungs-Wechsel.

Meiner werthen Kundschaft zur gefälligen Nachricht, daß ich
meine Wohnung von **Draußenstraße 27** nach

Riehlstraße 7

verlegt habe und bitte, mir das bisher geschenkte Vertrauen und
Böhlwollen auch dorthin folgen zu lassen.

Wiesbaden, den 25. März 1896.

Wilh. Wagner,
Dachdeckermeister.

Verzinkte Drahtgeflechte

in verschiedenen Höhen und Maschenweiten,

verzinkten Stachelzaundraht,
verzinkten Draht, Drahtspanner,
Gartengeräthe,
Kinder-Gartengeräthe u. s. W.

empfiehlt

3702

M. Frorath,
Eisenwaarenhandlung, Kirchgasse 10.

Telephon No. 241.

übertrifft alle Mittel an Wirkung.

ist gegen Menschen und Hausthiere giftfrei und unschädlich.

ist billiger wie alle sonstigen Concurrnzmittel.

kann überall verwendet werden.

vertilgt alle lästigen Schwaben, Fliegen, Motten, Flöhe, Wanzen
und Blattläuse.

schadet weder Möbeln, Betten, Kleidungsstücken, noch Pflanzen.

wird, wo nur einmal gebraucht, stets allen anderen Mitteln vorgezogen.

allein löst in Packeten à 10, 25 und 45 Pf. nur in der 4141

Gebrüder Wollweber, Wiesbaden.

Ostern 1896.

Zum Einkaufe von passenden **Oster-Geschenken** empfehlen unser grosses Lager in

Gebrauchs- und Luxus-Gegenständen,

worunter viele Neuheiten, welche sich auch vorzüglich zu **Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken** eignen.

Um unseren werthen Abnehmern noch mehr als seither in der Auswahl der Verschiedenartigkeit der einzelnen Artikel bieten zu können, haben uns entschlossen, unsere

Spezialität versilberte Waaren

noch mehr als seither auszudehnen. Zu diesem Zwecke haben mit Beginn dieses Jahres die Vertretung der berühmten

Württembergischer Metallwaaren-Fabrik Geisslingen

mit übernommen und verkaufen diese Artikel, welche allgemein sehr beliebt sind, zu Fabrikpreisen.

Eine **illustrirte Fabrik-Preisliste** dieser Artikel wird gratis verabfolgt.

Durch Hinzuziehung dieser hervorragenden Bezugsquelle, welche in Verbindung mit den Erzeugnissen der weltberühmten Fabriken:

Berndorfer Metallwaaren-Fabrik A. Krupp, Christoffle & Comp., Karlsruhe,

führen, glauben wir allen Anforderungen genügen zu können. — Preislisten und Kostenanschläge dieser verschiedenen Fabrikate werden bereitwilligst gegeben, auch erfolgt auf Wunsch die Zusendung direkt von der betreffenden Fabrik. — Bei grösseren Bestellungen werden besondere Preise zu den coulantesten Bedingungen gewährt. Die Herren Hotel-Besitzer und Gastwirthe etc. bitten wir in ihrem eigenen Interesse bei Neuanschaffungen unserer Artikel uns gütigst mit concurriren zu lassen. **Die Wiederversilberung und Herrichtung abgenutzter Gegenstände** wird unter 4142 billigster Berechnung schnellstens ausgeführt.

Indem wir den Eingang unserer grossen Frühjahrsbestellung hiermit ergebenst anzeigen, bitten wir das hochverehrte Publikum, sich von der grossen Auswahl, sowie der billigen Preise unserer Artikel sich gütigst überzeugen zu wollen. Sämmtliche Preise sind mit bekannten Zahlen vermerkt, so dass jeder Käufer die Preise selbst erfahren kann.

Hochachtungsvoll

Gebr. Wollweber, Wiesbaden,

Ecke Langgasse und Bärenstrasse,
Magazin für Luxus- und Gebrauchs-Artikel,
besondere Abth. für Küchen- und Hausgeräthe.

Taschen-Fahrplan des „Wiesbadener Tagblatt“. Sommer 1896.

Auf den mit dem *Taschen-Fahrplan des „Wiesbadener Tagblatt“* verbundenen, sich stets grösserer Beliebtheit erfreuenden

Anzeigen-Anhang

erlauben wir uns auch jetzt wieder hinzuweisen und denselben zu

Geschäfts-Ankündigungen jeder Art

zu empfehlen, welche nachweisbar vom besten Erfolg begleitet sind.

Bekanntlich wird der Taschen-Fahrplan des „Wiesbadener Tagblatt“ nicht nur jedem der mehr als 13,000 Abonnenten desselben als Sonderbeilage kostenfrei geliefert, sondern auch ausserdem in vielen Hunderten von Exemplaren von Gasthofbesitzern und Laden-Inhabern zur unentgeltlichen Vertheilung an ihre Gäste und Kunden bezogen.

Im Einzel-Verkauf findet der Taschen-Fahrplan des „Wiesbadener Tagblatt“ ebenfalls reichsten Absatz, sodass eine Gesamtverbreitung in nahezu 20,000 Exemplaren angenommen werden darf.

Namentlich im Hinblick auf die kommende Reisezeit, in welcher der Taschen-fahrplan des „Wiesbadener Tagblatt“ tagtäglich im Gebrauch ist, dürfen wir den Fahrplan-Anhang als vorzügliches Publicationsmittel jedem Geschäftstreibenden zur Benutzung auf das Wärmste empfehlen.

Wir berechnen Veröffentlichungen im Anzeigen-Anhang:

die ganze Seite mit	Mk. 20.—
» halbe » »	» 11.—
» drittel » »	» 8.—

Mit Aufdruck einer Empfehlung nach Vorschrift in dem hierfür von uns freigelassenen Räume auf dem Titelblatte des Umschlags liefern wir den Taschen-Fahrplan des „Wiesbadener Tagblatt“ zum Preise von

Mk. 4.50	für 50 Stück
„ 7.50	„ 100 „

Wir erbitten uns Bestellungen recht bald, da der Sommer-Fahrplan am 1. Mai in Kraft tritt.

Verlag des „Wiesbadener Tagblatt“

(L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei).

✂ Kohlen. ✂

Von heute ab offerire ich:

Beste stückreiche Ostkohlen zu 18 Mk.,
„ gewaschene Rußkohlen „ 22 „

per 1000 Ko. franco Haus, Wiesbaden, über die Stadtwage gegen Baarzahlung.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **Wilh. Bickel**, Langgasse 20, entgegen.

Diebrich, im März 1896.

Jos. Clouth.

Plafate: „Möblirte Zimmer“, auch aufgezoogen, vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

M ä n n e r

Hochwichtige Erfindung gegen vorzeitige Schwäche.

Sofortiger Erfolg.

Broschüre mit **staatsbehördlichem Urtheile** und **amtlichen Gutachten** für 60 Pf.-Marken. Es existirt nichts Aehnliches. F 460

Paul Gassen, Civil-Ingenieur, Köln a. Rh.

Öffentliche Holzarbeiter-Versammlung

Samstag, 28. März 1896, Abends 8 1/2 Uhr, im Schwalbacher Hof, Emserstraße 40.

Tagesordnung:

1. Der Märgang des deutschen Handwerks mit amtlicher Beleuchtung. Refer. Herr Dr. Quarek aus Frankfurt a. M.
2. Bericht der Delegierten vom Gewerkschaftsartikel und Neuwahl derselben.

Zahlreichem Erscheinen steht entgegen

Der Einberufer.

Wiedereröffnung der Schiess-Stände auf der Kronenbrauerei,

13. Sonnenbergerstr. Wiesbaden, Sonnenbergerstr. 13.

Täglich Schiess-Gelegenheit von 9 Uhr Morgens bis zur Dunkelheit. Scheibenstände 50 und 110 Meter lang. Jagdstände, laufend Wild auf 55 Meter. Pistolensstände mit electr. Selbstanzeiger auf 5, 10 und 15 bis 50 Meter. 4137

Der Pächter: **Carl Petry.**

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen
(von Raoul & Cie., Paris).

Illustrirte Preisliste gratis und discret durch

F 140

W. Mähler, Leipzig 41.

Telephon 350. Telephon 350.

Fischhaus  **Wiesbaden.**

(Inh. Georg Selzle),

in Verbindung mit der **Fischzuchtanstalt**

Camberg des Herrn Fischerei-Director G. Bartmann.

Heute große Sendung

Prima Schellfische von 25 Pf. an.

Ia Cablian von 30 Pf. an.

Limandes heute Mk. —.60, Tafel-Zander, Steinbutt, Ia Rhein-, Weser-, Elb-Salm.

Lebend: Rheinhechte, Karpfen (rein im Geschmack), Aale, Schleie und Forellen (letzte auf kurze Bestellung).

Billigste Concurrrenzpreise.

Rußkohlengries

aus gewaschenen fetten Rußkohlen von vorzüglicher Qualität empfiehlt als sparfamsten Hausbrand 1637

Wilh. Linnenkohl,
Kohlen-Handlung.

Kohlen-Coke-Brikets

von ersten Bechen in vorzüglicher Qualität, sowie sämtliche Brennmaterialien empfiehlt bei prompter reeller Bedienung 2558

Max Clouth, Moritzstraße 23.

Bestellungs-Annahme: R. Reinglass, Webergasse 16.

FRITZE'S
BERNSTEIN-FUSSBOGENLACKFARBE
am der Fabrik von
FRITZE & CO. OFFENBACH
bester und billigster Fußbodenanstrich über Nacht hart und hochglänzend trocknend, streichfertig, in div. brillanten Farben vorrätig bei:

A. Herling, Gr. Burgstr. 12.
A. Cratz, Langgasse.
F. Alitz, Drogerie, Rheinstraße 79.
E. Moebus, Taunusstraße.
Th. Kumpf, Webergasse.
Louis Schild, Langgasse.
A. Schirg, Schillerplatz.
Oscar Siebert, Ecke der Taunusstraße.
F. Strasburger Nachf., Kirchgasse.
Christian Tauber, Kirchgasse 6. 3698

Kohlen,

sowie sämtliche Brennmaterialien in vorzüglichen Qualitäten und täglich frischen Bezügen empfiehlt billigt 984

W. A. Schmidt,
28. Moritzstraße 28.

Telephon No. 226.

Pachtgesuche

Cautionsfähiger tüchtiger Wirth
sucht per 1. April oder später eine Wirthschaft zu pachten. Offerten unter C. W. 443 an den Tagbl.-Verlag.

Miethgesuche

Ein Ehepaar ohne Kinder sucht zum 15. Mai oder 1. Juni eine kleine Villa, 5—6 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör, eventl. schöne Hochparterre-Wohnung in besserem Stadttheil. Offerten mit Preisangabe unt. Z. Z. 484 an den Tagbl.-Verl.
Per 1. oder 15. Mai d. J. beziehb. sucht junges Ehepaar Wohnung von 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör im Preise zwischen Mk. 550 bis 650. Offerten unter K. 22 hauptpostlagernd. 2250

Ein Fräulein sucht eine angenetzte Wohnung von drei bis vier Zimmern per 1. April. Off. unter W. Z. 483 an den Tagbl.-Verlag.
Suche 2 Zimmer und Küche in der Nähe Viebricherstr., Möhring- und Neuborferstr., Frontispice oder Souverain nicht ausgesehlt, zum Preise bis 300 Mk. Offerten unter Z. V. 440 an den Tagbl.-Verlag.
Wittve mit erw. Tochter sucht Wohnung von 2 Zimmern auf 1. April. Offerten unter K. Z. 422 an den Tagbl.-Verlag.

Elegant möbl. 4-Zimmer-Wohnung mit 4 Betten auf 1. April cr. für drei Monate zu mieten gesucht. Preis 150 Mark monatlich. Offerten unter M. Z. 474 an den Tagbl.-Verlag.

Zwei möbl. Zimmer zu wöchentlich dreimaliger Abhaltung von Sprechstunden im Welltrübiert zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter J. Z. 471 an den Tagbl.-Verlag.

Wir suchen für uns zum 1. Juli d. J. ein geeignetes

Parterre-Lokal

in guter Lage. Gest. Offerten mit Preisangabe erbitten

Universal-Reise-Büreau
(Schottenfels & Co.).
jetzt Wilhelmstraße 24.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 147. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 27. März.

44. Jahrgang. 1896.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 44 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt
Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der
reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der
Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag,
Langgasse 27.

Vermietungen

Miether erhalten kostenfrei Wohnungen
und Läden nachgewiesen.
Meyer Sulzberger,
Sensal. Neugasse 3.

Villen, Häuser etc.

Villa Alwinenstraße 18,

gesündeste Höhenlage mit prachtvoller Aussicht, per sofort oder später zu
vermieten oder zu verkaufen. Näh. im Hause 20 oder 22 oder
Webergasse 4 bei **Adolph Dams.** 1628

Elisabethenstraße 10 kleines Haus zum Allein-
bewohnen, enthaltend vier
Zimmer, Küche, 4 geräumige Mansarden, gr. Keller, dazu auf Wunsch
Garten u. Stallung, ist zum 1. Juli oder später zu vermieten. An-
suchen von 4-6 Uhr Nachm. Näh. Vorderhaus. 2071

Die Villa Grathstraße 5 (Schweizer-Haus), 2 große Salons, 4 Zim-
mer, Verandas etc., auf April zu vermieten. Näh. daselbst. 326

Kapellenstrasse

moderne Villa mit 9 Zimmern u. sonstigen Nebenräumen, vor-
züglicher Centralheizung u. wertvollem Obstgarten sofort
oder später zu vermieten. Die Qualität des Hauses, die
gesunde Lage u. das entzückende Panorama entschädigen die
Miet- für das Bischof-Bergsteigen reichlich. 1464

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Barckstraße 9

hochherzhaft. Villa auf gleich od. später zu vermieten oder zu verkaufen.
Näh. Konigsstrasse 43, 2. 1630

Im vorderen Nerothal

Villa mit 12 Zimm., mit od. ohne grossen Garten, zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 405

Möblierte Villa, vollständig eingerichtet, Sonnenbergerstrasse 40, per
April zu vermieten. Näh. bei **Kraft** in No. 37, Gartenhaus. 1436

Möblierte Villa (Privat-Haus),
Sonnenbergerstrasse, sieben Zimmer und reichliches Zubehör, event.
1. Stock 4 Zimmer, auf längere Zeit zu vermieten, auch zu verkaufen.
durch **Friedr. Gerhardt, Taunusstrasse 25. 1256**

Eine herrschaftliche **Villa** mit grossen Zimmern, Central-
heizung und sehr schönem Garten in erhöhter Lage, mit herr-
lichem Panorama, ist zu vermieten. 1357

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Kleine Villa

in unmittelbarer Nähe der Stadt, mit 6 1/2 Morgen grossem Garten
billig zu vermieten. Das Haus ist vor drei Jahren erbaut, enthält
4 Zimmer Parterre, 5 Zimmer im Mansardenstock, Stallung für sechs
Pferde; der angelegte Garten kann als Gärtnerei verpachtet werden.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 1598

Villa für 2500 Mk.,

9 Zimmer und viele Nebenräume, sofort zu vermieten. 403
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Zu vermieten

ganz oder getheilt die neuerbaute Villa in den Kuranlagen vor
Sonnenberg, gegenüber der „Villa Liebenburg“ gelegen, bestehend aus
9 Zimmern, Garten u. reichl. Zubehör. Näh. Rheinstraße 56, 1. 1631
Garten zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1587

Geschäftslokale etc.

Spezereigeschäft, gangbares, mit Einrichtung und Waaren, Verhältnisse halber sehr billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1103

Albrechtstraße 31 (Gedhaus) ist der Laden mit 11. Wohnung a. 1. April z. v. 1632

Meißenstraße 22 ein neu einrichtender Laden zu vermieten. 975

Näh. durch August Koch, Friedrichstraße 31.

Emserstr. 75 Ladenlokal mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 1494

Sellmundstraße 64 Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. 1086

Sellmundstraße 62 bei Frau **Opfermann**.

Kaiser-Friedrich-Ring 2 Laden, für Colonialwaaren-Geschäft geeignet (concurrentzlose Lage), mit Wohn., a. 1. April, auch früher z. v. 379

Langgasse 31 ist ein Laden mit Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näh. 1. St. 1634

Manerergasse 7 Laden zu vermieten. 2075

Moritzstraße 50 Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. 857

Gde Moritz- u. Gerichtsstraße 1, Neub., gr. Laden m. Wohn. zu verm. Näh. Moritzstr. 12, Tel.-St. 1635

Nerostraße 10 Laden (kleiner) mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. 381

Neugasse 24 ist auf sofort oder später ein schöner großer Laden mit Kellerräumen zu vermieten. Leitung für electriche Beleuchtung ist vorhanden. Auskunft wird erteilt bei **E. Grether**. 1818

Römerberg 1 Laden mit Wohnung zu verm. Preis 500 Mk. 83

Römerberg 9/11 (Neubau) ist ein Laden mit Küche und Ladenaum zu verm. 867

Römerberg 36 ein Laden mit Spezerei-Einrichtung und Wohnung gleich oder später zu vermieten. 1470

Schwalbacherstraße 7, Neubau, ein großer und ein kleiner Laden zu vermieten. 2127

Schwalbacherstraße 15 (im Gebäude Friedrichstraße 48) Laden mit 3 Schaufenstern, Ladenaum und Lagerraum oder Küche, zu jedem Geschäft passend, mit und ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Friedrichstraße 48, 1. St. r. 1427

Süßstraße u. Wilhelmstrasse Gebäude-Laden zu verm. 2121

Vordere Taunusstrasse

Laden mit Zimmer per 1. April zu vermieten. **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 401

Welferstraße 9 Laden mit Wohnung, schönen Kellern, auf Wunsch auch für Metzgerei eingerichtet, per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen 1. St. 1493

Webergasse 11

ist der obere große helle Laden mit zwei Schaufenstern per sofort oder später zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich**, dahier. 1636

Erladen Bärenstr. 3 zu vermieten. Näh. im Bureau Bärenstr. 6 oder in m. Wohnung Nerobergstr. 14. 1639

Laden " 6

Entresol " 6 **Otto Freytag**. 1640

Laden Große Burgstraße 9 ganz oder getheilt billig zu verm.

Der große, helle und hohe

Laden (ca. 90 □ = Mtr.)

Große Burgstraße 13,

mit 2 großen Schaufenstern, Comptoir, Lager- und Backräumen ist von April an weiter zu vermieten. Näh. St. Burgstraße 2. 1641

Ein Laden, in welchem schon seit längerer Zeit mit bestem Erfolg ein Colonialwaaren-Geschäft betrieben wird, nebst Lager- u. Kellerräumen und dazu gehöriger Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc., eventl. auch mehr Zimmer, ist per 1. Juli 1896 zu vermieten. Näh. Meißstraße 12, 1. St. r. 1212

Ein Laden mit Spezerei-Einrichtung, in welchem seit einer Reihe von Jahren ein Spezereigeschäft betrieben wird, ist bis 1. April zu verm. Näh. Taubstraße 1, 1. St. 626

Laden für jedes Geschäft sofort Friedrichstraße 23. Näh. 1642

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Nerostraße 14. 1644

Laden Wilhelmstraße 4 auf sofort oder später zu vermieten. 1648

A. Weber & Co.

Webergasse 21 ist die 1. Etage, bestehend aus einem 48 □ Mtr. großen Geschäftsraum und 4 Zimmern, sowie zwei Manjarden zu vermieten. Die Räume eignen sich vorzüglich zu einem Confections-, Modes od. dgl. Geschäfte. Näh. bei **Benedict Straus**, Emserstraße 6. 1042

Büreau.

Drei unmöblierte Zimmer, zu Bureau sehr geeignet, sind zu vermieten. Näh. Langgasse 31, 1. 1031

Glückbogensgasse 3 Parterre-Räume, zu Werkstätte o. Bureau geeignet mit oder ohne Wohnung per 1. April zu vermieten. 86

Säfergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 1681

Selenstraße 14 eine Werkstätte mit oder ohne Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. im Vorderb. 1. Tr. 167

Schöne helle Werkstätte zum 1. April zu vermieten. Näh. Bismarckring 11, 1. St. h. links. 844

Werkstätte mit kleiner Wohnung per 1. April zu vermieten. Moritzstraße 23, Part. 1099

Werkstätte, große helle, mit Wohnung, ist Karlstraße 38 auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 542

Karlstraße 30, Part. 1654

Große helle Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Weidenstraße 4, 1. St. l. 1654

Emserstraße 20 sind gr. Lagerräume, Comptoir, Keller, Stallung für 2 Pferde, auf 1. October weiter zu vermieten. 1927

Schwalbacherstraße 30 ein feuerfester Parterre-Raum mit 2 separaten, dazu gehörigen Zimmern zu vermieten. an der Dohheimerstraße zu vermieten. Näh. Vertramstraße 8, Part. 774

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Große Burgstraße 16

ist die 1. Etage, 8 Zimmer mit Zubeh., per sofort oder später zu verm. Näh. bei **Carl Acker**, Delaspeestraße 11. 1655

Leberberg 12, Villa Austria.

5 Minuten vom Mark. u. Theater, gesunde Lage, moderne herrschaftl. Bel.-Etage, 8 Zim., Bad- u. Fremdenz., Wintergarten, gr. Balkon, prachtv. Fernsicht, 2-3 Mon. u. sonst Aug. Juli zu verm. 2002

Moritzstraße 60 ist die Bel.-Etage, bestehend aus 8 Zimmern mit reichlichem Zubeh., sofort oder später zu verm. 1656

Nicolassstr. 29 ist eine Parterre-Wohnung, 8 Zimmer, Bad- u. gr. Balkon, Garten etc., auf gleich oder später zu vermieten. 1838

Schiersteinerstraße 2, 3. Et., freigelegene Wohnung, 9 Zimmer, Bad- u. Kellenaufgang, per April zu verm. Näh. daselbst. 1245

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsalles 11, 2. Etage, 7 Zimmer mit Balkon, Bad- u. Speisek., reichl. Zubeh. u. Gartenbenutzung per 1. Juli ev. 1. Juni zu verm. Näh. 1. St. 2012

Adolphsalles 30, herrschaftl. Wohnung, 7 Zimmer, 1 Bad, schöne etc., großer Balkon, zu vermieten. Näh. bei **E. Roos**, Taunusstraße 57, 1. 1059

Adolphsalles 34, 3 Tr., 7 Zimmer, Bad- u. Zubeh. auf 1. April zu vermieten. 299

Einziehen v. 11-1 Uhr. Näh. Adolphsalles 32, Part.

An der Ringkirche sind noch zwei hochsehr ausgestattete Wohnungen von 7 Zimmern mit allem Zubeh. auf 1. April zu vermieten. Näh. 1658

Friedrichstraße 19, vis-à-vis dem Casino, auf 1. April 7 Zimmer und Zubeh. ganz oder getheilt, zu vermieten. 228

Rheinstraße 62, Gdh., ist die 2. Et., best. aus 7 Zimmern, Balkon und Zubeh., auf sofort zu verm. Näh. das. u. Moritzstr. 1. 1660

Rheinstraße 78 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern (großer Balkon und Vorgarten), Küche, 2 Manjarden, 2 Kellern, auf 1. April 1896 zu vermieten. Preis 1500 Mk. Einziehen von 11 bis 1 Uhr Vormittags. Näh. daselbst oder bei dem Eigentümer **Carl Schweiguth**, Jahnstraße 17, Part. 1661

Rheinstraße 97 ist die Bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Bad- u. Kellern, Küche, Kellenaufgang und reichlichem Zubeh., auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 95, Part. 998

Rheinstraße 16 ist die herrschaftl. Bel-Etage, 7 Z. mit reichl. Zubeh., auf April 1896 zu v. Einzug, tägl. v. 10—1 Uhr. Näh. Part. 1662

Rheinstraße, Ecke des Louisenplatzes, ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und Zubeh., großer Balkon, zum 1. April zu verm. Näh. Louisenplatz 7, im Bureau, zw. 4 u. 6 Uhr Nachmittags. 1336

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidsstraße 16, 2 St., schöne Wohnung, Salon, 5 Zimmer, Bad, gr. Balkon zc. auf 1. April zu verm. Einzug von 2—4 Uhr. 1663

Adelheidsstraße 55 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, großem Balkon und vollständigem Zubeh. zu vermieten. Näh. Barterre. 1664

Adelheidsstraße 69 ist die Bel-Etage, best. aus 5 Zimmern, Salon nebst Balkon, allem Zubeh. und einem Theil Garten, auf sofort o. später zu vermieten. N. bei W. Nocker. Bise, Helenestr. 10, 1. 1665

Adolphsallee 53 schöne Part.-Wohnung, 6 Zimmer mit reichl. Zubeh., Badezimmer, gr. Balkon und Vorgarten, per 1. October zu vermieten. 2132

Adolphstraße 6 eine Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zubeh. auf 1. April 1896 zu vermieten. Näh. 2. Etage von 10—12 u. 2—4 Uhr. 1666

Schöne Aussicht 22, Wänten v. Kurhaus u. Theater, gesunde Lage, moderne herrschaftl. Etage 2 St., 6 Zim., Erker u. Balkon, pracht. Fernsicht, 2—3 Mans. u. sonst. Zug. Juli eventl. früher zu verm. Ansehen 2—6 Uhr Mittags. 2065

Delaspeckstraße 9, Rathhausplatz, ist die hochlegante herrschaftliche Bel-Etage per 1. April 1896 zu vermieten. Die Wohnung ist mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet und besteht aus 6—8 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer zc. Näh. Hotel Bellevue, von 11—1 Uhr. 1667

Goethestraße 5 eleg. 2. Etage, 6 gr. Zimmer, Badezimmer, Balkon und reichl. Zubeh., auf gleich oder April zu vermieten. Näh. Part. 734

Goethestraße 9, 1. Etage, schöne Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Balkon, reichl. Zubeh., zu verm. 722

Goethestraße 9, 3. Etage, schöne Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Balkon, reichl. Zubeh., zu verm. 723

Goethestraße 12 geräum. Part.-Wohnung, 6 Zimmer mit Badezimmer, gr. Balkon, reichl. Zubeh., auf 1. April zu verm. Näh. 1 Tr. 1668

Herrngartenstraße 13

Partier-Wohnung von 6 Zimmern, 2 Mans., 2 Kellern per 1. April zu vermieten. Ansehen von 2—4 Uhr Nachm. 850

Villa Idsteinerstr. 3

herrschaftl. Part., 6 Zimmer, Bad, gr. Balkon, Gartenb., per 1. April zu vermieten. Näh. 2. Et. 1669

Kaiser-Friedrich-Ring 15 Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubeh. im 3. St. oder Part. auf sofort oder 1. April zu vermieten. 983

Kaiser-Friedrich-Ring 16, 2 St., Wohnung von 6 Zimmern (incl. Fremdenzimmer im Dachstock) per Juli zu vermieten. 2126

Kapellenstraße 2 von je 6 Zimmern nebst Zubeh. zu vermieten. Näh. Herrnhofsstr. 7. 1832

Kragasse 10, 3 Tr., schöne geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit Badeeinrichtung und allem Zubeh., eventl. mit Frontp.-Wohnung ver. sofort oder später zu vermieten. 1670

Louisenstraße 27, 8. Et., 6 Zimmer mit Badezimmer, 2 Mansard. u. 2 Keller auf 1. April 1896 zu verm. Näh. daselbst im Laden. F 268

Moritzstraße 50, 2 St., sechs große Zimmer, Balkon nebst Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 1671

Nicolassstraße 33 (Neubau), 2 St., 6 Zimmer, Bad, Balkon u. Zubeh. zu verm. 1870

Rheinstraße 66 ist eine Wohnung, Hochpartier, 6 Zimmer nebst Zubeh., auf April zu verm. Näh. Rheinstraße 71. 1673

Schlichterstraße 7, Part. oder 3. Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Keller, Kohlenanfang zc. zu verm. 332

Schlichterstraße 10 u. Goethestraße 3 sind die dritten Etagen, best. aus 1 Salon, 5 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, nebst allen der Neuzeit entspr. Bequeml. zu verm. Näh. Schlichterstraße 10, P. 1674

Uhlandstraße 1

ist eine herrschaftl. Wohnung (erste Etage) von sechs Zimmern und Zubeh. zu vermieten. 1441

Wilhelmstraße 12,

Gartenb. Bel-Etage, ist die aus 6 Zimmern und allem Zubeh. bestehende Wohnung auf 1. April 1896 zu vermieten. Einsehen von 10—12 u. 1 Uhr. 1675

Herrschaftliche Wohnung (Hochpartier) in der Nähe des Kaiserhofes, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Wirtschaftsräumen zc., zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 887

Herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern und Zubeh., mit Balkon, im südlichen Stadtteil für den jährlichen Mietpreis von 950 Mk. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1844

Zu der neuen Villa Marstraße 2 sind zwei Wohnungen von 4 bis 6 Zimmern mit allem Zubeh., auch ganz zu verm. Näh. Hellmündstr. 32 bei Herrn Büschmann. 828

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidsstraße 62 ist die Barterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubeh. per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau. 1676

Adelheidsstraße 69 sind Wohnungen von 5 Zimmern, Bad u. fäimil. Zubeh. zu verm. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 18, Part. 1678

Albrechtstraße 5, 2. Etage, Balkonwohnung, 5 Zimmer und Zubeh., auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 1679

Albrechtstrasse 16 (nahe d. Adolphsallee)

ist die 3. Etage, bestehend aus 5 grossen Zimmern mit Balkon und Zubeh., zu vermieten. Näh. Part. 1680

Albrechtstr. 41 eine abgeth., frei gel. und neu herger. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. Z., 2 gr. Mans. u. fäimil. Zub. (Clos. im Abchl.) sof. zu v. N. das. 2 St. 1681

Blumenstraße 6 ist die neuhergerichtete herrschaftliche Bel-Etage, 5 Zimm. nebst Zubeh., abzugeben. Näh. daselbst. 793

Dambachthal 6b ist eine Wohnung, 3 Treppen hoch (franzöf. Dach), bestehend aus 5 Zimmern, Küche u. Zubeh., per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. im Laden. 83

Dohmeierstraße 17, 2 St., 5 Zim. mit Zub. p. sofort zu verm. 1682

Drudenstraße 1, Ecke d. Emserstr., Bel-Et., 5 Zimmer, Bad, Speisek., Balkon, 2 Keller, 2 Mans. u. Treppen, für 900 Mk. zu verm. 1391

Elisabethenstraße 14, 2. Et.,

fünf Zimmer, Balkon mit Marguise, Küche mit Kalt- und Warmwasserleitung und Speisekammer, Bade-Einrichtung mit Badewanne, Porzellan, 2 Mansarden, 2 Keller. Einsehen von 10—12 und 3—6 Uhr durch den Hausbesitzer. Barterre. 1683

Villa Elisabethenstraße 17 a Part.-Wohnung von 5—8 Zimmern zc. mit allem Comfort der Neuzeit, Verhältnisse halber per April ex. andersweit zu vermieten. Näh. Dramenstraße 18, 1. 1928

Emserstraße 49, herrliche Lage, freie Aussicht, ist die herrschaftliche, praktisch eingerichtete Bel-Etage, bestehend in 5 Zim., 1 verschlossenen Balkon, gr. Küche, Keller, Mansarden zc., preiswerth auf gleich oder später zu vermieten. Einsehen von 3—5 Uhr Nachm. Näh. beim Verwalter Weiss in No. 47. 1686

Vordere Emserstraße schöne Wohnung, Part., 5 Zimmer, 2 Mansarden, Küche, Balkon, ruhiges Haus, per 1. April 1896 zu vermieten. Auch kann Garten mit vermietet werden. Wo? sagt der Tagbl.-Verl. 1687

Frankenstraße 3, nächst der Hellmündstraße, die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche u. Zubeh. (Clos. im Abchl.). Alles neu hergerichtet, sofort zu verm. Näh. daselbst Part. o. Bahnhofstr. 16, Eckladen. 625

Goethestraße 1 fünf Zimmer, Bad, Balkon billig zu vermieten. Näh. daselbst Part. o. Bahnhofstr. 16, Eckladen. 2166

Goethestraße 18 fünf-Zimmer-Wohnungen mit vollständigem Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. r. 1690

Goethestraße 23, Part., 5 Zimmer, 1 Mansarde, 2 Keller zum 1. April zu vermieten. 1691

Säuerstraße 5 eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Mansarde, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 997

Herrngartenstraße 6 Zimmer, Comptoir, event. Lagerplatz zu verm. Näh. Zahnstraße 24, Part. 851

Zahnstraße 19, Bbh. Part., eine Wohnung zu verm., bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubeh. Näh. Moritzstraße 7, Stb. Part. 536

Villa Idsteinerstraße 13,

1. Etage, 5 Zimmer mit allen neuen Einrichtungen. Näh. Part. 807

Kaiser-Friedrich-Ring 14

eine Wohnung, 3 St., 1 gr. Salon mit Balkon, 4 Zimmer und doppelt. Zubeh., auf 1. April zu vermieten. 1694

Kaiser-Friedrich-Ring 23 ist die elegante Bel-Etage von 5 Zimmern, Bad zc. sofort zu vermieten. Näh. daselbst bei Biemer. 1695

Kapellenstraße 33, freie gesunde Lage, Bel-Etage, 5 Z., Badecabinet, Zubeh. zc. mit Gärten zur alleinigen Benutzung sofort od. 1. April zu vermieten, eventl. kann schöne Frontp. 3 Z. zc. mit vermietet werden. Näh. Kapellenstraße 31. 428

Karlstraße 28, 1. u. 2. Etage, 5 Zimmer u. Zubeh., neu hergerichtet, auf gleich oder später zu verm. Näh. Karlstraße 30, Part. 1696

Karlstraße 30 elegante Wohnung, 5 Z., Küche u. Zub., zu verm. 1697

Karlstraße 23 zweiter Et., bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubeh., auf 1. April zu verm. 175

Louisenstraße 6 3. Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern und Zubeh., auf sofort oder später zu verm. Näh. Seitenb. Part. oder bei C. Walther. Taunusstraße 7, im Bureau. 1698

Louisenstraße 15, 2 St., eine schöne Wohnung, 5 Zimmer, Küche u. Zubeh., auf 1. April zu verm. Näh. Bahnhofstraße 16, 1. St. r. 75

Möhringstraße 3 Bel-Etage, 5 Zim., Balkon, Küche nebst Zubeh., auf 1. April. 7665

Morikstraße 7 ist die Bel-Etage, bestehend aus fünf Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, per 1. Juli oder October zu vermieten. Näh. Stb. Part. 2168

Nicolashstraße 18 ist die Bel-Etage, 5 Zimm., Küche u. Zub. z. v. 809

Draniensstr. 44 Bel-Et. o. 3. St., 5 Zimmer u. Zubehör, zu vermieten. Näh. Part. 1374

Philippstraße 25 schöne Hochparterre-Wohnung von 5 Zimmern, Balkon und allem Zubehör zum 1. April zu verm.; einzusehen täglich von 11—4 Uhr. Näh. Mainzerstraße 24, Gartenh. 1153

Philippstraße 27, schöne freie Lage, ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf sofort oder später zu verm. 1708

Rheinstraße 20, 2. Etage, 5—6 Zimmer, Balkon und Zubehör, sofort oder später für 1300 M. zu vermieten. 2164

Rheinstraße 101 ist der oberste Stock, 5 Zimmer nebst Zubehör, an ruhige Leute zu verm. Näh. Emserstr. 3 bei Dr. Greiss. 896

Rheinstraße 111 schöne geräumige Wohnung, 3. Et., 5 Zimmer, Balkon, Bad und Zubehör, zu vermieten. Näh. Postbureau Lang, Postenstr. 23. 1704

Schützenhofstraße 13

Hochparterre-Wohnung von 5 Zimmern, 1 Cabinet, Badezimmer, Balkon nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. daselbst im Postbureau oder Schützenhofstraße 15. 1162

Stiftstraße 21 Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, 1—2 Mansarden, per 1. April zu vermieten. 1051

Weilstraße 3 eine schöne Wohnung von 5 Zim., Küche u. Zubeh. sofort zu verm. Näh. Part. 1707

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelhaidsstraße 15, Süd-, vis-à-vis der Abolys-Süd-, alle, ist auf Juli die Part.-Wohnung zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern u. Küche nebst reichl. Zubehör. Zu erfragen im 1. St. 2073

Adelhaidsstraße 56 sof. zu vermieten Parterre-Wohnung, 4 Zimm., Küche und Zubehör, Balkon und Vorgarten; 1. Stock, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, Balkon. Einzusehen Vormittags von 8—11 Uhr, Nachmittags von 2—4 Uhr. Auskunft im Hause 3. St. 843

Albrechtstraße 9, 1. Et., 4 Zimmer mit Küche, Manfard, Keller bis 1. April zu vermieten. 1288

Albrechtstraße 36 eine Wohnung von 4 Zimmern billig zu verm. 1511

Bahnhofstraße 6, Hinterb. 3. St., schöne Wohnung, 4 Zimmer u. Zubeh., zu verm. 2117

Bismarck-Ring 14 4 Zimmer u. Zubeh. zu vermieten. Näh. Part. 1892

Emserstraße 10, Gartenhaus 2. St., 4 Zimmer u. Zubehör auf April zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 1709

Emserstraße 20 frendl. Wohnung, 4 Zimmer mit Zubehör (Preis 500 M.), zu vermieten. 1881

Emserstraße 42 ist die zweite Etage, 4 Zimmer mit Balkon, Badezimmer und Zubehör, per 1. April ex. zu verm. Näh. ebendasselbst Nachm. 2—4 Uhr. 1405

Friedrichstraße 48, 1. St., Wohnung von 4 Zimmern, sämtlich nach der Straße, per April zu verm. Näh. 1. St. rechts. 352

Gustav-Adolphstraße 7 Wohnung, 4 Zimmer, geb. Balkon, Küche u. gleich oder später zu verm. Näh. Part. 1711

Sekundstraße 54 ist die neuhergerichtete Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör und eine Bel-Etage, 3 Zimmer und Zubehör, sowie eine Mansardewohnung, 2 Zimmer u. Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Part. im Laden. 678

Herderstraße 2, Part., 4 Zimmer, Küche, Badezimmer, Einrichtung u. reichl. Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näh. das. o. Kirchhofgasse 4, Laden. 2199

Jahnstraße 21 eine Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer u. reichl. Zubeh., auf sofort zu vermieten. Näh. daselbst, im Gelladen. 2175

Kaiser-Friedrich-Ring 12, Part., 4 Zimmer, Küche, Mansarden u. Zubehör (großer Keller) per 1. April zu vermieten. Näh. Dogheimerstraße 66. 1712

Karlstraße 8 Wohnung im 2. Stock, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 890

Karlstraße 17, Bel-Et., 4 Zimmer mit Ederler zu vermieten. 165

Karlstraße 31, 1. Et. h., nahe der Adelhaidsstraße, ist eine bequem eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör (Balkon) auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1718

Kirchgasse 4 ist im 3. Stock eine Wohnung (Sonnenseite) von 4 sehr ger. Zimmern per 1. April zu verm. Näh. Part. im Outladen. 36

Knausstraße 2 sind 2 Wohn. von je 4 Zimmern nebst Zubeh. auf sofort zu vermieten. 1714

Mainzerstraße 66 Part.-Wohnung, elegant, 4 Zimmer, Balkon, Garten und Zubeh., per 1. April billig zu vermieten. Näh. daselbst. 776

Mauergasse 7 Wohnung von 4 Zimmern zu vermieten. 1285

Morikstraße 15, nahe der Adelhaidsstraße, Bel-Etage, 4 Zimmer und Zubehör (Balkon), per sofort zu verm. Näh. daselbst. 1716

Neuberg 16, auch Eingang Dambachthal, ist die preiswürdige zu vermieten. Gartenbenutzung. 1932

Philippstraße 17/19, Bel-Etage, ist eine Wohnung von vier Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu verm. 1718

Philippstraße 41, 1. Et., Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubeh., auf sofort zu vermieten. 1719

Platterstraße 14 sind sehr schöne Wohnungen von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst. 1720

Rheinstraße 37, 2. Et., 4 Zimmer, Balkon und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. 2. St. r. 1721

Schlichterstraße 9 Parterrewohnung, bestehend aus Salon m. Veranda, 3 Zimmer, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden u., auf 1. April zu verm. 99

Schützenhofstraße 9 ist eine Wohnung von vier Zimmern nebst Zubeh. auf 1. April zu vermieten. 1723

Tannusstraße 49, Bel-Et.

Wohnung von 4 Zimmern u., mit Erker auf 1. April 1896 zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 11 bis 1 Uhr. 1724

Waldmühlstraße 30 bei Mäuer sind zwei Wohnungen von vier Zimmern mit Balkon, Küche u. Zubehör sofort zu vermieten. 2171

Waldmühlstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 544

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Wellrichstraße 22, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör sofort zu verm. 1725

Lanngasse 9

ist eine Wohnung im 2. Obergeschoß, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, zwei Mansarden, Hausbaltungs- u. Kohlenteller, per 1. April zu vermieten. Näb. durch
H. Kimmel, Adelsbaldstraße 60, Part.

Louisenstraße 24, Mittelbau, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu verm. Näb. Bdh. 1 St. 189
Dranienstraße 50, 1 r., elegante Wohnung, 4 Zimmer u., wegen Wegzug billig zu vermieten. 909
Dranienstraße 54, 1. St., 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und zwei Keller auf 1. April zu vermieten. Näb. Part. 1911
Rheinstraße 58, Part., Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Einzelnem Vorm. 10-12 u. Nachm. 2-4, Näb. im Hinterb. bei Frau Lamm. 252
Walzmühlstraße 27 ist eine schöne Hochpart.-Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Garten und sonstigem Zubehör zu vermieten. 2070

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adlerstraße 13 drei Zimmer, Küche (mit Masabühl.) auf 1. April zu vermieten. 1904
Albrechtstraße 30 3 Z., Küche u. Zubehör per 1. April. N. Part. 1588
Bertramstraße 13, Gth., schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näb. Bdh. Part. 1908
Wichstraße 15a 3 Zimmer und Küche sofort zu vermieten. 1973
Goldgasse 5 c. Wohn. v. 3 Zimmern u. Küche im Dachst. z. vm. 278
Sellmundstraße 61, Neub. (n. Einseistr.), find Wohn. v. je 3 Zim., K., Balk., Closet i. Bldhl. z. 1. April z. vm. Näb. daselbst Part. 674
Zahnstraße 7 Frontp., 3 Zimmer, 1 Küche, zu verm. Preis 280 Mk. 2110
Zahnstraße 33, freie Lage, 1. Stod., Wohnung von 3 Zimmern (1 gr. u. 2 kl.), mit Balkon u. Zubeh., 460 Mk. Näb. Part. bei Hess. 1531
Karlstraße 6, 2. Et., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. April an ruhige kinderlose Leute zu vermieten. 2192
Schulberg 15, Gartenh., 3 Zimmer, Küche und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näb. Vorderb. 1. St. 990
Zimmermannstraße 3, Vorderb., sind zwei Wohnungen von je drei Zimmern, Balkon, Küche, Mansarde und Kellern auf 1. April 1896 zu vermieten. Näb. Gth. 1. Stod. bei Werner. 1926
Zimmermannstraße 8, 1. St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, 1 Küche, 2 Keller, Mansarde zu vermieten. 1456

Für kl. Wäscherei,

Part., 3 Zimmer, Küche u. i. w. zu vm. Näb. im Tagbl.-Verlag. 1977

Wohnungen von 2 Zimmern.

Dohheimerstraße 26 zwei Zimmer u. Küche p. 1. April zu vm. 1396
Al. Dohheimerstraße (Neubau) 2, 3- u. 4-Zimmerwohnungen mit Zubehör (auch Werkstat., Glasfensterkeller u.) zu vermieten. 1277
Goldgasse 5 Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer u. Küche, z. vm. 279
Goldgasse 17, Seitenb., 2 Z. u. Küche an kinderl. Leute, event. auch als Werkstätte, zu verm. 2220
Sellmundstraße 41 ist eine Dachwohnung, 2-3 Mansarden nebst Keller, auf 1. Mai billig zu vermieten. 2220
Ardeggasse 24, Bdh. 1. Et., zwei Zimmer mit oder ohne Küche zu verm. Näb. im Nähmaschinen-Laden. 1521
Nömerberg 6, Gth., 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. 1863
Nömerberg 20, Gth. 1., Wohnung von 2 Zimm., Küche für 190 Mk. jährl. zu verm. Näb. bei P. G. Kück, Louisenstraße 17, 2. 1625
Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche (2. Stod.), sofort zu vermieten. 2085
Freundliche, nach Süden gelegene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer und Zubehör sofort oder per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näb. im Tagbl.-Verlag.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 63 sind Wohnungen v. 1 bis 3 Zimmern auf gleich oder später zu verm. 1905
Sermannstraße 3, Gth. Part., 1 Zimmer, Küche und Keller (Wegzugs halber) auf 1. April oder später zu vermieten. 2222
Zahnstraße 3 eine Mansardwohnung mit Stube, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. 1431
Zahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachstod., 1 Zimmer nebst Kammer zu vermieten. 1788
Kellerstraße 10 1. St. 3. nebst K. bill. z. v. Näb. Kellerstr. 10, 2. 1459
Kirchgasse 54 Mansardwohn., 1 Zimmer, Küche und Keller, nur an einzelne Leute zu vermieten. Näb. Dranienstraße 23, 1. 2119
Lehrstraße 2 schöne Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. 1062
Neckergasse 28 gr. Zim. m. K. u. Manf. m. Bett p. fof. z. vm. 2017
Nerostraße 6 ein Zimmer u. Küche auf 1. April zu verm. 2059
Nerostraße 27, Bdh. 1., ein gr. helles Z. u. Küche gl. od. sp. z. v. 759
Nerostraße 39 ein großes Zimmer u. Küche auf 1. April zu vm. 1283
Nerostraße 42, Dachst., 1 Zimmer u. Küche auf April zu verm. 384

Dranienstraße 54 schöne große Mansarde mit Küche und Keller per 1. April oder später zu vermieten. 2084
Adlerstraße 3 Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näb. Part., Restauration. 1790

Nömerberg 23

mehrere kleine Wohnungen von 1 und 2 Zimmern nebst Küche u. Zubehör per 1. April oder später billig zu vermieten. Näb. bei
Moritz Meyer, Kirchgasse 36, 1. 2096
Schachtstraße 13 eine gr. Mansarde nebst gr. Küche zu verm. 1892
Schwalbacherstraße 70 Mansardwohnung, Zimmer und Küche mit Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 6394
Walramstraße 20 ein Zimmer mit Küche und Keller zu verm. 1763
Neckergasse 43 Wohnung, 1 Zimmer Küche u. Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näb. Part. 609
Werkstraße 28 Mansardenwohnung, 1 Zimmer nebst Küche, auf 1. April zu vermieten. 1929

Wohnungen ohne Zimmer-Zugabe.

Adlerstraße 56 eine Dachwohnung zu vermieten. 1791
Castellstraße 2 ist eine Mansardwohnung zu verm. Näb. 1 St. 801
Dohheimerstraße 20, Hinterb., kleine Wohnung zu vermieten. 2118
Schwalbacherstraße 20 eine Mansard-Wohnung zu verm. Näb. Stf. Webergasse 13. 750
Selenestraße 20 eine Dachwohnung zu verm. Preis 180 Mk. 58
Sellmundstraße 34 kleine Mansardwohnung zu vermieten. 1792
Sellmundstraße 45, Part., ist eine schöne Mansardwohnung an ruhige fl. Familie auf 1. April zu vermieten. 1579
Schachtstraße 23 zwei Mansard-Wohnungen auf 1. April zu verm. 1810
Zahnstraße 3 eine Mansardwohnung auf 1. April zu verm. 1580
Zahnstraße 44, Gth., schöne Wohnung billig zu vm. N. Bdh. B. 1242
Karlstraße 13, Hinterb., kleine Wohnung zu vermieten. 1793
Zahnstraße 7 eine kl. f. Frontspig-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 1458
Nicholsberg 24 eine kl. Wohn. auf 1. April z. v. Näb. im Bad. 1794
Nicholsberg 28 sind verschiedene Wohnungen zu vermieten. 919
Moritzstraße 33 ein kleines Dachlogis bis 1. April zu vermieten. 1795
Barfweg 4 Bel.-Etage mit reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. 1824
Nömerberg 37 Part.-Wohn. per 1. April. N. Webergasse 18, 1. 2169
Schachtstraße 3 Dachwohnung zu vermieten. 1797
Ericegasse 6 frdl. Dachlogis an ruhige Person zu vermieten. Näb. 189
Taunusstraße 9 kleine Wohnung zu vermieten. 1585
Walzmühlstr. 30, Wohn., St. u. Rem. f. Antifer z. v. Näb. 2193
Webergasse 49 Frontspig-Wohnung zu verm. 442
Werkstraße 5 Dachwohnung zu verm. Näb. Laden. 2167
In ruhiger gelegener schöner Villa mit Garten (kurvierter), nur von älterem Ehepaar bewohnt, 1. Etage mit Zubehör an kleine Familie zu vermieten. Näb. im Tagbl.-Verlag. 2167
In einer Villa i. d. R. des Kaiserhofes ist eine kl. Mansard-Wohnung an einzelne Dame zu vermieten. Näb. im Tagbl.-Verlag. 888

Auswärts gelegene Wohnungen.

In L.-Schwalbach ist in der Nähe der Anlagen eine Parterre-Wohnung, worin zuletzt eine Damenconfection betrieben wurde, zu vermieten. Näb. zu Wiesbaden, Sainterweg 5, Part. 894

Möblierte Wohnungen.

Goethestraße 1 möbl. Wohnung zu verm. 1346
Zeberberg 5 (Villa Albion) ist die möblierte Parterre-Wohnung, sowie einzelne Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 2209
Nicolassstraße 1 eine schön möbl. Bel.-Etage und ein Parterre zu verm. 2081
Nicolassstr. 1 möbl. Wohnung m. einger. Küche u. Part.-Zimmer z. vm. 2081

In der Nähe des Theaters

ist in einer Villa ein fein möbliertes Hochparterre, 5 Zim., Küche etc., event. mit Pension u. mehr Zim., zu verm. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 404

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Albrechtstr. 30, B., e. sch. möbl. Z. u. möbl. Manf. m. Kochofen. 2098
Albrechtstraße 34, Part., möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu v. 2129
Albrechtstraße 38 sch. möbl. Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 2081
Näb. in No. 40, Spezerelladen.
Albrechtstraße 38, 1. St., schön möbl. Zimmer zu vermieten.
Albrechtstraße 39, Bdh. Part., 2 sch. möbl. Z. m. od. ohne Pens. 2099
Bahnhoftstraße 13, 2 r., hübsches möbliertes Zimmer zu verm. 1259
Bertramstraße 11, 1. St. L., möbl. Zimmer zu vermieten. 2094
Wichstraße 3, 1. St., fof. od. später ein schön möbl. Zim. m. Pension.
Wichstraße 6, 1. freundl. möbl. Zim. mit od. ohne Pens. zu vm. 1419
Wichstraße 6, 2. Et., schön möbl. Zimmer mit Pension zu vm. 1421
Wichstraße 7, 3. frdl. möbl. Zimmer billig zu verm. 2155
Wichstraße 26 möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. 2214

Schwalbacherstr. 47, Part., 1 Manf. an eine einzel. Pers. z. b. 2023
Schwalbacherstr. 6, Hinterh. 8 St., leer oder möbliert frangösisch 2277
 Manf. zu vermieten. 2087
Spiegelgasse 8 zwei Manf. zu vermieten. 1817
Stiftstr. 1 eine sch. große Manf. zu verm. 1502
Wellrigstr. 7 eine sch. große Manf. zu verm. 2009
Wellrigstr. 27 zwei Manf. auf 1. April zu verm. 1502
Wellrigstr. 46 sch. Manf. zu vermieten. 2080
Ein auch zwei sch. große Frontzimmer in einem besseren Hause an eine od. zwei Personen bill. zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag.
Ein einzelnes Zimmer (Frontp.) an eine ältere Person zu vermieten. 1467
Näh. Goethestr. 18, Part. 2097
Ein geräum. beab. leeres Manf. an eine Person zu vermieten. 1611
Näh. Wellrigstr. 12, 1 St.
Schöne große Manf. an eine anständige Witwe gegen Verrichtung von Hausarbeit abzugeben. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag.

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Jahnstr. 24 ist ein Pferdehals für 3 Pferde nebst großem Heuboden u. auf Verlangen eine 11. Wohnung zu verm. Näh. 1 St. 1172
Stall für Offizierspferd, nahe der Kaserne, auf gleich zu verm. 1148
Näh. im Tagbl.-Verlag.
Drumstr. 6 ist ein gr. Keller, geeignet für Weinlager, sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 576
Rheinstr. 89 einger. Wein- u. Mostkell. Schmidt, Enferstr. 71, 1. 1806
 mit hydraul. Aufzug, Gas- u. Wasserleit., zu verm. Näh. Adolphstr. 31, Part. 1451
Weinkeller
 Ein Weinkeller zu vermieten Moritzstr. 7. Näh. Seitenbau B. 537
 (Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstr. 40,
 Fernsprech-Anschluss No. 150. Verkauf von Immobilien jeder Art. Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslöten. Kostenfreie Vermittelung. 2461

Immobilien zu verkaufen.

Ein Haus mit Colonialwaren-, Holz- und Kohlenhandlung (sehr gute Lage), Thorsfahrt, ca. 24 Ruthen Fläche, auch zu jedem anderen Betriebe geeignet, bei 12,000 Mk. Anzahlung zu verk. Näh. Tagbl.-Verl. 12678
Sehr rentables Etagenhaus mit Doppelwohnungen, im südlichen Stadtteil, sofort preiswerth zu verkaufen. Offerten H. N. 24. 1895 an den Tagbl.-Verlag. 3249
Villa Grünweg 1, in bester Lage, zu Pensionen zwecks besonders geeignet, ist im jetzigen Zustand oder mit Umbau sofort zu verkaufen durch den Besitzer Max Hartmann, Rimmermannstr. 8, Part. 2725
Die neuerbaute elegante Villa Mainzerstr. 25, enthaltend 8 Zimmer, Bad, 5 Manf. etc., ist zu verkaufen. Näh. daselbst oder Schwalbacherstr. 59, 1. bei 3250
Baunternehmer K. Schramm.

Vorzügliche Kapitalanlage.

Prachtvolle Etagen-Villa in der Nähe des Kurhauses, rentiert über Mk. 2000 frei, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18. 2032

Villa Sonnenbergerstr. 8 Zimmer, reichl. Zubehör, zur Lage zu verkaufen durch 1859
Friedr. Gerhardt, Taunusstr. 25.
Kleines Haus mit Spezerei-Geschäft, tägl. Einnahme 45 bis 70 Mk. nachweislich von den letzten 5 Jahren, Umstände halber für den Zarverth vorläufig (50,000 Mk.), Anzahl. 4-6000 Mk. P. G. Rück, Louisenstr. 17. 3692

Das Haus Wellrigstr. 8, mit gr. Vouterrain (von Holz's Erben), ist Erbtheilung halber preiswerth zu verkaufen durch **J. Chr. Glücklich.** 3706

Zu verkaufen oder zu vermieten Villen Kapellen- und Fischerstr. durch J. Chr. Glücklich. 3705

Zu verk. oder zu verm. Villa Rosenkrantz, Leberberg 10, mit gr. Garten. Näh. durch die Immo.-Agentur von **J. Chr. Glücklich.** 1982

Villa Belvédère,

Barfstr. 54, mit 2. Garten (1 Morgen), Stall, Remise etc. 1988
 zu verkaufen oder zu verm. durch **J. Chr. Glücklich.**

Das schöne Grundstück der J. R. Willms'schen Erben, Enferstr. 5, ist Erbtheilung halber preisw. zu verkaufen. Das solid gebaute Haus hat 3 vollst. Etagenwohnungen, schönen Garten (ca. 36 Ruthen) und sind die Bedingungen sehr günstig gestellt. Näh. nur durch die Immo.-Agentur von **J. Chr. Glücklich, Nerostr. 2.** 3476

Zu verkaufen im Mittelpunkt der Stadt elegantes rentables Geschäftshaus. Näh. durch **J. Chr. Glücklich.** 2337

Ein schönes neues Etagenhaus, nahe der Dampfbahn, ganz vermietet, rentirt 4000 Mk. (trotz billigen Mietpreisen), ist für **76,000 Mk.** zu verkaufen. Näh. durch 2338
J. Chr. Glücklich.

Villa

Leffingstr. 14,

zwischen Mainzer- und Victoriastr., unweit des Augustas Victoriaabades, zu verkaufen. Näh. Victoriastr. 29, 1. 3147
 Ein neues Etagenhaus mit Thorsfahrt u. Gärten preiswerth zu verkaufen. Vermittler verbeten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1345
Al. Haus mit Gärten (4 St.), je 2 Zimmer, Küche u. 3 B. u. Küche dopp. in j. Et., auch 3. möbl. verm. gezeig., nahe d. Inf.-Kas., zu verk. Käufer hat 6-700 Mk. Hebersdorf. 213. 4-6000 Mk. P. G. Rück, Louisenstr. 17. 2106

Als va. Capitalanlage

habe ein Geschäftshaus allerersten Ranges in werthvoller Gegend zum Verkauf! Näh. Capital Mk. 50,000, welche 8 % tragen. 3416

Otto Engel, Friedrichstr. 26.

Reut. H. Haus, für jeden Handwerker pass., mit 2-3000 Mk. Anzahlung veräußert. P. G. Rück, Louisenstr. 17. 1660

Kapellenstrasse,

im schönsten Theile derselben, **Villa** mit größerem Garten und Stallung etc. zu verkaufen, weil Besitzer nicht hier wohnen. 221
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Alwinenstr. 22

hochherzhaftliche Villa, elegante Ausstattung, 10 Zimmer, Bad, Servierzimmer, Dienerschaftstreppe, Vesperanteneingang etc., mit reichl. Zubehör, großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preiswerth zu verkaufen o. u. m. Näh. daselbst oder Adolphstr. 52, 2. 1981

Sonnenbergerstr.

herrschaftliche Villa mit grossem Garten zu verkaufen. 3034
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Villa Langstr. 8 (Merolthal), 4 Jahre bewohnt, neu, sehr conf. hergerichtet, mit sch. gr. Pfl. u. Obstgärten, herrliche Lage, nahe dem Walde u. Dampf- bahn, ist sehr preisw. zu verkaufen. Näh. Adolphstr. 5, 2. 2462
Haus zum Umbauen in va. Geschäftsh. zu verkaufen. So lange das Gebäude noch steht, rentirt es den Kaufpreis. 3414
Otto Engel, Friedrichstr. 26.

Die neuerbaute Villa Kapellenstr. 11a ist sehr preiswerth zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. daselbst oder Adolphstr. 59, im Bankreau. 2127

2500 Mk. Bahnhöfe, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch **Fr. Gerhardt, Taunusstr. 25.** 2352

Ein Wirtshaus

im Centrum der Stadt zu verkaufen. 2364
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Begzugs halber ist die Villa Langstr. 8, enth. acht Zimmer, reichl. Zubeh., sch. Garten, preiswerth zu verkaufen, auch leer oder möbl. zu vermieten. Näh. durch **Friedr. Gerhardt, Taunusstr. 25.** 2351

Haus zum Umbauen in vorz. Lage soll verkauft oder gegen ein neues rentables Haus vertauscht werden. 3417
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Villa

Theodorenstraße 2 zu verkaufen oder zu vermieten. 9 Zimmer. Mische u. reichl. Zubehör, schattiger Garten. Nöb. Nicolassstraße 29, 3 r.

Victoriastr. neue massive Villa, 8 Zimmer, der Neuzeit entspr. eingerichtet, Verhältnisse halber z. verk. Neue Villa, Höhenlage, herrl. Aussicht, 10 Zimmer, Heizung, werthvoller gr. Park, weil Besitzer allein, zu verkaufen.
Ertheilung halber Villa im Nerothal, 12 Zimmer, zu verkaufen. Sehr geeignet für zwei Familien.

Gr. Villa mit 30 Zimmern, in der Nähe des Kurhauses, für Fremden-Pension vorzüglich geeignet, zu verkaufen. Auch Tausch.
Al. Villa im Sandbachtal, mit Bauplatz, billig zu verkaufen.
Villa mit gr. Obstgarten (1 Morgen), 12 Zimmer u. Zubehör, ruhige staubfreie Lage, zu verkaufen. Preis 80.000 Mk.
Bauplatz, vorz. Lage, auf welchem sich 3 Villen errichten lassen, zu verkaufen. Auch Tausch gegen Villa. 3062
Alle gewünschte nähere Auskunft ertheilt kostenlos
Friedr. Gerhardt, Tannusstraße 25.

Haus mit Weinwirtschaft, Mitte der Stadt, mit 11. Anzahlung zu verkaufen durch W. May, Jahnstraße 17. 3386

Reutabl. Haus, verkehrsreiche Straße, mit stotzsch. Schweine-mehlgerei u. Colonialw.-Gesch., sowie gr. Wein Keller, bill. zu verk. Neuirt 1300 Mk. Niederung pro Jahr. Aug. 8. bis 10.000 Mk. Gch. Df. u. H. v. 426 an den Tagbl.-Verl.
Elegant gebauetes Haus (neu), beste Lage, mit Garten vor und hinter dem Hause, zu verk. durch W. May, Jahnstraße 17. 3387

Grundstück mit klein. Wohnhaus,

Lagergebäude, 2 Brunnen, ca. 260 Ruthen groß, ganz nahe der Stadt, auch eventuell getheilt zu verkaufen. Anzahlung bei folgendem Käufer gering. Offerten sub U. V. D. 1053 an den Tagbl.-Verlag. 1904
Ein etwa 150 Ruthen großes Baumstück (ca. 28 Obstbäume) in der Nähe der Stadt ist, event. auch getheilt, preiswerth zu verkaufen. Näb. Haderstraße 19, 1 r., zwischen 12 und 2 Uhr Nachm. 2643

Für Weinbändler. Weinberg, gute Lage, i. Rheingau, zu verkaufen. Eignet sich für Declame. Auskunft u. T. V. 426 durch den Tagbl.-Verl. 3974

Geldverkehr

Hypothekencapitalien-Bauanlehen

bezieht man unter den denkbarst günstigsten Zins- wie Darlehensbedingungen stets prompt und absolut zuverlässig durch das

Special-Geschäft für Hypotheken

von

Hermann Friedrich, Wiesbaden.

Büreau: Bärenstrasse 3, 1. Bez.-Fernsprech-Anschluss 276.
Vermittelte Summe des Jahres 1895: 15 Millionen Mark.

Capitalien zu verleihen.

Hypothekencapital zu 3 1/4%, auch aufs Land, auszuliehen durch Gustav Walch, Kranzplatz 4. 3251
Verschiedene kleine Capitalien gegen Nachhypotheken auszuliehen.
J. Meier, Hypotheken-Agentur, Tannusstr. 18. 2033
Capitalien sind zur zweiten Stelle zu 4 1/4—4 1/2% erhältlich.
Nöb. Wilhelmstraße 5, Erdgesch. 3252

Ca. 20.000 Mk. auf gute Hypothek zu mäßigem Zinsfuß auszuliehen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 4002

Für 1. u. 2. Hypotheken habe zu billig. Zinsfüßen viele Privatscapitalien zu placiren. 3415
Otto Engel, Friedrichstraße 26.
3000 Mk. a. 2. Hypothek p. 1. April auszul. N. i. Tagbl.-Verl. 3253

Capitalien zu leihen gesucht.

54.000 Mk. zu 4 1/4% per 1. Juni oder 1. Juli als 2. Hypothek auf prima Object von promptem Zinszahler gesucht. Nur Selbstdarleiber wollen Offerten einreichen u. H. v. 434 an den Tagbl.-Verlag.

140—145.000 Mk. gegen prima 1. Hypoth. auf ein Geschäftshaus in erster Lage zum Juli oder Oct. gesucht. Gch. Df. unter E. v. 423 an den Tagbl.-Verl. 3943

45.000 Mk. als erste Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler auf 1. Juli gesucht. Offerten unter A. C. 595 an den Tagbl.-Verlag. 2855

3400 Mk. Restanfschilling per 1. April zu cediren gesucht. Zu erfr. im Tagbl.-Verlag. 3944

Fremden-Verzeichniss vom 26. März 1896.

Adler.	Gruber, Kfm. Berlin	Nassauer Hof.	Goldenes Ross.	Peelen, m. Fr. Haag
Marcks, Köln	Vogel, Kfm. Elberfeld	v. d. Upwich Niedich.	Hänsel, Kfm. Frankfurt	Schmidt, Weinb. Hamburg
Taute, Berlin	Krawinkel, Kfm., m. Fr. Burgneustadt	Lobberich	Heinrichsen, Lient. Allen	Schwab, Kfm. Trier
Hilt, Geh. Justizr. Limburg	Hotel Hoppel.	Korthols Fuchs, Fr., m. T. Amsterdam	Hotel Schweinsberg.	Schultz, Weinbldr. Altona
Hesse, Commerzienrath.	Meyer, Kfm. St. Goarshausen	Schnitzler, Landrichter, m. Fam. Köln	Schmidt, Kfm. Frankfurt	Hotel Vogel.
Hesse jr. Hedderneim	Stroh, Kfm. Esslingen	Nonnenhof.	Möller, Fri. Bielefeld	Günther, Rechtsanw. Solingen
Zwei Bücke.	Winkler, m. Fr. Wien	Schwarz, Montevideo	Spiegel.	Hotel Weiss.
Messerschmidt, Rent. Bamberg	Zwenger, Frankfurt	Kubel, Krl. Hamburg	Sonn. Petersburg	Zils, Rechtsanw. Oberlahnstein
Hotel Bristol.	Bock, Carlsruhe	Kubel, Fr. Hamburg	Tannhäuser.	In Privathäusern:
Markwald, Fr., Rent. Berlin	Mnschenborn. Mülheim	Rossum, Kfm. Aachen	Pfannkuchen, Kfm. Bonn	Kuranstalt Dr. Abend.
Mühsam, Kfm. Berlin	Schaffeld, Fr., Rent. Fritzlar	Schmitt, Kfm. Frankfurt	Maier, Kfm. Frankfurt	Levinsohn Kowno
Stadthagen, Dr. med. Berlin	Hotel Hohenzollern.	Feige, Kfm. Cassel	Skell, Frankfurt	Pension Anglaise.
v. Beulwitz, Oberst. Demin	Schreiner, Dr. Köln	Rauen, Kfm. Trier	Giebel, Kfm. Frankfurt	Mendelssohn, Frl. Manchester
Engel.	Vier Jahreszeiten.	Neumann, Kfm. Chemnitz	Dettmeier, Frankfurt	Pension Villa Speranza.
Döhle, Kfm. Leipzig	Kirchhof, Excell., General.	Kröckhuhn, Kfm. Meissen	Oppenheimer, Kfm. Frankfurt	Gericke, Fr., Rent. Moskau
Einhorn.	Lieut., m. Fr. Berlin	Dreibus, Kfm. Creuznach	Garely, Kfm. Mannheim	Grünfeldt, Fr., Rent. Moskau
Starke, Dr. Würzburg	Gaube, m. Fr. Eitorf	Reincke, Kfm. Hanau	Gutscher, Kfm. Ludwigsburg	Villa Stolzenfels.
Josepf, Kfm. Berlin	Hotel Kaiserhof.	Hotel Oranien.	Schnütgen, Stud. jur. Viersen	Kind, m. Fam. Leipzig
Wieder, Kfm. Carlsruhe	Elsner v. Gronow, Verw.	Grove, Frl. Berlin	Sander, Kfm., m. Fr. Bingerbrück	Pension Winter.
Ritz, Kfm. Ober-Ingelheim	Ger-Director. Cöslin	Bötzow, Brauereibes., m. Fam. u. Bed. Berlin	Pariser Hof.	Marvin, Dr. med. Great Barrington
Neufeld, Kfm. Berlin	Baron v. Trott, Gutsbes.	Hagenrad, Polizeichef, m. Fr. Java	Pfälzer Hof.	Marvin, Fr. Great Barrington
Schabert, 2 Hrn. Frankfurt	Königsdorf	Ott, m. Fr. Braubach	Hies, Kfm. Frankfurt	Königsberger, m. Fr. Aachen
Eisenbahn-Hotel.	Baer-Goldschmidt, Consul. Frankfurt	Hies, Kfm. Frankfurt	Pflüger, Kfm., m. Fr. Mannheim	Augenheilstalt für Arme.
Boozing, Kfm. Ludwigsburg	Boissewain, m. Fr. Amsterdam	Zur guten Quelle.	Berger, Kfm. Zürich	Adam, Kath. Gau-Odernheim
Heube, Kfm. Mannheim	Müller, Berlin	Riat, Bayern	Löhr, Kfm. Wetzlar	Antz, Mathias, Pfeddersheim
Zum Erbprinz.	Douglas, Berlin	Spielmann, Frl. Köln	Quisisana.	Cobb, J. Kent
Bergmann, Kfm. Köln	Dessauer, Bamberg	Laar, m. Fr. Holland	Rhein-Hotel.	Jung, Alfred. Oestrich
Schmalz, Kfm. Apolda	Goldene Kette.	Thalhausen, Kfm. Pforzheim	Hotel Victoria.	König, Lina. Niederwalluf
Michel, Kfm. Frankfurt	Weinberg, Kfm. Frankfurt	Martens, Fr. Libau	v. Forckenbeck, Rent., m. Fr. Aachen	Kemper, Christian. Nassau
Aulich, Dr., m. Fr. Frankfurt	Goldene Krone.	Hotel Minerva.	Kiaer, Pastor, m. Fam. Christiania	Jungels, Oberjossbach
Thorn, Frl. Metz	v. Treskow, Rittmstr. a. D. u. Rittergutsbes., m. Fr. Biedrusko	Hotel Victoria.		Motzfeld, Joh. Hachenburg
Thorn, Metz	Rehmann, Kfm., m. Fr. Mülheim			Sabel, Alfons. Oberbrechen
Grüner Wald.	Bernhard, Kfm., m. Fr. Mainz			Jenemann, Adam. Weinsheim
Mayer, Kfm. Hannover	Pilzinger, Dr., m. Fr. Göttingen			Wendel, Franz. Ehlhalten
Emmelius, Kfm. Giessen				Wick, Eva. Gau-Odernheim
Kitz, Kfm. Frankfurt				
Wassermann, Kfm. Mannheim				
Marum, Kfm. Carlsruhe				
Grossheim, Kfm. Eschwegen				

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 147. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 27. März.

44. Jahrgang. 1896.

Zur Feier des 81. Geburtstages Seiner Durchlaucht des Fürsten von Bismarck

wird

**Dienstag, den 31. März d. J.,
Abends 8 Uhr,**

in den Räumen der Casino-Gesellschaft zu
Wiesbaden eine

zwangslose Zusammenkunft

mit gemeinschaftlichem Abendessen

stattfinden (das Gedeck zu 3 Mk. ohne Wein.) Die Herren — auch diejenigen, die nicht Mitglieder der Casino-Gesellschaft sind —, welche an dieser Feier Theil nehmen wollen, werden höflichst gebeten, bis Montag, den 30. März d. J., Mittags 12 Uhr, ihren Namen unter Angabe der Anzahl der gewünschten Gedecke in die am Büffet des Casinos aufgelegte Liste eintragen zu wollen. 4104

Das Comité.

von Scherff, General der Infanterie z. L.
E. Bartling, Stadtrath.
Rintelen, Major a. D.
A. Ostermann, Rittmeister d. R.
Kantel, Regierungsrath.

Schützen-Verein.



Sonntag, den 28. cr., Abends
8 1/2 Uhr, findet unsere zweite diesjährige
ordentliche

General-Versammlung

im Ronnenhof statt.

Tagesordnung:

1. Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission.
2. Vertretung bei dem Schützenfest in Mannheim.
3. Ergänzungswahl des Vorstandes.
4. Verschiedenes.

Wir laden unsere Mitglieder zu zahlreicher Theilnahme
ergebenst ein. F 223

Der Vorstand.

J. & G. Adrian
Wiesbaden, Bahnhofstr. 6.
Möbeltransport & Verpackung.
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern.
Einziges Erblisssment am Platze.
Spedition und Rollfuhrwerk.
Prompte Versendung.
von Reise-Effekten u. Gütern. * Asssekuranz *

Ein gebrauchter feiner Flügel von Erard, 8 gebrauchte
Weißengüthchränke, 1 Geschirrschrant (für eine groß. Küche
passend), 1 schwarzer Ladenschrank, 1 schwarzer Damen-Schreibtisch, 1 gebr.
Salbverbed billig zu verkaufen Mauerstraße 15.

Mark 25 Pfennig

vierteljährl. bei jeder Postanstalt zu abonniren
jetzt für 1. April bis 1. Juli.

Berliner Abendpost

mit dem Unterhaltungsblatt

Deutsches Heim.

Die „Berliner Abendpost“ (täglich 8—12 Seiten) wird
Nachmittags versendet, so daß sie in ganz Deutschland am
anderen Morgen ausgegeben wird. 3320



C.H. Dehmig-Weidlich, Zeitz, Prov. Sachsen,
Seifen- & Parfümerie-Fabrik.

- Für immer - Toilette-Fettseife, extrafine, leicht schäumend, mild und angenehm.
- Für immer - Extrakt d'odeur, extrafine, herrliches Taschentuchparfum, lieblicher, andauernder Wohlgeruch.
- Für immer - Eau de Cologne, Quintessenz, bestes Zimmerparfum, feinstes Eau de Cologne.
- Für immer - Kopfwuschwasser, verhindert Schuppenbildung, stärkt die Kopfhaut und fördert den Haarwuchs.
- Für immer - Haaröl übertrifft die besten Blumenöle an Wohlgeruch und wird nie ranzig.
- Für immer - Pomade macht das Kopfhaut weich und glänzend.
- Für immer - Cosmétique erhält dem Kopfhaut die natürliche Geschmeidigkeit.
- Für immer - Poudre für Tag und Abend, von grüster Feinheit und vorzüglichstem Parfum.
- Für immer - Brillantine verleiht dem Barthaar Glanz und Geschmeidigkeit.
- Für immer - Mundwasser, antiseptisch, desinficirt die Mundhöhle und den Gaumen und kräftigt das Zahnfleisch.
- Für immer - Zahnpaste, antiseptisch, erhält die Zähne weiss und gesund.

Diese Toilette-Erzeugnisse sind in Qualität das Beste, was die Branche überhaupt bietet; dieselben besitzen bei vorzüglicher Zusammensetzung der Rohmaterialien ein ebenso liebliches als kräftiges und anhaltendes Parfum.

Ein einziger Versuch wird zur Benutzung „Für immer“ führen.
• Zu haben
in Wiesbaden bei H. W. Daub, Oscar Siebert. F 76

Kartoffeln. Wegen Räumung eines Kellers verk. von
heute bis 1. April gelbe Kartoffeln, große
Maare, per Rumpf 20 Pf. Ph. Knickel, Schwalbacherstr. 11. 4072

Einfachstes Mittel gegen Fusschweiss u. kalte Füsse.
Dr. med. Zülch's
Fliesspapiersohlen
 (D. R.-G.-M. No. 44197).

Dieselben unterdrücken den Fusschweiss nicht und sind das unstreitig **einzige** Mittel, welches **wirklichen** Erfolg erzielt hat.

Aerztlich begutachtet und empfohlen.

In Cartons à 10 Paar Sohlen Mk. 1.—.

Zu haben bei (Cassel 106) F 120
Max. S. Wreschner, Schuhwaaren-Handlung.



„Specialität.“



Kochherde eigener Construction, bester Systeme für Hotel- und Privatküchen, in Eisen, sowie in hochfeiner Ausführung, als: Emaille, Marmor und Majolica; Wärmeschrank, Bratpfanne, Roste, transportable Waschkessel mit Kesselfeuer etc. empfiehlt unter Garantie

J. Hohlwein, Heldenstraße 23.

Wurmloch'sche Füll-Reguliröfen (Dauerbrand) schwarz und in eingebrannten Farben, im Alleinverkauf. 2854

Hochfeine Schaufenstergestelle, Portièren, Bilderhänge, Sandleisten, Patentöfen etc. fertigen 2571

Gebr. Pintsch,
 Bockenheim - Frankfurt a. Main,
 Bernerstrasse 44.

Automat. Massenfänger

für Motten ... 4 Mark
 für Mäuse ... 2 Mark
 fangen waschenlang ohne Beschädigung 20 bis 30 Stück in einer Nacht, hinterlassen keine Ritzung, stellen sich von selbst wieder.



1000 Stück Schaben, Mäusen und Rattenfänger in einer Nacht. Dr. Stiel 2 Mark. Abnahme Auszahlung überall garantiert. Tausende Anerkennungen. Versandt gegen vorher. Geldbeim. od. Nachn. durch **Feith's Neuheiten-Vertrieb, Berlin C., Seydelstr. 5.**

(Dra. 763) F 118

Von allen Fußboden-Lacken sind die

Luxuslacker

Fußboden-Stanz-Lack mit Farbe aus der Fabrik **Gustav Wolff, Mainz**, die anerkannt besten und billigsten. Jeder damit getrichene Fußboden in 10 Stunden wieder benutzbar.

Vorräthig in Patentdosen à 1 Kilo Netto-Gehalt in Wiesbaden: **Willy Graefe, Webergasse, Otto Siebert, Markt, Carl Ziss, Grabenstraße, W. Schild, Friedrichstraße, Fritz Bernstein, Beltrichstraße, Ph. Nagel, Kengasse; ferner: Aug. Besier, Langen-Schwalbach.** 4027

Eine sehr gut gepolsterte **Ottomane** zu verkaufen bei **P. Weis, Moritzstraße 6.** 2984

Viel besser als Putzpomade!



Jeder Versuch führt zu dauernder Benutzung! Ueberall vorrätig in Dosen à 10 und 25 Pfg.

Erfinder und alleiniger Fabrikant: 3266

Fritz Schulz jun., Leipzig.

Wasch - Artikel:

Kernseifen, Schmierseifen, Krystall-Soda, Bleich-Soda, Stärke, Waschbällchen, Nalminik-Terpentin-Seifenpulver, Glanz-Plätt-Öel, Bügelwachs, Borax, garantiert rein, etc. 14907

Gustav Erkel, Seifen-Fabrik,

Metzgergasse 17.

Louis Heiser, Hoflieferant, Grosse Bürgstrasse 10.

Verkäufe

Eine Schlosserei mit Installation und guter Kundschaft mit kleiner Anzahl sofort zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3925

Tafel-Clavier von **Böhrer, Stuttgart**, sehr gut erhalten, mit schönem Ton ist billig zu verkaufen. Näh. Bierhäuserstraße 21, Restauration. 3808

Einige gebrauchte, wie neu erhaltene **Pianos** aus ersten Fabriken verkauft sehr billig! **Heinrich Wolff, Wilhelmstraße 30.**

Eine fast neue **Concert-Zither** mit Mechanik etc. zur Hälfte des Wertes abgegeben Kellerstraße 11, 1 Tr. 4098

Umzugs halber werden eine polierte Kuch-Beistelle m. Sprungabzug, Matras, Stuhl, Deckbett u.

1 Kissen für 55 Mk., 1 sehr gutes eisernes Bett, vollständig, 30 Mk., ein 2-thür. Kleiderkasten 25 Mk., 1 ovaler Tisch 17 Mk., 6 Speiseküche 27 Mk., 1 Plüschgarnitur 90 Mk., 1 Küchenkasten 40 Mk., 1 vier-schubl. Kuch-Stommode 27 Mk., 1 Confolienkasten 20 Mk., 1 Canape 15 Mk., 1 Spiegelkasten 95 Mk., 1 Bücherkasten 48 Mk., 1 Verticord, hochseil, 54 Mk., 1 dreiflügeliger Kamelkuchen-Divan 110 Mk., 1 hochseiltes **Rufschloß** 135 Mk., 1 gutes Sopha 35 Mk., 1 sehr gutes schwarzes **Pianino** 150 Mk., 1 2-thür. polierter **Kleiderschrank**, nuss-pol., 65 Mk., 1 dito, lackirt, 35 Mk., 1 Radstich 5 Mk., 1 dito 8 Mk., mit Marmorplatte 15 Mk., 1 **Waschkommode** mit weißer Marmorplatte 55 Mk., 2 **Delgemälde** 15 Mk., 1 Chaiselongue 25 Mk., 1 Regulator 20 Mk., 1 großer **Schreiner-Schreibtisch** 35 Mk., 6 Speiseküche 48 Mk., 1 Plüschgarnitur, Sopha und 4 Stuhl, 180 Mk., 1 **Eisenschrank** 22 Mk., 1 Kinderwagen 5 Mk., 1 **Thefe** 20 Mk. und verschiedene Sachen mehr billig abgegeben. 3716

Dogheimerstr. 14, Bdh. Bart.

Polstermöbel,

solid gearbeitet, als: **Ottomane, Kamelkuchen-Divans, Sessel**, wegen Mangel an Raum unter Garantie billig zu verkaufen. 3258

Louis Best, Tapezierer und Decorateur, Rheinstraße 31.

Canape billig zu verkaufen Sackgasse 10. 2933

Eine Kamelkuchen-Garnitur (neu) billig zu verkaufen. **Philippbergstraße 37, Bart.** 2433

Ein Divan mit 2 Sesseln, 1 K. Kamelk.-Divan, 1 mod. **Pompadour-Sopha**, 2 Ottomane, 1 **Seitengarnitur** bill. **Philippberg 9, 2 l.** 4055

Ein 2-thür. Divan, Bezug oliver Kattun, zu Mk. 60 zu haben **Lammstraße 16.** 4006

Ein neuer **Sessel** billig zu verkaufen **Jahnstraße 4, Bart.**

Wegen Mangel an Raum ist ein **braunes Plüschsopha** mit 6 Stühlen billig zu verkaufen. Näh. **Quersstraße 1, 2 St. r.** 3910

2. Ums. 2. Sohn. Säul., Waschl., 2. Mdrichr., pol., Toile u. 2 a. Spiegel, 2 Betten, Decb., 2 Koshorn., Canape, Pfischgarn., 2 Divans, Ottom., Kronl., Nipor., Regal., 2 Standuhr., Kinderb., Stb. o. Salonsthr. (Giden), gr. Teppich, Kessel u. i. w. a. u. d. Karstir. 14. B. r. Gde Rheinstr. 3411
Schubladen-Koch, Bodenkrat., Unterlage, 4 Kuchentafeln m. Spiegel, 1 Kuchentafel, 1. B. r. Karstir. 14. B. r. Gde d. Rheinstr. 3412
Ein guter Gieskrant billig zu verl. Hl. Schwalbacherstr. 14. B. 1
Zwei große, billig zu verkaufen. Hl. 3803

Gisfanten,

Koufstrasse 5.

Für Hotelier und Metzger.

Zwei fast noch neue große Gistanten billig zu verkaufen. Hl. 3855
Selenstrasse 21. im Hofe.

Eine neue Marquise,

nach neuem System, 7 Mr. lang, mit Dach und allem Zubehör, preiswerth zu verkaufen. Hl. Tapezierer Schröder, Niehlstrasse 5. Part.

Marquise, 4 1/2 Mr. breit, zu verkaufen Michaelsberg 22. Backert.

Tahnsir. 24 ist ein sehr guter Zweifspanner-Wagen zu verl. 3884

Ein Tapeziererwagen und Tischwagen zu verkaufen bei 3430

Wagner Kürschner, Wellstrasse 83.

Kinder-Wiegewagen, fast neu, zu verkaufen Hermannstrasse 15. 1.

Pneumatic-Fahrrad,

fast neu, billig zu verkaufen Hl. Burgstrasse 11. 1. 3914

Zweirad (Wirkkop) Kistenreifen, gut erhalten, preiswerth zu verkaufen Kirchstrasse 9. Boden. 3541

Pneumatic-Rad, Opel „Mig“ (Wien-Berlin 1893), in best. Zust., billig zu verkaufen Adolphstrasse 5. Stb. r. 1 r. 3541

Fahrräder, gebraucht, Pneumatic, Kistenreif von 50 Mr. an, Vollreif 1. 40 Mr., 1 Jugendrad 1. 20 Mr., neue Jugendrader 1. 80 Mr., 3 St. Dreiräder v. 80 Mr. an, w. Raumt. fol. zu verl. Kerostr. 10. 3989

Alte Gas-Einrichtung,

bestehend aus Zugsampfen, Wandarmen, Stehlampen, Schirmen in Blech u. Glas, Glocken, Rauchfängen, Schirmhaltern, Augenschützern u. A. m. im Ganzen oder einzeln hat zu verkaufen die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,
Langgasse 27.

Für Wartner und Willenberger liess ich Wald-Hierheine und Schlangen billig, prompt und gut. Hl. Frankenstrasse 4. 3838

Ca. 15.000 Stenot u. eine Partie Packstempel abzugeben Marktstrasse 15. 1. 4023

Zwei große Transportkisten mit Eisenbeschlägen billig zu verl. Koufstrasse 5. Mittelb. 3 Tr. Edele links.

Zimmerpöne

der Herren Wt. 2.70 zu haben Adolphstrasse am Rind. Bestell. werden angenommen Kirchstrasse 51. Papierladen, und bei Herrn Kaum. 1623

Klees. Gde Goethe u. Marktstrasse.

Schöner Fenster-Spinn, auch für Balkon geeignet, Waschlüfte u. Einmachständer zu verkaufen Drantenstrasse 47. 1. 1.

Kornstirn, Web. 50 Pf. Den 80 Pf. zu haben Steingasse 23.

Wegen Bauveränderung kann

prima Mistbeet-Erde

fortwährend billig abgegeben werden. 3935

Gärtnerei Bieu, links Emserstrasse.

Ein gutes Pferd,

6 Jahre alt, zu verkaufen bei Scheurer, Markt.

Ein gutes Arbeitspferd zu verkaufen Messergasse 8.

10 Vegetabilien, 1 Sahn u. Bolide 3899

Zunge Vegetabilien zu verkaufen Grabenstrasse 34. 4100

Zwei schöne Kapinhasen zu verkaufen. Hl. Marktstrasse 8.

Schöner schottischer Schäferhund zu verkaufen Grischke Kapelle.

**Ein Pudel,**

gut gelernt, zu verkaufen Elisabethenstrasse 31. 4101

Savageien,

grüne, sprechend, von 20-35 Mr., grüne (gelebig) 20 Mr., nur gesunde junge Vögel, auch Bauer, zu verkaufen Bolramstrasse 20. Stb. 8 St.

Für Liebhaber. Droschel, Schwarzkopf, chinesische Nachtigall und Rothkehlchen mit schönem Käfig billig Saalstrasse 16. Unterh. 2 St. 3980

Eine Droschel,

1 Blutfint, 1 Droschel, 1 Buchfint, 1 Heiß, gute Sänger, für 12 Mr. abzugeben. Hl. im Tagbl.-Verlag. 3973

Verschiedenes**Für die bedeutendste Liqueur-**

Fabrik Deutschlands — Specialität Jacquotischen Verbands — wird unter günstigen Bedingungen ein Haupt-Vertreter für Wiesbaden und Umgegend gesucht. Hl. unter S. N. No. 8 postlagernd Wiesbaden.

Weinagent gesucht

mit 10, 15, 20 Procent Provision. Erste Weingroßhandlung mit eigenem Weingut sucht (Fa. 216/3) F 120

Vertreter.

Hl. u. F. H. 387 an Rudolf Mosse in Frankfurt a. M.

Theilhaber od. Theilhaber für nothw. gew. Vergrößer. einer sehr fein. Fremdenpant. mit eingetrag. werthv. Grundst. gesucht. Hl. bei O. Kugel, Friedrichstrasse 26.

600 Mr. jährl. Gewinnantheil

garantirt aus einem bestehenden soliden Agenturengeschäft gegen Einlage von 4000 Mark Cautionsstiel. Bei Mittheilung Association nicht ausgeschlossen, wonach Gewinnantheil erheblich höher. Offerten sub O. T. 388 an den Tagbl.-Verlag.

Schildpattwaaren aller Art

werden unter Garantie für solide Arbeit bei billiger Berechnung reparirt und neue angefertigt bei 1636

Joseph Külp, Rammacher, Feldstr. 8. Stb. links.



Louis Blum
Marktstrasse 4a. Tel.

Umzüge

per Möbel- u. Rollwagen

werden billigst übernommen. 3264

per Federrolle übernimmt billig 3589

H. Koll-Mussong, Marktstrasse 22.

Schilder schreiben und Schriftmalen in jeder gew. Schrift u. Farbe fertigt schnell und billigst A. Westerborg, Marktstr. 12. S. 2.

Stühle

jeder Art werden dauerhaft und billig gekocht, reparirt und polirt in der Stuhlmanufaktur von A. Kappes, Selenstrasse 18. 2889

Alle Sorten Stühle werden billig gekocht, polirt und reparirt. A. May, Stuhlmanufaktur, Mauergasse 8. 1639

H. Vogel, Saalstrasse 26. 1 St.

hät sich bestens empfohlen.

Gepöng und Gapes, einfach und elegant, werden tadellos zu mäßigen Preisen angefertigt S. Bärenstrasse 8. 2.

Durchaus verh. Weizenquaden, welche nach Maß zuschneidet, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Unterhagen der einfachsten als auch elegantesten Damen-Wäsche in und außer dem Hause. Hl. Reichstrasse 2. Marie Weygandt.

Empfehle mich den geehrten Damen zum Weizenquaden, Modernisiren von Kleidern und Hüten. Schwalbacherstrasse 78. 2.

Wieder! Damen-Hüte w. geschmackvoll garnirt von 50 Pf. an, Kinder-Hüte von 25 Pf. an Steingasse 20. Stb. 3 St. r.

Weißstückerien, Monogramms

werden aufs Beste ausgeführt Schwalbacherstrasse 78. 2.

Steppdecken werden schon angefertigt Langgasse 53. 3 r.

Koufstrasse 24 kann Wäsche gemangt werden. Hl. 1 St. 1636

Perf. Büglerin sucht Kunden; nimmt auch Wäsche ins Haus. Hermannstrasse 16. 3.

Perf. Büglerin sucht Kunden außer dem Hause. Adersallee 28. Part.

Wäsche i. Bügeln w. angen. Frau Weininger, Sebanstr. 12. 4006

Vorhänge w. schön gebügelt à Blatt 50 Pf. Hellmundstr. 43. S. 2

Spitzen-Waschen.
Ausbessern. — Neuaufarbeiten.
 Specialität: Aechte Spitzen.
Louis Franke,
 2. Wilhelmstrasse 2. 5288

Berliner Spitzen- u. Gardinen-Spannerei
 von Frau Ludwig Dauer, vorm. Preuss,
 befindet sich **Bertramstraße 11, Stb. 2.**

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen, auch werden
 Gardinen gewaschen auf Neu. Sedanstraße 11, Stb. Part.

Eine geübte Feisenin sucht nach Stunden. Näh. Mischstr. 2, i. Lad.

Miethgesuche

Wirtschaft oder Restaurant zu mieten gesucht. Offerten unter
 V. V. 428 an den Tagbl.-Verlag.

Für ein Möbel-Geschäft
 wird eine große Wohnung (4-6 Zimmer) auf sofort oder 1. April
 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter M. C. 606
 im Tagbl.-Verlag niederzulegen. 2191

Gesucht

möbl. Zimmer (Flur-Eingang) von einer Dame wochenweise. Gest. Off.
 mit Preisangabe sub H. W. 1019 vollstehend.

Kost und Logis

für einen jungen Kaufmann per 1. April gesucht in der Nähe der Adelhaid-
 straße. Offerten sub V. V. 427 an den Tagbl.-Verlag. 2204

Ein anständ. Mädchen, tagsüber in Stellung, sucht ein leeres separates
 Part.-Zimmer. Offerten unter O. V. 410 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht eine Remise für einen Herrschaftswagen vom
 15. April d. J. an. Bitte Offerten mit Preisangabe nach
 Schmalldaten an Rentier Carl Merkel einzureichen. 2224

Stallung
 der Zahnstraße gesucht. Offerten unter O. V. 432
 an den Tagbl.-Verlag.

Weinkeller, ca. 50 Stück haltend,
 mit Packraum zu
 mietten gesucht. Gest. Offerten an Gustav Walch. 2221

Spedition Aufbewahrung
 Verpackung
 Gegr. 1872 **L. RETTENMAYER** Mobeltransport
 ohne Umladung
WIESBADEN
 Internal Reisebureau

Fremden-Pension

Bärenstr. 4, Bel-Et. möbl. Zimmer ohne od. mit Pension. 829
Emserstraße 13 Familienpension für In-
 und Ausländer. 1895

Emserstraße 19, Villa Friese, möbl. Zimmer per Woche
 von 7-12 Mk. Pension ercl. 3 v. 2 Mk. p. T. an. Garten. 1896

Frankfurterstraße 14 möbl. Zimmer mit oder ohne Pension.

Pension Leberberg 4.
 Fein möblierte große Südzimmer frei. Mit und ohne Pension zu
 den billigsten Preisen. 1897

Leberberg 7 möbl. Zimmer mit und ohne Pension.
Mainzerstraße 44, 1, in nächster Nähe des Augusta-Victoria-Bades,
 sind möbl. Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten. 2104

Villa Nerobergstraße 20.
 Schöne Wohnung und lustige, nach Süden frei gelegene Zimmer.
 Vorzügliche Betten. Beste Verpflegung, bes. für einz. Damen
 und Familien. 7475

Nicolastraße 18, 1, möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. 1894
Wilhelmstraße 12, Gartenhaus 2. Et., schon möbl. Zim.
 zu verm., event. mit Pension. 1496

Tannusstraße 6, **Pension Becker,** am Kochbrunnen.
 Schön möbl. Zimmer mit Pension. Vorzögl. Verpflegung. Nächtliche
 Preise. Bäder. 2187

Schüler find. Aufnahme d. ein. Gymn.-Lehr. N. Tagbl.-Verl. 1131

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Geschäftslokale etc.

Bäckerei sofort oder später zu vermieten, auch wird der Laden
 als Filiale verm. N. Schwalbacherstr. 51, i. L. 1137

Goldgasse 17 Laden mit oder ohne Wohnung zu verm.
 Näh. 1 St.

Sauggasse 4

ist ein Laden vom 1. März bis 1. October frei. Einrichtung zu verkaufen
 Näheres Bureau Union. 1412

Mehrgasse 12 kleiner Laden zu vermieten (sehr
 geeignet für Butter- und Biergeschäft). Näh. bei
 A. Görlach. Mehrgasse 16.

Römerberg 23

Laden mit oder ohne Wohnung per sofort od. später zu verm. Näh. bei
 Moritz Meyer. Kirchgasse 36, 1. 2201

Neubau Hamburger Hof,
 Tannusstraße 11,
 schöne Ladenräume u. Wohnungen preiswerth zu ver-
 mieten. Näh. daselbst. 2187

Marktstraße 9

sind Magazin u. Werkstätte zu verm. Näh. d. Philippbergstr. 18. 1144

Marktstr. 12 Entres.-Räume z. v.
 Schiersteinerstraße sind Lagerplätze zu vermieten. Näh.
 M. Dogheimerstraße 5. 1901

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelhaidstraße 6 sehr freundl. Wohn. v. 5 Z., gr. Balkon u. reichl.
 Zubeh. pr. April zu verm. Näh. b. Hansverw. A. Marquis. 1902

Adelhaidstraße 89 Wohnungen von 5 Zimmern,
 Bad und sonst. Zubeh. zu
 zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 18, Part. 1903

Schöne Aussicht 16,

4 Minuten vom Kurhaus, ist eine herrschaftliche freigel. Wohnung,
 besteh. aus Salon mit Balkon, 4 Zimmern, Bad, reichlichem Zubeh. und
 Gartenbenutzung, staubfreie ruhige Höhenlage, herrliche Aussicht,
 zum 1. April zu vermieten.

Bahnhofstraße 6, Vorderhaus 3 St., eine schöne
 Wohnung von 5 Zimmern, Bade-
 zimmer, Balkon per sofort oder später zu vermieten. 1906

Dokheimerstraße 12, 2. Stock, eine große
 5 gr. Zimmer nebst allem Zubeh., gleich oder später zu verm. 2001

Emserstraße 4 ist die erste Etage von 5 Zim.,
 mit Balkon und reichlichem
 Zubeh. auf 1. April zu verm.
 Näh. im Laden daselbst. 1175

Kapellenstraße 28, Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubeh. per 1. April
 zu vermieten. Näh. Rheinstraße 22, Mittelh. Part. 1490

Moritzstraße 23 Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, 2 Keller,
 2 Mansarden, per 1. April zu vermieten. 1910

Moritzstraße 66 eine Wohnung, bestehend aus Salon,
 4 Zimmern, Küche, 2 Mans., 2 Stellern,
 auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 2226

Rheinstraße 64 Bel-Et., 5 Zimmer mit Zubeh., auf 1. October d. J.
 zu vermieten. 1933

Zimmermannstraße 3 Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche,
 3 Balken, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Näh.
 hinterh. 1 St. bei Werner. 179

Zimmermannstraße 8 ist eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern
 und Küche, wovon das eine Zimmer als Bureau benutzt werden
 kann, auf 1. April zu vermieten. Näh. Vorderhaus 1 St. r. 225

Wohnungen von 4 Zimmern.

Albrechtstraße 9, 1. Et., 4 Zimmer mit Küche, Mansarde u. Keller
 bis 1. April preisw. zu vermieten. 561

Drudenstraße 4 (hintere Emserstraße), neues Haus mit Vorgarten,
 schöne Wohnung, 4 Zimmer und Zubeh., zu vermieten. Näh.

Schmundstraße 61, Neub. (n. Emserstr.), und Wohn. v. je 4 Zim., K.
 Ball., Closet i. Abshl. z. 1. April z. verm. Näh. daselbst Part. 672

Feldstraße 22 Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit Glasabfluß und separat. Abort per 1. April zu vermieten. (300 Mk.) 489

Frankenstraße 13 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör im Vorderb. der 1. April 1896 zu vermieten. Näh. Vorderb. 1 r. 1742

Frankenstraße 23, nahe der Ringstr., 3 schöne Zimmer, Küche, Manf., 2 Keller, per 1. April billig zu vermieten. Näh. 1. St. r. 1440

Frankenstraße 26, in der Nähe der Ringstraße, ist eine schöne Wohnung im 1. Stock, 3 große Zimmer, Küche, Keller u. Manfarde, zum 1. April zu vermieten. Näh. Part. 1889

Friedrichstraße 41, Etb., eine freundl. Wohnung von 3 Zim. u. Küche an stille Leute ohne Kinder zu verm. N. i. Geschäftsfloßl. Part. 1743

Goethestraße 24 ist im 2. Stock eine Wohnung, 3 Zimmer mit allem Zubeh., mit schönem, nach hinten gehenden Balkon zu verm. Näh. Vel-Etage. 1898

Grabenstraße 28 Wohn., 3 Zim., Küche, Glasabfluß, zu verm. eine Wohnung von 3 Zim., Balkon und Zubehör für 480 Mk. zu verm. Näh. bei E. Kneisel. Platterstraße 12. 1744

Gustav-Adolfstraße 3 Zimmer und Küche zu vermieten. 1812

Häufnerstraße 10 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Laden links. 1465

Häufnerstraße 13 drei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Laden links. 1465

Helenenstraße 4, Etb., 3 Zimmer, Küche, Keller, Magazin, mit oder ohne sep. Parterre, welches ev. als Werkst. zu verm. wäre, zu v. 456

Helenenstraße 7, Bdh. 1, 3 Zimm., Küche u. Zubehör, auf 1. April. 69

Hellmündstraße 5, Neubau, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näh. Hellmündstraße 43. 1993

Hellmündstraße 43 eine Wohnung im Mittelbau, 3 Zimmer, Küche mit Abfluß, auf gleich zu vermieten. 1746

Hellmündstraße 62 ist eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör u. eine Wohnung im Seitenb. zu v. Näh. 1. St. 490

Herderstraße 4, verl. Goethestraße (Neubau), Wohnungen, 3 Zimmer nebst Zubehör, von 450 Mk. an zu vermieten. Näh. Part. 1271

Herderstraße 4 schöne Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, anderweit zu vermieten. Näh. Part. 2018

Hermannstraße 13, 3, 3 Z. u. Küche auf 1. April zu verm. N. B. 727

Hermannstraße 13, 1. St., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf sofort oder später zu verm. Näh. Part. 1747

Hermannstraße 15 3 Zim., Küche, Keller u. Manf. auf April zu verm. 55

Hermannstraße 22 schöne Wohnung, 3 Zimm., Küche u. Zubehör, gleich oder später z. v. Näh. Gth. 1 St. 1748

Hermannstraße 26 e. Wohn. von 3 Zimmern u. Küche zu verm. 1177

Herrnstraße 5 eine Parterre-Wohnung von 3 Zimm. u. Keller sofort zu vermieten. 2089

Herrnstraße 5, 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfarde, Keller auf gleich oder später zu vermieten. 882

Hirschgraben Part. r., 3 Zimmer, Küche, Keller auf 1. April zu verm. (klein, le. selbst). 884

Hirschgraben Teil, 3 Z. u. Küche a. al. o. 1. April zu v. 1750

Jahnstraße 3 drei Zimmer, Küche, eine Manfarde und Keller, im Hinterb., auf 1. April zu vermieten. 1813

Jahnstraße 4, 1. Stock, hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1-2 Manfarden und Keller auf gleich oder 1. April zu verm. 622

Jahnstraße 4, 2. St., abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1761

Jahnstraße 11, Part., ist eine eleg. Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör, an kl. Familie zu vermieten. Näh. Rheinstraße 76, Part. 1752

Jahnstraße 42, Bdh., eine Part.-Wohnung, 3 große Zimmer nebst Zubehör, auf 1. Januar 1896 zu vermieten. Kein vis-à-vis. 1754

Johanneisstraße 21, Gartenhaus, eine einfache Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. 1755

Kaiser-Friedrich-Ring 20, 3. St., eine schöne Wohnung von 3 Zim., Balkon, Küche, Manfarde u. an ruhige Familie sofort o. später zu vermieten. Näh. Part. links. 1756

Kapellenstraße 4 u ist eine schöne abgeschlossene Frontspitz-Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. f. w., auf 1. April 1896 zu verm. N. 1. St. l. 148

Kapellenstraße 7 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Seitenb. Part. 1235

Kapellenstraße 27 ist die Hochpart.-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zum 1. April zu vermieten. Auf Wunsch mit Garten. 681

Kapellenstraße 33 schöne Frontspitz, 3 Zim., Küche, 2 Manfarden u. zum 1. April zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 31, Part. 91

Karlstraße 23 ist eine Dachwohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Karlstraße 39, Part. 1757

Karlstraße 30 schöne Wohnung, 3 Zimmer und Küche, zu verm. 65

Karlstr. 33 Zubehör, sofort oder später zu verm. 1758

Kellerstraße 10 schöne Wohnung von 3 großen Zimmern u. Zubehör zum 1. April zu vermieten. Näh. Kellerstraße 10, 2. 17

Kirchgasse 28, Ecke der Paulbrunnensstraße, sind per 1. April 3 schöne helle Zimmer im 2. Stock mit Küche, Manfarde u. zu vermieten. Näh. im Laden. 507

Gegenüber dem Nonnenhof,

Kirchgasse 36 freundliche Wohnung, Bdh. 2 St., 3 Zimmer, Küche, Zubehör, per sofort od. später zu vermieten. Näh. bei Moritz Meyer, daselbst 1. St. 1878

Kirchgasse 45

eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. April 1896 zu vermieten. Näh. bei Chr. Bücher. 297

Langgasse 13, Bdh., ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2195

Langgasse 31, 2. Stock, sind 3 schöne Küche doch mit besonderem Abfluß, zu vermieten. Näh. 1. Etage. 104

Lehrstraße 12 fchl. Vel-Etage, 3 Zimmer, Zubehör, auf April zu v. 638

Lehrstr. 27 Part.-Wohnung von 3 Zimm., K. u. Zubehör, per April zu vermieten. Näh. 1. St. 1461

In meinem Neubau

Louisenplatz 3 ist eine elegant ausgestattete Wohnung von 3 großen Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Kohlenanflug u. reichlichem Zubehör auf sofort oder auch später zu verm. 1753

N. Schmidt.

Mauergasse 12 Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör, sof. od. später zu vermieten. 1760

Mauritiusplatz 3, Bdh. 2 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Manfarden per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei F. Zollinger, daselbst. 1890

Mehrgasse 35 eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. 1761

Moritzstraße 25, Bdh., Hochparterre, 3 große schöne Zimmer, Küche mit Speisel., Abort, 2 Manfarden und 2 Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Gth. Part. 713

Moritzstraße 41, Mth., ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 471

Moritzstraße 72, Gartenh., Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, elegant ausgef., vorn u. hinten Garten, an ruhige Leute preisw. zu verm. 1007

Mühlgasse 13, Gth., freundl. Manfardwohnung, 3 Zimmer, Küche, im Abfluß, auf sofort oder 1. April zu verm. J. Haub. 1827

Nerostraße 42, Vorderb., 3 Zimmer nebst Zubehör, auf April zu verm. 887

Neugasse 4 Wohnung im Vorderb., 3 Zimmer, 1 Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. Meh. Weygandt. Wwe. 1765

Oranienstraße 6, im 1. Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Manfarde, 1 Keller und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 577

Oranienstraße 3 ist eine Wohnung im 2. St. von 3 großen Zimmern u. Zubehör auf April zu vermieten. Näh. Part. 1567

Oranienstraße 35, Mth., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. Mittelb. Part. 679

Oranienstraße 37, im Gartenhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Vorderhaus 1. 143

Oranienstraße 47 ist im Gartenhaus eine schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, a. 1. Av. Wegzugs halber zu verm. N. Moritzstr. 70, B. 2061

Philippbergstraße 1 (frei gel. Haus mit Garten) 3 Zimmer mit Zubehör, neu herger., per sofort billig zu verm. Näh. Part. l. 1766

Philippbergstraße 8 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, auf April zu vermieten. 732

Philippbergstraße 39 a Beletage-Wohnung mit Balkon, 3 Zimmer, Küche und Zubehör und Mitbenutzung des Bleichplatzes und Trockenplatzes per 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. r. 2180

Philippbergstraße 43, 1 rechts, schöne Wohnung, 3 Zimmer, Balkon, Gartenbenutzung, Bleichplatz, sehr billig zu vermieten. 1044

Riehlstr. 8, Neubau, Riehlstr. 8 eine sehr schöne 3-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör (Closset im Abfluß) sofort oder später zu vermieten. 1877

Riehlstraße 10 eine sch. Wohnung von 3 Zim. mit reichl. Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. 3 Tr. l. 1990

Röderallee 4 eine schöne Parterrewohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Gth. Part. 478

Röderstraße 5 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör im ersten Stock an ruhige Leute zu vermieten. Preis 820 Mk. 2179

Röderstraße 21, 1. St., schöne abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche sammt Zubehör, auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock rechts. 1871

Röderstraße 31 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 434

Römerberg 9/11 sind Wohnungen v. 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 736

Römerberg 34 sind 3 Zimmer und Zubehör auf den 1. April zu vermieten. Näh. Hinterb. 1 St. 1439

Schachtstraße 3 drei Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. 1114

Scharnhorststraße 2 (Ende Westendstraße) schöne Parterre-Wohnung mit Vorgarten, 3 Zimmer und Zubehör. Preis 430 Mk. Näh. Westendstraße 19, Part. 2170

Schwalbacherstraße 17, 1, sind Wegzugs halber 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1424

Schwalbacherstraße 35 eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manfarde, Closset, 2 Keller, Mitgebrauch der Waschküche u. des Trockenplatzes, an ruhige Leute zu vermieten. 1178

Schwalbacherstraße 47 ist im 1. St. eine Wohn. von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Part. 1603

Sedanstraße 8 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 230

Sedanstraße 10, Bth. (m. Vorgarten), die 2. St., 3 gr. Zim., Küche, Keller, a. 1. April an ruh. Leute zu verm. Näh. Bdh. Part. 851

Sedanstraße 7, Vorderhaus,

sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. Partier. 1768
Stiftstraße 1 3 Z., Küche u. Zub. a. 1. April zu verm. Näh. Part. 692
Stiftstraße und Wilhelmstraße, neues Gebäude, sind elegant ausgestattete Wohnungen von 3 und 4 Zimmern (event. 6-7 Zimmer) mit reichlichem Zubehör zu vermieten. 2120
Tannstraße 19, Bel-Etage (Balkon) u. 2. St., jeder St. 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 408
Webergasse 20, Neubau, ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 2113

Webergasse 33, 1,

sind 3 Zimmer per 15. April zu vermieten. Näh. bei F. Herzog. 2139
Schulager, Langgasse 44.
Webergasse 58 eine Manfard-Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. Preis 220 M. 2116
Weißstraße 1 Wohnung, 3 Zimmer, Zubehör, Mitbenutzung des Bleichplatzes, Trockenweicher, sogleich oder später zu vermieten. Näh. bei Robert Fischer, Webergasse 14. 892
Weißstraße 12, Neubau, eine Manfard-Wohnung v. 3 Zim. mit Zubeh. (wenig schräg) p. sofort z. verm. Näh. Bdh. 1 bei Sect. Haus. 1769
Weißstraße 14, Hth. 1 St., eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 1980
Weißstraße 33 freundl. Wohnung von 3 Zimmern mit reichlichem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 1556
Weißstraße 42 eine Wohnung im Bdh., 3 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 1124

Wellrichstraße 43

drei Zimmer, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 647
Westendstraße 1, Ede Sedanplatz, 2 neue Wohnungen von je 3 Zim., Küche u., wovon eine mit Balkon, auf 1. April anderweitig zu verm. Näh. Part., im Laden. 982

Westendstraße 6 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 2190

Westendstraße 8 Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., zu verm. 2190
Westendstraße 10, Vorder- und Hth., Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör sofort und 1. April. 786

Westendstraße 15, 2 St., schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, ca. 80 Qmtr., Garten, Bleiche im Garten, per 1. April zu verm. 525

Westendstraße 18 schöne Wohnungen von 3 Zimmern mit Manfard und Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. 1808

Westendstraße 19 (Eckhaus) 3 und 4 Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 1749

Wörthstraße 17 eine Wohnung im 3. St. von 3 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 3. 1811

Zimmermannstraße 6 drei Zimmer, Küche, 2 Manfarden, 2 Keller, Closet im Abfluß, Verfassung halber sofort zu vermieten. Näheres daselbst 2 St. links oder Moritzstraße 3, 1. 1985

Zimmermannstraße 7, Vorderh., ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer und Küche, sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. Part. 1122

In meinem Neubau **Nöderstraße 7** Wohnungen v. 3 Zimmer, Küche, Keller, Speisekammer, Manfard, sowie Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mans., Abort, Alles hinter Abfluß, per 1. April 1896 z. v. Näh. im Neubau oder Karlstraße 88. 1772

Gartenhaus,

Parterre, 3 Zimmer, Küche, 1 Manfardenzimmer, sogleich zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 59.

Schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und großem geradem Manfardzimmer im **Gartenhaus**, 1 Stiege hoch, per 1. April zu vermieten. 7661

Nicol. Kilsch, Friedrichstraße 36.

Eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller u. Kammer u. f. reichlichem Zubehör, zu vermieten. Hohe gesunde Lage. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. 1773

Wohnungen von 2 Zimmern.

Waldstraße 10, Hth., 2 auch 3 Z. mit Zubeh. per April an ruhige Familie zu vermieten. 729

Nöderstraße 6, nahe der Langgasse, 2 Zimmer u. Küche zu verm. 846

Nöderstraße 8 (Neubau) sind schöne 2- und 3-Zimmer-Wohnungen mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. nebenan bei Bilsch. 1774

Nöderstraße 10 Dachwohn., 2 Zimmer u. Küche, a. 1. April zu v. 1571
Nöderstraße 28 (Neubau) sind Vorderh.-Wohnungen von 2 Zimmern und 1 Zimmer u. Küche, mit Abfluß, vom 1. April ab zu vermieten. Näh. Schachtstraße 15, im Laden. 868

Nöderstraße 49,

Bdh., eine Dachwohnung, 2-3 Zim., auf 1. April zu v. Zu erst. 1 Tr. 634

Nöderstraße 51 eine Wohnung im Vorderhaus, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, und 1 l. Zimmer auf 1. April zu verm. 1848

Albrechtstraße 35, Hth. Part., eine kleine Wohnung, 2 Zim. u. f. auf 1. April zu vermieten. 2100

Albrechtstraße 2, Hth., 2 große Zimmer, Küche, ev. Manfard und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 1552

Albrechtstraße 3, Mittelbau, 2 Zimmer und Küche (Parterre) zu vermieten. Näh. Bdh., 1 St. H. Weitz. 2173

Al. Burgstraße 4, im 1. Stock, ist ein Logis bestehend aus 2 Zim., ein Kabinett, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. 2072

Altestraße 9 zwei große Zimmer mit Küche zu vermieten. 1775

Dohheimerstraße 6, Hth., 2 Zimmer u. Zubehör zu verm. 451

Dohheimerstraße 18 Frontiswohnung, best. aus 2 Zimmern, Küche u. f. zu vermieten. Näh. bei W. Kraft, Hinterh. Part. 1985

Dohheimerstraße 18 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Kammer und Küche u. f., auf 1. April zu vermieten. Näh. Hinterh. Part. 2133

Dohheimerstraße 42, Hinterh., schöne Wohnung von 2 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 1776

Emserstraße 20 freundliche Wohnung, 2 oder 3 Zimmer, Küche, Keller, Mans., sofort zu vermieten. 1880

Emserstraße 46 ist eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Manfard u. Bleichplatz u. f. per 1. April u. f. zu vermieten. Näh. No. 44, 1. von 2-4 Uhr. 1295

Faustbrunnstraße 6, Hth., 2 Zimmer, Küche u. Kammer, mit oder ohne Manf., auf 1. April zu vermieten. Näh. Bdh. 1 St. 1281

Faustbrunnstraße 9, Hth., 2 Zimmer, Küche und Zubehör, Bdh., 2 Manfarden u. Küche auf 1. April zu verm. Näh. Part. 1102

Feldstraße 13 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erragen Hth. Part. 1970

Fischerstraße 4 Frontiswohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 1210

Frankenstraße 23 Mansf., 2 Z. u. f., a. 1. April zu v. N. 1. 1054

Frankenstraße 23, B., 2 Z. u. Küche p. 1. April zu v. N. 1 r. 2131

Friedrichstraße 45 ist im Seitend. eine Part.-Wohn. von 2 Zimm., Küche u. Keller auf 1. April zu verm. Näh. das. Bdh. 2 r. 854

Grabenstraße 9, Frtp., 2 Räume an stille Leute zu verm. Näh. Hth. B. 2128

Gellmündstr. 21 2 Manfarden m. Keller zu verm. Näh. Hth. B. 2128

Hermannstr. 15 2 Zimmer, Küche u. Keller im Bdh., auf April zu vermieten. 940

Herrngartenstr. 17, Hth., 2 Z., 1 Küche u. f. zu verm. N. 3 l. 1993

Hirschgraben 4 (am Schulberg) sind im 2. Stock 2 Zimmer, Cabinet, Küche u. Zubeh. auf 1. April zu verm. Näh. Part. 1049

Karlstraße 23, Bel-Et. u. Dachwohnung 3. u. f., auf April zu verm. f. a. 1. 1773

Karlstraße 30 schöne Dachwohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 64

Kellerstraße 12 2 Zimmer und Küche per sofort oder 1. April zu verm. Näh. Part. 951

Kirchgasse 7, 2 Zimmer, Küche u. f. auf gleich oder später zu verm. Näh. Conditorei. 2056

Kirchgasse 19, Vorderh., eine schöne Manfardwohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. im Laden bei Krieg. 197

Lehrstraße 12 2 Zimmer u. Zubeh. auf April oder früher zu verm. 640

Martstraße 22, Hth., 2 Zimmer, Küche u. f. an ruhige Mieter zu vermieten. Monatlich 25 M. 956

Mauergasse 16 eine Manfardwohnung, 2-3 Zimmer und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. in der Wirtschaft. 1430

Moritzstraße 7, Seitenbau, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 1882

Moritzstr. 32 Dachw., 2 Zim., K. u. Keller, zu verm. N. Bdh. B. 2122

Moritzstraße 39 Mansf.-Wohn., 2 Zim. u. Küche, auf 1. April. 1101

Neosstraße 35/37 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. bei Friedrich Eschbacher. 657

Nöderstraße, Poppenschildchen.

Drancienstraße 6 sind in meinem neuerbauten Hintergebäude Wohnungen von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 1779

Drancienstraße 56 Wohnungen von 2 Zimmern und Küche per 1. Juli zu vermieten. Näh. Moritzstraße 41. 2123

Platterstraße 58 2 Zim., K. u. Zubeh. auf sof. od. sp. zu verm. 1780

Platterstraße 88 zwei Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten, eventuell mit ca. 50 Ruthen Garten. 180

Querstraße 1, 2 Zimmer mit Kfzoven, Küche nebst Speisekammer und Zubehör zu vermieten. Näh. 2 Tr. rechts. 1845

Nöderstraße 3, Hth., 2 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näh. Part., Restauration. 1781

Nöderstraße 23, 2 St., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 1116

Römerberg 24 eine schöne Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 1098

Römerberg 32 sind schöne Wohnungen von 2 Zimmern und Küche im Vorder- und Hinterhaus auf 1. April zu verm. 617

Römerberg 39 sch. Dachwohn., 2 Z., Küche, Keller p. April. N. 2 St. 222

Saalgasse 28

zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche im Mittelb. sind auf 1. April zu vermieten. 1280

Saalgasse 32, Hth., 2 Zimmer, Küche u. f. auf 1. April zu verm. 431

Schwalbacherstraße 12 ist eine Mansardenwohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. Bdh. 1 Tr. 1147
Schwalbacherstraße 55, Hth., 2 St., eine fr. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an fl. Familie zum 1. April zu verm.; ebenso eine helle fr. Werkstätte mit oder ohne Wohnung z. 1. April zu verm. 743
Schwalbacherstraße 77 freundl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, gleich ob. 1. April zu vermieten. Näh. Adlerstraße 42. 2019
Schwalbacherstraße 79, 1 St., Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf März oder 1. April zu vermieten. 1783

Steingasse 3 sind schöne Wohnungen v. 2 u. 3 Zimmern und Zubehör und eine Werkstätte z. v. 86
Steingasse 17 2 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. 1823
Steingasse 31 sind zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche und Zubehör, eine auf sofort und eine auf 1. April zu vermieten. 1232
Stiftstraße 1, 1 St., 2 Zimmer, Küche, Zubeß. auf 1. April. 1816
Stiftstraße 21, Vorderh., Frontpflanzung, 2 Zimmer, Küche und Keller, per 1. April zu vermieten. 496

Taunusstraße 17, im Seitenb., 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. 1149

Waldraustraße 13 c. Wohn. v. 2 u. 3. u. Küche a. 1. April zu verm. 1356

Webergasse 54, Neubau, 2 Zimmer, Küche, Kommer und Keller auf 1. April zu verm. 604

Wellerstraße 22, Hth., ein Logis von 2 Zimmern u. Küche per 1. April zu vermieten. Näheres Boderb. 2. St. r. 469

Westerstraße 10, Vorderb. Part. 2 Zimmer, Küche und Zubehör, mit 1. April, im Hinterhaus, Dachst., 2 Zimmer, Küche und Zubehör, mit Glasabschluß, per 1. April. Näh. Part. 1952

Wellerstraße 41 schöne Wohnung von 2 Zimmern u. Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst bei Herrn Vogel, 2. St. 1302
Wellerstraße 45, Hth., eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu verm. 1524
Wörthstraße 10, Part., 2 Zimmer und Küche sof. zu vermieten. 2124
 Eine schöne freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Kammer u. Zubehör, zu sehr billigen Preisen Verhältnisse halber sofort zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1618

Wohnungen von 1 Zimmer.

Wellerstraße 40 Dachwob., Zim., K., Keller, auf April zu verm. 1573
Wellerstraße 65 ist ein Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Hth. Dachlogis. 555
Wellerstraße 15, Hth., 1 St., fl. J., Küche z. vm. R. Part. r. 1600
Wellerstr. 27 Mansardw., 1 Z. u. Küche, an fl. Fam. zu verm. 2004
Paulbrunnensstr. 12 Dachw., Stube, K. u. A., mon. f. 14 M. z. v. 2013
Reidstraße 16 1 Zim. u. Küche im Stb. auf gl. ob. 1. April z. v. 1593
Reidstraße 18, Part., schöne kleine Wohnung, ein Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. 325
Reidstraße 27 ein auch zwei Zimmer mit Zubehör zu verm. 1787

Obere Frankfurterstraße

schöne Part.-Wohnung, 1 gr. Zimmer, ger. Küche u. Mansarde, zu verm. Gärtnerei J. Scheben. 1606
Seleneustraße 12, Hth., kleine Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 1422
 (Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Der Goldgroßchen.

Von G. Eschricht.

(Nachdruck verboten.)

(1. Fortsetzung.)

Und Julie schoß ab wie eine alte hölzerne Kugel. Bald erschienen die drei, wie allabendlich. Die schöne blonde Frau neigte sich zuerst über die Liegende, diese küßte sie auf die Stirn und ließ sich dann von ihr die Hände küssen; Frau Anna that dies mit so lieblichem Ausdruck und ihr „Gute Nacht, geliebtes Mütterchen, schlafen Sie recht, recht wohl!“ — klang ungemein anmuthig. So verklärte sich denn auch das Gesicht der Alten, die für sie schwärmte. Dann kam Selenechen, mit der sich dieselbe Gute-Nacht-Ceremonie wiederholte, nur merklich kühler von Seiten der Kammerherrin. Dann kam Emmychen — zärtlich wie ein Mädchen, und Großmutter und Enkelin jauchzten einander zu. Zum Schluß sagte die alte Frau:

„Nicht wahr? Ihr bleibt hier — und dies eine Jahr ganz gewiß noch — wer weiß, ob ich noch länger lebe!“ Und: „Sicherlich, sicherlich, liebste Mädchen!“ log mit reizendem Lächeln die andere. Die Kinder begaben sich nun gleichfalls in Doras Begleitung in die Schlafzimmern. Die beiden Frauen verbrachten den Abend allein, mit Vorbereitungen für das bevorstehende Fest beschäftigt. Ellinor war so in innerster Seele verstimmt, daß es ihr schwer wurde, nicht in Thränen auszubrechen, die sich längst schon in ihrem Herzen gesammelt hatten, denn in den letzten Tagen wuchs eine Art unbehaglichen Heimwehs, genährt durch mißliche Kleinigkeiten, zu einer ihr fast unerträglichen Last.

Im Zimmer standen auf Tischen und Stühlen große Körbe und Schaaalen mit Äpfeln, Nüssen, Backwerk und feinem Konfekt; diese wurden auf große Schüsseln für die Dienerschaft, für Anna, auch für die Kinder und den Adjunkten vertheilt; für diesen arrangirte Ellinor und spickte den Aufbau schließlich mit vielen besonders guten Dingen. Stillschweigend nahm Anna die besten Stücke zurück, sie mit Äpfeln und Pfeffernüssen ersehend.

Ellinor trat langsam von der Arbeit zurück, wandte sich zum Piano und öffnete das schöne Instrument; indem sie stehend sich begleitete, sang sie halblaut mit wundervoller Altstimme. Sie gedachte des schönen, nun schon entschlafenen Schwagers mit bitterem Weh; er konnte unmöglich glücklich mit dieser Frau gewesen sein; wie mochte Empörung oft sein edles Herz geschwellt haben, daß es krank wurde und so früh schon brach. Sie hatte ihn demal-einst heiß geliebt und viel beweint; und bei diesen gramvollen Erinnerungen fluthete die zurückgedrängte Empfindung mit aller Gewalt durch ihre Brust — „wie einst im Mai — wie einst im Mai!“

Am nächsten Abend bei der allgemeinen Besprechung bekam der Adjunkt seine mit Lichtern geschnitzte Schüssel, eine schöne Sammlung von Büchern, in die der Verstorbene gleich beim Ein-tauf den Namen Dr. Oswald Düsterdiehl geschrieben hatte, als ob ihn eine Ahnung getrieben hätte, seine Absicht nicht vereiteln zu lassen; der Adjunkt erhielt auch seinen Federhalter, aber ohne den Goldgroßchen. Dennoch war er froh seiner Schätze, und mit thränenumflorten Augen sah er auf seinen Namen, die letzten Angelegenheiten des theuren Verstorbenen, dem er so viel Freundschaft zu danken hatte; nahm er doch den stillosen, scharf Verzagten vor zwei Jahren in seine Pfarre, ihm dort eine Stellung im-provisirend, die nun, da Krankheit und Tod scharfe Schnitte ge-macht hatten, allen zu Gute kam. Die Kammerherrin hatte ihre Zimmer nicht verlassen; sie hatte Kindern und Kindeskindern aus Schloß und Pfarre schon bei sich oben beschenkt, Geschenke und Gegengeschenke waren unter vielen Thränen gemacht, die dem von allen so sehr geliebten Geschiedenen galten. Die Lichter waren erloschen, durch das Haus zog der barzige, wonnige Weihnachts-duft. Nun saßen die beiden älteren Schwestern still und ermüdet im Sopha, während die beiden jungen, noch unruhig und freude-voll, trotz des auch ihnen so fühlbaren Verlustes, nach Kinderart sich belustigten; Lenchen war nicht ganz bei der Sache; zu ernster Natur, zu sehr in innerster Seele betrübt, zu wenig Liebe mit der Mutter tauschend, war sie heiter aus Rücksichtnahme auf die kleine fröhliche Emmy. Später, da man sich um den Theetisch einfand, an den auch der Adjunkt geladen war, sprach sie leise mit diesem und ließ sich über seine Weihnachtsgeschenke von daheim berichten; sein Kistchen war schon ausgepackt, lauter nützliche Dinge, die ihm seine betagte Mutter, die mit einer alten Schwester seines Vaters von einer lärglichen Wittwenpension lebte, liebevoll zusammen-gepakt hatte; es fehlte auch nicht der einzige alljährliche Zugus, ein großer Marzipan; diesen wollte der Adjunkt für Lenchen be-sonders herüberholen, zum Abgeben auch an die andere. Sie sah ihn dankbar und glücklich an; die Weiden verstanden sich immer. In der schrecklichen Zeit von Angst und Leid hatten sie sich noch fester aneinandergeschlossen, und Lenchen dachte mit zerrissenem Herzen an die Möglichkeit, beim Verlassen der Heimath auch ihn auf ewig verlieren zu müssen.

Wie sie noch mit einander plauderten, reichte Franz dem Adjunkten einen Brief, der mit Eilboten gekommen war. Die kleine Gesellschaft nahm Theil an dem besonderen Freisinn und

bald war der Inhalt des Schreibens bekannt. Die Mutter war auf den Tod erkrankt, und die Tante erbat seine sofortige Abreise.

„Natürlich,“ sagte Frau Anna, „müssen Sie morgen nach der Predigt sofort abreisen!“

„Natürlich, ja natürlich!“ sagte der Adjunkt; aber er war noch bleicher als gewöhnlich und sichtlich zersireut; er erwog in seinem Hirn die schreckliche Frage: „Wobon reisen?“ Seine kleinen Ersparnisse hatte das Fest verschlungen, und bis zum Ersten fehlte noch eine volle Woche; lebte noch sein theurer Freund — ja da war kein Zögern — der hätte seine Predigt gehalten oder Voten geschickt und ihn auf der Stelle abreisen lassen. So erschreckend hatte ihn seine Mittellosigkeit noch niemals angegriffen; Genügsamkeit, Ordnung und eine strenge Selbstzucht hatten ihn gelehrt mit den kleinsten Mitteln auskommen zu können — aber für ein besonderes Ereigniß war er nicht gerüstet. Mit Erdröthen gedachte er eines schönen alten Ringes, den er selten trug — wenn er den verkaufte? Aber wie unpassend in seiner Stellung! — er, der hoffen durfte, die Pfarre übernehmen zu können — er verscherte sich die Aussicht dazu möglicher Weise; dennoch war dies der einzige Ausweg; nach der Predigt zur Stadt — er war ein rüstiger Fußgänger; dann zum Goldschmied, und so konnte er um 3 Uhr fort und erreichte seine Mutter vielleicht noch vor Nacht — o, wenn es zu spät wäre. — „Sicherlich, ja sicherlich!“ sagte er noch einmal, die Augen weit geöffnet. Bald erhob er sich, empfahl sich nur flüchtig, weil er mit dem Marzipan zurückkehren wollte.

Wie trunken war er von Schreck und Sorge. Er nahm das Kistchen und wollte ins Pfarrhaus eilen — da fiel ihm ein, er wolle den Ring herausnehmen, gewissermaßen nur zur Beruhigung seines erregten Gemüths. In seinem kleinen Werthkasten waren nur einige Briefe — Perlschildeichen an kleinen Täschchen, einige trockene Blumen, ein altes Daguerrotypbild, auf dem sein junges Elternpaar aussah wie schwärzeste Mohren — aber der Ring war nicht darin. Noch vor wenigen Tagen hatte er ihn zum Galabier im Schloß getragen, er erinnerte sich auch genau, ihn zurückgelegt zu haben; noch einmal durchstöberte er das Kistchen und alle Schiebläden — da war nichts zu machen — der Ring war fort! Was hatte doch Dora vorher gesagt? Was wußte sie, wußte sie, daß sein Ring fort war? Hatte die übermüthige Person sich einen Scherz erlaubt? Er lächelte fast bei dem Gedanken — er wollte sie nicht einmal tabeln — Gott sei Dank, wenn sie nur wußte, wo sein Ring war! Nun ging er endlich ins Pfarrhaus zurück und traf auch Dora gerade im Vorhaus; sie konnte nur mit dem Kopf nickend seinen Abendgruß erwidern, denn wie ein Vleschen hatte sie beide Backetaschen mit Lebkuchen gefüllt und laute noch immer weiter an dem großen Kuchen herum.

„Dora, wohin haben Sie meinen Ring gelegt?“

„Herrn Adjunkts Ring? Was fällt Herrn Adjunkt ein? Ich weiß doch nichts vom Ring?“

„Aber Sie sagten doch vorher, Dora, wenn mir etwas fehle, Sie wüßten, wo es wäre?“

In diesem Augenblick erschien Emmchen.

Nun wurde Dora verlegen und sagte: „Ich meinte etwas ganz anderes — ich kann es jetzt nicht sagen.“

Emmchen zog ihr bestürzt die Schürzenbänder und flüsterte: „Du — Du hast doch nicht das von der Mama verrathen?“

Dem Kandidaten wurde es dunkel vor den Augen — was war das für eine Geschichte — was hatte man mit ihm vor? Der Ring und die Frau — wie ungeheuer lächerlich schon die bloße Idee davon war! Aber wo war der Ring, ohne den er nicht reisen konnte? Er sah mit Entsetzen den beiden fröhlichen Geschöpfen nach, die lachend die Treppe hinaufsprangen. Was sollte er anfangen? In diesem Augenblick trat Lenchen leise zu ihm heran; sie hatte die kleine Scene vorher wohl wahrgenommen, aber sie mochte sich nicht einmischen, sie verstand auch den Vorgang nicht.

„Lieber Herr Doktor,“ bat sie, „seien Sie nicht so verzagt! Ihre liebe Mutter wird gewiß inzwischen wieder besser sein — auch Großmütterchen scheint oft todtkrank — und mit einem Mal ist sie besser.“

„Das ist es nicht,“ sagte er bekümmert — „aber — ich werde nicht reisen können.“

Sie wußte plötzlich den Grund davon, mein Gott — war er denn ganz mittellos?

Nun zog er die Marzipanschachtel unterm Arm heraus und reichte sie Lenchen; sie machte einen Ritz wie ein Kind und dankte erröthend. Er wandte sich langsam und unruhig zum Ausgang, legte die Hand auf die Klinke, besann sich aber und bremste sich wieder um; die Frage nach dem Ring brannte auf seinen Lippen, aber der Gedanke an das konfuse Geschwätz Doras schnürte ihm die Kehle zu; er verbeugte sich stumm und ging hinaus. Und rathlos, wie er fortkommen könne, schrieb er sofort ein paar Zeilen an die Tante und bat um Geld; das konnte am zweiten Festtag ausgegahlt werden, wenn es sachgemäß besorgt wurde; es war für alle Fälle, und um wenigstens keine Zeit verloren zu haben.

Am nächsten Vormittag war die ganze Familie in der Kirche versammelt, und auch die Gemeinde war vollzählig und andachtsvoll erschienen; auch der ehemalige alte Kuhhirt, der in unschuldigem Wobfenn grau gewordene Krischan, erschien wie immer, die Versammlung mit einem laut tönenden „Guten Tag auch!“ begrüßend. Eigentlich sollte er dieser unverständigen Höflichkeit wegen schon lange nicht mehr die Kirche besuchen, aber die Kammerherrin hatte entschieden: „Der liebe Gott und ich, wir kennen ihn, die Gemeinde auch; warum soll er ausgeschlossen werden, wir Alle vergeben es ihm ja!“ Und so befehlt Krischan den einzigen anständigen Platz, den er jemals in der Welt eingenommen hatte.

An der Mittagstafel erschien der Adjunkt nicht; auf Frau Annas Frage, ob er zur Stadt und abgereist sei, erwiderte Franz zu aller Erstaunen verneinend. „Der Herr Adjunkt sei aber nicht ganz wohl und zöge es vor, in seiner Wohnung zu bleiben.“ Nur Lenchen war nicht erstaunt, sie wußte genau, warum er nicht gereist war; und sie wußte nun auch die Geschichte vom Goldgrofchen, deren vagen Umriß sie Emmchens konfusem Gedächtniß entnahm und durch kurze Fragen von der Tante sich hatte ergänzen lassen. Minor gab nur widerwilligen und kurzen Bescheid; aber in des jungen Mädchens Brust flammte eine zornige Wallung gegen die Mutter auf — dies Goldstück hätte ihm helfen können!

Nun wollte sie helfen, und sie wußte schon wie. Als am Abend Zule erschien, um die Milch für die Kammerherrin zu wärmen, ging sie leise nach oben und klopfte bei der Großmutter an; die alte Frau sah gar nicht auf, sie aß ihr Brotschnittchen von dem Tisch zur Rechten neben sich, in der Linken hielt sie das Buch und las weiter; sie sah so hübsch und eigenartig aus wie eine holländische Stizze.

„Großmütterchen, darf ich Dich stören?“

„Ach, das Lenchen! gewiß mein Kind, woher kommst denn Du, und was willst Du?“

„Großmütterchen, sag’ Du mir: Wenn etwas, das mein lieber Papa einem Anderen zum Weihnachtsgeschenk zugebacht hat, ihm nicht gegeben wird, ist das recht?“

„Nein, mein Kind, wie seltsam fragst Du?“ — Und nun erzählte Helene mit stocdender Stimme die Geschichte vom Federhalter und vom Goldgrofchen; dann fügte sie die Nachricht von der Erkrankung der alten Doktorswitwe hinzu und gab ihrer Ansicht Ausdruck, daß der Doktor nicht gereist sei, weil er kein Geld habe. „Und noch eins, Großmütterchen, wenn meine Mutter erzählt, daß ich es Dir verrathen habe, so vergiebt sie es mir nie.“

Die alte Dame starrte auf das Kind wie auf auf eine Erscheinung.

„Und warum erzählst Du denn mir das Alles?“

„Ich dachte, Du würdest im Sinne Deines Sohnes handeln.“

Eine heftige Bewegung malte sich im Gesicht der alten Frau. Sie mit dem Sinn und Herzen eines Kindes that nie wesentlich ein Unrecht, sagte nie eine Nothlüge und war von einem unerschöpflichen Wohlthätigkeitsfönn. Ihres theuern Sohnes Wunsch war mißachtet, in häßlicher Weise von seiner Frau vereitelt und obenein dies Unrecht einem Armen zugefügt! Und für diese Frau hatte sie eine grenzenlose Schwärmerei gehabt — selbst Fehler, die sie an ihr wahrnahm, hatte sie als kleine Besonderheiten dem schönen Bilde eingefügt, das sie sich von ihr entworfen hatte. Wie vergöttert hatte sie diese Schwiegertochter, und wie fühlte sie stets diesem Kind gegenüber geblieben, das in seinem Rechtfertigkeitsfönn so brav und einfach vor ihr stand.

(Fortsetzung folgt.)

Fremden-Pension

Pension Tannusstraße 1, Ede Wilhelmstraße, schöne Zimmer frei. Preise mäßig.

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Kleines Haus mit Gärten, 6 Zimmer, Badez. u. reichl. Zubehör, in der Victoriastraße, preisw. zu verm. 2255
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Geschäftslokale etc.

Laden Webergasse 12, neu hergerichtet, ist per sofort oder später zu verm. Näh. Webergasse 12.

Der große helle neu hergerichtete **Ecladen** Webergasse 14, mit 8 großen Schaufenstern, ist per sofort oder später zu vermieten. 2235
Näh. Webergasse 12.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Waldhaidstraße 73 elegante renovierte Hochpart.-Wohnung, 8 Zimmer, Badez., gr. Veranda, reichl. Zubehör, zum 1. April 1896 zu vermieten.

Wohnungen von 7 Zimmern.

Schlichterstraße 14 schöne, mit allem Comfort der Neuzeit entspr. eingerichtete Wohnung von 7 Zimmern auf 1. Juli c. zu vermieten. 2159
Näheres daselbst Bel-Etage.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Gerichtstraße 5 eine 5-Zimmerwohnung nebst Zubehör zu verm. 2231
Goldgasse 23, 2 St., 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2215
Moritzstraße 44, 2. St., 5 Zim., Küche u. Zubeh. 2 Treppen, ist eine **Zimmermannstraße 4**, 5-Zimmer-Wohnung nebst Badezimmer mit Warmwasserleitung ebenfalls halber auf gleich oder später zu vermieten. 2254
Jakob Walter.

Wohnungen von 4 Zimmern.

Mainzerstraße 66 a, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, Zubehör u. Gartenbenutzung per sofort zu vermieten. 2248
Waldmühlstraße 30 Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör, freie gesunde Lage, Balkon und Bahnverbindung. Preis 500 Mk 2237
Westendstraße in 2. St. schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, 2 Mansarden u. Zubeh. **unzugs halber sofort** mit Mietvergütung zu vermieten. Näh. zu erfragen Webergasse 31, 1. St.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Moritzstraße 44, 2. St., 3 Zim., Küche u. Zubeh. a. gl. od. sp. z. om.

Wohnungen von 2 Zimmern.

Bleichstraße 37, Hths., eine Wohnung, 2-3 Zimmer nebst Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2228

Friedrichstraße 47 schöne Frontparterriwohnung, zwei Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu verm. Näh. 1. St. b. l. 2233

Moritzstraße 9 sind 2 Mansarden und Küche, sowie 2 Mansarden (ohne Küche) an ruhige Leute zu vermieten. 2229

Moritzstraße 44, Hths., 2 Zim. u. Küche per 1. April zu verm. 2240

Neuroth 9 ist eine Frontparterri-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Vormittags einzusehen. 2240

Platterstraße 23, Bdh., 2 Z. u. K. auf 1. Juli zu verm. 2234

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 50 ein gr. Mansardzimmer u. Küche zu vm. Näh. Part.

Mauergasse 15 ein Dachzimmer und Küche zu vermieten. 2232

Reichergasse 9 ein Zimmer nebst Küche an kl. Familie zu verm. 2227

Platterstraße 42 Zimmer und Küche zu vermieten. 2227

Schlachthausstraße 8, Part., ist 1 Zimmer u. 1 Küche zu verm. 2242

Zimmermannstraße 7 ist eine schöne Wohnung, 1 Zimmer u. Küche, auf 1. Mai zu verm. Näh. Bdh. Part.

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Waldhaidstraße 30, 1. St., eleg. möbl. Zimmer zu vermieten. 2245

Bleichstraße 13, 2 L., möbliertes Zimmer zu vermieten. 2248

Faulbrunnstraße 9, 2 Tr., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 2251

Goethestraße 1, Part., möbl. Zimmer (10-15 Mk.) zu verm.

Goldgasse 21, 1 St. links, möbl. Zimmer zu vermieten. 2214

Selmundstraße 20, 3, gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2239

Sermannstraße 12, 1, sch. möbl. Z. v. 10 Mk. m. Pens. 40-50 Mk. 2233

Zahnstraße 34, Part., möbl. Zimmer an ant. Herrn zu verm. 2243

Konigsstraße 12, Stb. l. bei Lambrecht. g. möbl. Z. zu vm. 2243

Philippstraße 33, Part. l., gelundes freundliches möbl. Zimmer mit oder ohne Pension der 1. April. Ebenda selbst finden zwei Schüler gute Aufnahme.

Rheinstraße 31, Gartenb. l. 1, möbl. Zimmer zu vermieten. 2241

Zaalgasse 28, 2. St., ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 2241

Schlichterstraße 11 zwei große verbundene Hochparterre-Zimmer, möbl., eleg. Salon mit Balkon, zu verm., ev. auch einzeln abgegeben. 2232

Schwalbacherstraße 37 sind im 1. Stock sch. möbl. Zimmer mit Balkon preiswürdig zu vermieten. 2247

Schwalbacherstraße 37 ein oder zwei gut möblierte Zimmer bei einer alleinlebenden Wittve zu vermieten.

Walramstraße 25, 2 St. r., sch. möbl. Z. mit Kaffee 11 Mk. monatl. Einfl. möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Castellstraße 3, Part. 2246

Für Damen.

Ein schönes gut möbliertes Zimmer (1. Stock) an eine bis zwei feine gebildete Damen zu vermieten; auf Wunsch steht Wohnzimmer nebst Klavier zur Verfügung. Ausländerinnen werden bevorzugt. Gest. Anfragen unter **G. Z. 469** beliebe man im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Lehrstraße 27 eine möblierte Mansarde zu vermieten.

Dohrheimerstraße 8, Hth. 1 St., erb. ant. junge Leute schönes Logis

Wellrichstraße 36, Hth. 1, erb. zwei Mädchen Logis mit ob. ohne Kost.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Sermannstraße 19 ein sch. leeres Part.-Zimmer sofort zu vermieten.

Frankenstraße 4 ein heizb. Mant.-Zimmer an eine einzelne Person per 1. April zu vermieten. 2225

Mauergasse 15 ein Mansarden-Zimmer zu vermieten.

Moritzstraße 14 Mansarde zum Aufbewahren v. Möbeln zu vm. 2230

Mansarden zum Möbel-Einstellen, sowie ein großes Souterrain als Magazin zu vermieten. Näh. Nicolastraße 23, Part. 2253

Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Zwei große Keller, mit Durchgang verbunden, Größe 72 u. 36 Qmtr., Thoreinfahrt und mit kleinem Gebäude im Hof (als Comptoir), auf 1. October an ruhiges Geschäft zu vermieten. Näh. Emmerstraße 2, Part. r., von 11-1 Uhr. 2212

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Abend eines jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 37, und enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Feines junges Mädchen mit Sprachkenntnissen kann sich als Empfangs-Dame und für die Netouche ausbilden in einem ersten photogr. Atelier. Off. u. E. C. 509 an den Tagbl.-Verlag. 4170

Lehrmädchen aus achtbarer Familie gesucht. Reinach & Comp., Langgasse 9.

Lehrmädchen aus guter Familie per 1. April gesucht. Ed. Fraund Jr., Langgasse 24. 4170

Perfekte Tailen Arbeiterin gesucht. Belassee, Straße 3, 2 St.

Tüchtige Rock- und Tailen-Arbeiterin gegen dauernde Beschäftigung gesucht Tannusstraße 57, Entree. 4099

Tüchtige Rock- und Tailen-Arbeiterinnen gesucht. Friedrichstraße 35, 1.

Tüchtige Mäntel-Mäherin zum Rendern gesucht. M. Wiegand, Bärenstraße 2

Tüchtige Mäherinnen gesucht. Stifftstraße 1, 1 r.

Tüchtige Mäherinnen

sucht **D. Biermann**, 4. Bärenstraße 4. 4198

Tüchtige Arbeiterinnen dauernd gesucht. A. Dürr, Damen-Schneider, Grabenstraße 9.

Tüchtige Kleidermacherin auf sofort gesucht. Holzhofstraße 5, Stb. l. Part.

Lehrmädchen gesucht. G. Krauter, Damen-Schneider, Faulbrunnstraße 1, 2. St. 3713

Lehrmädchen für Damen-Schneiderei gesucht. Schwalbacherstraße 17, 2. Etage. 3713

Ein junges Mädchen kann das **Kleidermachen** gründlich erlernen. Michelsberg 10, 2. St. links. 3830

Ein junges Mädchen kann unter günstigen Bedingungen das **Kleidermachen** erlernen. Faulbrunnstraße 11, 1. Etage. 3830

Anfängliche junge Mädchen können das **Kleidermachen** gründlich erlernen. Rheinstraße 26, Gartenb. Part. r. 3830

Junge Mädchen f. das **Kleidermachen** unentgeltlich erlernen. Tannusstraße 28, 1. Etage. 3830

Lehrmädchen für Kleidermachen gesucht. Stifftstraße 1, 1 r.

Jung. Mädch. kann das **Kleidermachen** gründlich erl. Moritzstraße 33, 3. Etage. 3830

Volontärin gesucht.

Ch. Rücker, Modes, Römerberg 2/4.
Eine tüchtige zweite Arbeiterin
gesucht.
4138

E. Sauermilch, Louisestraße 12, 1.
Mädchen für die Posamentenbranche gesucht.
4042

K. Zimmermann, Adlerstraße 45.
Sucht Dörner's erstes Centr.
Büreau, Mühlgasse 7, 1. Et.

Kochlehrfräulein
Häuserin, gebildete, welche erfahren in der Küche, zu einem
höheren Beamten (muss auch verstehen, mit Kindern umzu-
gehen), drei erfahrene Kinderfräulein nach Frankfurt und Mainz zu
größeren Kindern sucht **Kitter's Bureau, Webergasse 15.**

Gesucht Herrschafts- u. Restaurationsköchin, zwanzig bis dreißig
Jahre, Köchen- u. Alleinmädchen. Fr. Schug, Weberg. 46, Stb. 1 I.
Zur Führung eines kleinen Haushaltes

Haushälterin

für Platz nächst Mainz per sofort gesucht. Offerten unter A. 27422
an D. Frenz in Mainz. (No. 27444) F 30

Herrschafts- u. Restaurationsköchin (25-30 J.), eine fein bürgerl. Köchin mit
auf Reisen, mehrere im Kochen bew. Alleinmädchen, diverse
Hausmädchen ges. Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.

Fein bürgerliche Köchin,

die Hausarbeit übernimmt, gesucht **Nerobergstraße 22.** Zu
melden von 10-12 u. 6-8 Uhr. 4146

Bär, Germania (Frau Karas), Dönergasse 5, 1. f. gl. u. 1. April
Herrsch.- u. Restaurationsköchin, fein bürgerl. Köchinnen u. Alleinmädchen,
Zimmermädchen für Hotel, für hier u. auswärts, Hausmädchen f. feine
u. bürgerl. Häuser, eine ganz pers. Köchin-Haushälterin, a. Jahresstelle,
mehr. junge Alleinmädchen u. vier Küchenmädchen, g. Lohn, für sofort.

Gesucht eine perfekte Herrschafts- u. Restaurationsköchin (30 J.),
vier fein bürgerl. Köchinnen für pr. Stellen
(20-25 J.), ein Alleinmädchen, tücht.,
selbstst. in der fein bürgerl. Küche (30 J.), ein Allein-
mädchen für feinen Haushalt. (zwei Pers., 25 J.), mehrere
Hausmädchen, zwei bess. Kinderfrauen, eine Kinderfrau,
ein Hotelzimmermädchen zum 15. April.

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.
Gesucht sofort fein bürgerl. Köchin und Köchin f. Pension,
tüchtige Allein-, kräftige Land- und eine Anzahl Küchen-
mädchen, sowie bess. Kinderfrauen. **Stora's Bür., Goldgasse 6.**

Gesucht eine gute Köchin nach Holland (hoher Lohn),
ebenfalls eine Köchin nach Paris, mehr. fein bürgerl.
Herrschafts- u. Restaurationsköchinnen, zehn Allein- u. Hausmädchen, an den Rhein (prima
Stellen), vier nette Zimmermädchen, vier Kaffee- u. Theeköchinnen,
zwei Büffet- u. nach ausw. u. sechs Küchenmädchen (20 J.).
Dörner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7, 1.

Gesucht

zur Gesellschaft und Stütze im Haushalt gebildetes Fräulein, erfahren
in Haus- und Handarbeit, musikalisch erwünscht. Eintritt gleich oder
1. April. Vorstellung täglich von 10-4 Uhr Louisestraße 27, 1.

Gesucht zum 1. April ein tüchtiges sauberes Mädchen.
Näh. Dönergasse 49. 4005

Ein braves fleißiges Mädchen gesucht Dönergasse 22, r. 3458

Gesuchtes Mädchen zu zwei größeren Kindern, muss gut nähen, waschen
und bügeln, auch Hausarbeit verrichten, und ein tüchtiges Haus-
mädchen gesucht **Webergasse 3, Conditorei.** 3520

Starke anständiges Mädchen gesucht **Blatterstraße 33, im Laden.** 3690

Ein tüchtiges Hausmädchen, in der Küche bewandert, wird gesucht.
Gute Zeugnisse Bedingung. **Lisbethenstraße 14, Part.** 3707

Ein tüchtiges Hausmädchen gesucht **Friedrichstraße 29, Part.** 3788

Ein Mädchen sucht **L. Becker, Al. Burgstraße 1.** 3935

Erfahrenes Kinderfräulein mit guten Zeugnissen zu kleinem Kinde
gesucht **Victoriastraße 33, Part.** 3905

Ein williges H. Mädchen wird gesucht **Moritzstraße 8, 1. Et.** 3919

Ein braves Mädchen wird gesucht **Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.**

Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen für Hausarbeit
auf sofort gesucht **Niehlstraße 7, 3 r.**

Ein braves tüchtiges Mädchen sofort gesucht **Frankenstraße 1, P.** 3997

Gesucht zum 1. April ein sauberes tüchtiges Alleinmädchen,
welches kochen kann, **Langeasse 26, im Laden.**

Ein anständiges Mädchen, das selbstständig kochen
kann, wird für einen kleinen Haushalt nach
auswärts gesucht. Näh. **Wolfsballe 41, 1.**

Ein tüchtiges Mädchen gesucht **Adlerstraße 35.**

Kinderfrau, ein., auch Mädchen zu H. Kinde, ein
gesucht **Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**

Ein braves Mädchen für einen kleinen Haushalt gesucht
Waltmühlstraße 35, Souterrain.

Ein braves kräftiges Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht, wird
gesucht **Michelsberg 3.**

Ein Hausmädchen,

welches nähen, bügeln und servieren kann, gesucht
Hotel Schwarzer Bod.

Ein einfaches fleißiges Mädchen gesucht **Frankenstraße 22, Part.** 4108

Ein braves reinliches Mädchen sofort gesucht **Bahnhofstraße 20, 1. Et. 1.**

Gesetztes alt. Mädchen,
das mit kleinem Kinde umgehen kann, gesucht.
Näh. **Kirchgasse 28, Laden.** 4062

Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichten u. zu Hause
vorläufig schlafen kann, gesucht **Nerostraße 28, im Laden.** 4066

Allein Mädchen, welches fein bürgerl. kocht, tüchtig, 30 J.,
Lohn, u. ein Alleinmädchen zu zwei Pers., 25 J.,
Lohn, ges. **Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**

Ein kräftiges Dienstmädchen gesucht **Zimmermannstraße 9, 3.** 4091

Ein braves williges Mädchen zu Kindern gesucht
Marktstraße 14, im Laden.

Hausmädchen, gewandt, tüchtig in Hausarbeit,
für vorzügliche Stelle gesucht.
Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Zum sofortigen Eintritt
oder später wird ein Mädchen für Hausarbeit ges. **Bierhäuserstraße 24.**

Zum 1. April ein zuverlässiges Mädchen, das
selbstständig kochen kann, gesucht von
Dr. Heil, Albrechtstraße 5, 3.

Gesucht für Ende April in ein Kurhaus in Bad Schwalbach ein besseres
Mädchen, welches die bürgerliche, sowie feinere Küche gut versteht. Stell.
angenehm. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnissen unter
D. T. 378 baldigst im Tagbl.-Verlag abzugeben. 3874

Alleinmädchen,
das gut bürgerl. kocht, für H. Haushalt sof. gesucht **Nicolassstraße 22, P.**

Ein braves tüchtiges Mädchen nach Schwalbach
gesucht. Näh. **Schwalbacherstraße 30, 3. Et. 1.**

Braves Mädchen auf 8. April gesucht **Goethestraße 1, 3. Tr. r.**

Ein Mädchen,
welches bürgerlich kochen kann u. Hausarbeit versteht, gesucht
Rheinstraße 30, 1.

Ein Mädchen, welches eine bürgerliche Haushaltung versehen kann, zum
1. April gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4122

Ein braves Dienstmädchen gesucht **Helenenstraße 21, Part.** 4119

Mädchen gute Zeugnisse erforderlich,
Näh. **Lannustraße 33, Part., 4-4, 1. Radm.**

Ein braves fleißiges Mädchen gesucht **Mauergasse 10, 1. Et. 1.**

Gef. ein fleiß. brav. Dienstmädchen, auf gl. Näh. **Waldstraße 35, P. 1. 1.**

Ein reinliches Mädchen wird bis 7. April gesucht. 4126

Ph. Minor, Bahnhofstraße 18.

Gesucht ein ordentl. fleißiges Mädchen,
welches kochen kann und Interesse hat, noch weiter zu lernen. Zu
melden Vorm. 11-1 Uhr, Nachm. 4-6 Uhr **Gartenstraße 24.**

Ein braves Mädchen zum 1. April ges. **Webergasse 39,**
Dienstmädchen gesucht **Langeasse 26, Spiegelkabin.** 4127

Unabhängige Frau zu Kindern ges. **Lange-**
gasse 10, 8. 2.

Ein kräftiges Dienstmädchen zum 1. April gesucht
Geisbergstraße 3.

Gesucht ein Alleinmädchen mit guten Zeugnissen
Adelhaiderstraße 43.

Ein fleißiges tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen kann,
gesucht **Geisbergstraße 14, Part.**

Einfaches evangel. Mädchen per 1. April gesucht **Adelhaiderstraße 56, 3.**

Dienstmädchen für H. Familie gesucht **Adlerstraße 33, Laden.**

Ein braves Mädchen auf 1. April gesucht **Rheinstraße 20, Part.** 4150

Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht **Albrechtstraße 35, Part.**

Zur Beaufsichtigung von zwei Kindern ein Mädchen gesucht. 4147

H. Schneider, Dönergasse 10, 1.

Hausmädchen, solid, mit guten Zeugnissen sofort gesucht
Marktstraße 20, 2. Et. 4154

Ein fleiß. Mädchen, welches selbstständig kocht und Hausarbeit versteht,
wird zu zwei Leuten ges. **Franfurterstraße 32.**

Ein ordentliches Alleinmädchen
mit guten Zeugnissen, das gut bürgerlich kochen kann, auf den
10. oder 15. April gesucht **Karlstraße 37, 3.**

Ein braves zuverlässiges Mädchen, welches die Haus-
arbeit gründlich versteht, wird auf 1. April gesucht. Näh.
Gr. Burgstraße 16, 3. Et. 1.

Dame sucht zur Aushilfe ein zuverlässiges Mädchen zu H. Kinde. Zu
sprechen Vormittags von 9-12 Uhr **Häfergasse 8, 3. 2.**

Suche nach Brüssel ein gut empfohl. Hausmädchen, das servieren
kann, resolute Küchenhaushälterin. Hotel-, Pensions- u.
Restaurationsköchinnen auf gleich u. später, Beiköchinnen für feine
Häuser, Hotelzimmermädchen in einträgt. Stellen für hier und aus-
wärts, ein lebhaftes freundl. Mädchen, im Nähen u. Stopfen gewandt,
für Hotel, Kochlehrmädchen gegen günstige Lehrbedingungen, fein
bürgerl. Köchinnen, bess. u. einf. Hausmädchen, sowie kräft. Küchen-
mädchen geg. hoh. Lohn. **Grünberg's Bür., Goldg. 21, Laden.**

Ein zuverlässiges fleißiges Alleinmädchen zum
1. April gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich.
Drudenstraße 4, 2. Et. r.

Licht. Mädchen zu zwei Pers. (bess. dauernde St.) gel. Adlerstr. 9, 1 St.
Ein ordentliches Mädchen gesucht Adolphstraße 6, Stb. rechts, 1 rechts.
Mädchen zur Aushilfe sofort gesucht Sonnenbergerstraße 6.
Br. will. Mädchen für Hausarb. u. Wäsche sof. gel. Drantenstr. 54, 3 l.
Küchenmädchen u. Frankfurt gel. Näh. Gargenladen Goldgasse 21.

Zimmermädchen
Mädchen für Hotels (Jahresstelle), Kasse- und Weißschneiderinnen neben
den Ober, Köchinnen nach Hamburg u. d. Höhe, Münster am Stein,
Schwalbach, Schlagenbad, Reg. (50-70 M. monatlich), Herrschafts-
köchinnen für vorzügliche Stellen, sofort, sucht
W. Löb, Ritter's Bureau, Bebergasse 15.

Eine durchaus perfecte Büglerin wird gleich gesucht
Frankenstr. 26, Part.

Licht. Wäsche, w. in Wäscherei thät. war, gel. Wollmühlstraße 10.
Monatsmädchen gesucht. Link, Friedrichstraße 14.

Dr. Heß. Monatsmädchen gesucht Deidesheimerstr. 1, Meßgerlab. 4117
Anst. Monatsmädch. od. kinderl. Monatsfrau gesucht Karlsruferstr. 39, 1 l.

Monatsmädchen gesucht Gustav-Adolfstraße 11, 3.
Monatsmädchen gel. Borzupr. 10-12 Uhr Vorm. Adelsheidstraße 30, 2.
Ordentliches Monatsmädchen gesucht Vertramstraße 9, 1.

Junges braves Monatsmädchen gel. Gustav-Adolfstr. 16, 3 r.
Eine Monatsfrau gesucht Niehlstraße 5, Part.

Monatsfrau gesucht Blatterstraße 42, Part. 4083
Ein Kaufmädchen gesucht Tammstraße 23, 1. 4159
Kaufmädchen gesucht Tammstraße 9, Untladen. 3825

Suche auf gleich ein nettes Kaufmädchen.
Franz Hel. Schlemmer, Damenschneiderin, Helemerstr. 2.

Anständiges Kaufmädchen gesucht. L. Hess, Bebergasse 18. 4118

Junges Kaufmädchen, reinlich u. zuverlässig.
Sofort gesucht Langgasse 24, Untladen. 4169

Junges Mädchen zum Ausfahren eines Kindes Nachm. von 2-5 Uhr
gesucht. Näh. Wellstraße 17, Part.

Ein Mädchen für ein Kind Nachmittags zum Ausfahren
gesucht Moritzstraße 47, 3.

Ein tüchtiges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, zur Aushilfe
gesucht Drantenstr. 23, 1. 4145

Ein junges sauberes Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, gesucht
Kirchgasse 56, 2 rechts. 4146

Ein sauberes anständiges Mädchen für einige Stunden des Tages zu
einem Kinde gesucht Jahnsstraße 29, 3. St. 4147

Ein junges Mädchen oder eine ältere Frau tagsüber zu
Kindern gesucht Wollmühlstraße 17, 3. St. 4148

Junges Mädchen tagsüber gesucht Adlerstraße 50.
Ein anständiges Mädchen tagsüber für Hausarbeit gel.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 4167

Eine Beisitzerin gesucht Friedrichstraße 45, Väterladen. 4155
Ein junges Mädchen wird zum Mittragen gesucht. Näh. beim Wirth
Wendland, Moritzstraße, von 9-10 Uhr zu erfragen.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Gebildete Dame

gefehten Alters, sprachkundig, in schriftlichen Arbeiten geübt,
wünscht einige Stunden am Tage Beschäftigung als Gesells-
schafterin, Begleiterin o. Vorleserin bei älterer alleinstehender
Dame o. c. Herrn. Würde auch jüngere Damen o. Kinder
auf Spaziergängen begleiten u. franz. Conversation dabei
führen. Gest. Off. u. N. Z. 470 an d. Tagbl.-Verlag erb.

Stern's Central-Bureau, Goldgasse 6,

empfiehlt Jungfern, Herrschaftsköchin (zweijähr. Zeugn.), bessere Haus-
bess. u. ein. Kinderfrauen, Zimmermädchen für Hotel, hier od. ausw.,
Weißzeugbess. u. ausw., Kinderf., sprachl. Stütze, Haushälterinnen,
Bess. Fräulein, im Nähen bewandert, sucht Stelle als Jungfer oder zu
ordn. Kindern (geht auch mit ins Ausland). Näh. Blücherstr. 26, 3.

Eine tücht. gewandte Verkäuferin der Manufakturwaren-
Bräuche (mit flotter Handchrift) sucht Engagement. Gest.
Offerten unter A. W. 431 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Ladenmädchen sucht Stelle. Tammstraße 47, Part.

Ein Mädchen i. Arb. (Kleid. u. Stopp.) in a. d. S. Schachtstr. 6, 3.
Empfehle tücht. Haushält. für feine Herrschaften, Köchinnen und Allein-
mädchen, welche kochen, für 1. April, netze zuverl. Hausmädchen mit
a. Zeugn., Jungfern, perf. Kinderfrauen, franz. spr., Hotel-, Zimmer-
und Hausmädchen. Bür. Germania (Franz Warrles), Goldgasse 5.

Eine tüchtige Köchin.

die nur in feinen Herrschaftshäusern thätig war, sucht, geübt auf gute
Zeugnisse, Stelle, sowie ein besseres Mädchen, das nähen, bügeln
und serviren kann, sucht Stelle als feineres Hausmädchen, wenn mögl.
in gl. Hause n. ausw. Gest. Off. u. N. Z. 432 a. d. Tagbl.-Verl.
Empfehle eine Restaurationsköchin. Müller's Bureau, Mauergerasse 18.

Eine perfecte Köchin sucht Stelle. Näh. Steingasse 15, 1 St.

Ein b. Köchin mit guten Zeugn., ein 15-jähr. br. Mädchen
suchen St. Central-Bureau (Franz Warrles), Goldgasse 5.

Herrschaftsköchin empfiehlt sich zur Aushilfe. Goethestraße 1, 4 Tr.
eine perf., eine fein bürgerl. mit guten Z. f.
Stellen. Nerostraße 34, Hth. 1 Tr. 1.

Köchinnen.
Tüchtiges adrettes Penfionszimmermädchen empfiehlt
Central-Bureau (Franz Warrles), Goldgasse 5.

Ein in allen Hausarbeiten tüchtiges Mädchen
sucht Stelle als Hausmädchen zum 1. Mai. Näh. bei
Herrn Lehrer Weyel, Sonnenberg.

Eine tücht. Person i. Büffetstelle.

Offerten unter B. V. 400 an den Tagbl.-Verlag.

Welt. Mädch. i. St. i. H. Haush. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.
Alleinstehende bessere Frau, erfahren im Haushalt, in der Kranken-
pflege, Kindererziehung und in jedem Geschäft, sucht alsbald ganz oder
Tage über passenden Wirkungskreis gegen mäßige Anspende. Näh.

Bermittlungs-Bureau Daheim,

2. Et., 3. Langgasse 3, 2. Et.

Ein gefeßtes Mädchen,

welches gut kochen kann, sucht Stelle bei
alt. Herrn od. in ruh. Haushalt hier od. auswärt. Wollmühlstr. 10, 3. St.

Ein anst. Mädchen, welches selbstständig kochen
kann, sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren
ist, wünscht Stellung in st. Familie oder zur Führung eines
st. Haushaltes. Näh. Dohmeierstraße 42, 2. St. P.

Begehrte Adressen der Herrschaft sucht ein Mädchen auf sofort Stelle zur
Aushilfe. Näh. Friedrichstraße 38.

Ein besseres Mädchen (Büngerin), 19 Jahre alt, evangelisch, welches
in häuslichen Arbeiten erfahren ist und das Schneidern erlernt hat,
sucht Stellung in besserem Hause oder zu einer einzelnen Dame. Gute
Behandlung hohem Lohn vorgesogen. Nerostraße 37, Seitenb. 1. 2 Tr.

Tüchtiges adrettes Penfionszimmermädchen empfiehlt
Central-Bureau (Franz Warrles), Goldgasse 5.

Ein fein geb. Mädchen, im Schneidern, Bügeln,
u. Serviren, sowie in allen Zimmerarbeiten durchaus bewand., f. Stelle
als Kammerjungfer oder als feines Zimmermädchen bei eins. Dame od.
Familie. Zeugn. steht zu Diensten. Off. u. N. Z. 477 Tagbl.-Verl.

Empfehle per 1. April ein kräft. 15-jähr. Mädchen als Haus-
u. Kinderinädchen. Centr.-Bür. (Fr. Warrles), Goldg. 5.

Ein besseres Hausmädchen, das nähen, bügeln u. serviren kann, sucht
Stelle in einem besseren Hause. Feldstraße 12, 1 St. r.

Mädchen sucht Aushilfsstelle. Nähgasse 7, 1 l.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und
Hausarbeit mitabernimmt, sucht Stelle zur Aushilfe in
besserem Hause. Näh. Loutenstraße 41, Seitenb. 2 l.

Mädchen, welches fein bürg. kocht, jede Hausarbeit versteht und gute
Zeugn. besitzt, f. Stelle. Drantenstr. 22, Seitenb. links 1 St. h. l.

Suche für meine Tochter leichte Stelle. Goldgasse 16, 2. Et.

Mädch. v. Lande, zu jeder Arb. w. f. St. Albrechtstr. 40. Fr. Volk.

Ein junges starkes Mädchen sucht post. Stelle. Adolphstr. 5, Stb. r. 1.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen f. Stelle. Steingasse 31, Hth. B. l.

Ein gel. sehr reinliches Mädchen, welches gut bürgerl. kocht, w. Stelle
zur Führung des Haushalts. Näh. Hellmündstraße 48, 2 St. l.

Ein tücht. Mädchen (dreijähr. bes. Zeugn.) f. St. Adlerstr. 9, 1 St.

Gesucht
für ein besseres Mädchen (18 Jahre
alt), welches das Nähen und Bügeln er-
lernt hat und in jeder Hausarbeit erfahren ist, eine Stelle in tüchtigem
Herrschaftshaushalt. Näh. Tammstraße 43, Part. r.

Junges Mädchen aus anständiger Familie, mit guten Empfehlungen,
sucht Anfangs April Stellung als Hausmädchen oder zu größeren
Kindern. Näh. Dohmeierstraße 3, 1. Et.

Empfehle junges Kinderinädchen. Müller's Bür., Mauergerasse 18.

Zwei gewandte Zimmermädchen, perfect im Serviren, suchen Stelle in
einem Hotel nach auswärt. Emserstraße 39.

Ein anständiges Mädchen mit Zeugnissen wünscht Stelle als Haus-
mädchen. Näh. Dohmeierstraße 10, 1. Et.

Empfehle Hotelzimmermädchen, fremde. Müller's Bür., Mauergerasse 18.

Besseres Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sucht
Stellung. Näh. Feldstraße 19, Hth. 2 St.

Tüchtiges Alleinmädchen sucht Stelle durch Müller's Bür., Mauerger. 18.

Ein sehr braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat,
sucht Stelle. Näh. Wollmühlstraße 5, Laden.

Ein br. Alleinmädchen w. St., geht auch zur Aush. Bür. Mauergerasse 7.

Ein braves reinl. Mädchen, welches bürgerlich kochen
kann und Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle, am
liebsten in kleinem Haushalt. Näh. Wollmühlstr. 20, 3 St.

Ein junges katholisches Mädchen vom Lande sucht Stelle für leichte Haus-
arbeit oder zu Kindern. Näh. Steingasse 6.

Gewandte Büglerin sucht Beschäftigung. Hellmündstraße 60, Stb. 2.

Ein Mädchen, welches etwas bügeln kann, sucht tagsüber Beschäfti-
gung in einer Wäscherei. Näh. Hochstraße 18.

Unabh. Frau sucht Wäsche- und Bugbeschäftigung. Saalergasse 8, Stb. 1.

Ein tüchtiges Wäscheinädchen sucht Beschäftigung. Viehstr. 25, Bldg. 4.

Ein Frau sucht Beschäftigung (Waschen u. Bügeln). Germaniastr. 18, 2.

Ein Frau sucht Beschäftigung (Nähen od. Aushilfe). Schlegelstr. 10, 2.

Ein besseres Mädchen sucht für einige Stunden des Tages
Beschäftigung. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Eine reinliche anständige Frau wünscht eine Dame auszufahren.
Hellmündstraße 51, 1 St. r.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Jungen Buchhalter für Hotel nach Frankfurt (Mk. 50 monatlich und
freie Station), Saalkellner, jg. Hotel-Restaurationskoch, jungen
Hausdiener, der serviren kann, anständ. Jungen als Auskubler
für sein Restaurant u. für ein Bureau, Hotel-Hausbursche, Kupfer-
putzer sucht Grünberg's Bür., Goldgasse 21, Laden.

Für unser Comptoir suchen wir einen jüngeren Buchhalter mit schöner Handschrift u. einen Lehrling mit guter Schulbildung. 4063
Ludwig Beck & Co., Rheinbülte b. Diebrich a/M.
 Für mein Auctionsgeschäft suche einen selbstständ. zuberl. tücht. Gehülfen mit schöner Handschrift. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche melden. 4087

Wilh. Klotz,
 Auctionator und Taxator,
 Adolphstraße 3.

Cassirer

für mein Abzahlungs-Geschäft per sofort gesucht.

J. Jttmann, Bärenstraße 4, 1.

Tüchtiger Installateur sofort gesucht. 3748
F. Dofflein, Installations-Geschäft.

Tüchtiger Spengler und Installateur sofort gesucht. 4051
Bernh. Scheer, Bertramstraße 13.

Ein tüchtiger **Schreiner** gesucht Niebstraße 4.

Tapeziergehülfen

auf dauernd gesucht. 4021
Fr. Kaltwasser, Philippsbergstraße 27.

Tapeziergehülfe (Polsterer) gef. Hermannstraße 26 bei **G. Ding.**

Tapeziergehülfe gesucht Weichstraße 1.

Tapeziergehülfe gesucht Kirchstraße 56.

Tapeziergehülfe sofort gesucht Albrechtstraße 30, Part.

Bier bis sechs solide Verputz- und Cementarbeiter

finden dauernde Accordarbeit bei 4025
Peter Schepp, Radesheim.

Ein Anstreicher gesucht.

E. Schmitt, Westendstraße 19. 4139

für Accordarbeiten gesucht Frankenstraße 25.

Schuhmacher gesucht Hermannstraße 2 bei **Reitz.** 3759

Tüchtige Schneider

auf Damen-Paletots u. -Tailen gegen hohen Lohn sof. gef. 4037

G. August.

Ein **Wochenschneider** gesucht Walramstraße 12, 3. St. 3875

Zwei **Wochenschneider** gesucht Weichstraße 13, Stb. 1 r. 3888

Ein **Schneidergehülfe** gesucht Nerostraße 42, 2 St. 3965

Wochenschneider gesucht Schachstraße 30. 4050

Zwei tüchtige **Wochenschneider** gesucht Meßgergasse 2, 2. 4102

Zwei **Schneider** gesucht Dohheim, Dbergasse 21.

Ein tüchtiger **Gärtnergehülfe** gesucht bei 3898
A. Sachsenweger, Schiersteiner Chaussee.

Mehrere **Gartenarbeiter** sucht 3899
A. Sachsenweger, Schiersteiner Chaussee.

Für meine Buch- und Kunsthandlung suche ich einen

Lehrling

mit guten Schulkenntnissen. 3486

Heinrich Stadt, Bahnhofstraße 6. 3682

Lehrling mit guter Schulbildung zu Otern gesucht.

Ed. Voigt, Buch- und Kunsthandlung, Taunusstraße.

Lehrling

aus guter Familie, möglichst mit Berechtigung zum Einj.-Freiw. Dienst, zum baldigen Eintritt gesucht. 4109

Georg Pfaff,

Metallspiel- und Staniole-Fabrik,

Dohheimerstraße 52.

Für mein Drogen-, Material-, Farb- und Colonialwaaren-Geschäft

en gros & en detail suche zu Otern einen **Lehrling** mit guten

Schulkenntnissen. 3775

Ed. Weygaand, Kirchstraße 34. 3452

Lehrling gesucht. **Friedr. Goebel,** Architect, Weichstraße 10.

Lehrung gesucht. Photographische Anstalt von **Georg Schipper.**

Langgasse 36. 2794

Uhrmacherlehrling gesucht bei **Fr. Kämpfe,** Langgasse 48. 388

Ein **Uhrmacherlehrling** aus guter Familie gesucht **Friedrichstraße 2**

Uhrmacherlehrling gesucht. **Franz Gerlach,** Schwalbacherstr. 19.

Kupfer- und Blechlehrling sucht **A. Eller,** Michaelsberg 23. 1986

Spenglerlehrling gesucht Kirchgraben 9.

Ein **Schreinerlehrling** gesucht Hermannstraße 13. 2285

Ein **Schreinerlehrling** gesucht Schlichterstraße 16. 2902

Ein **Schreinerlehrling** gesucht Blücherstraße 24. **Fr. Syring.** 3473

Glaserlehrling gesucht Steingasse 12. 3820

Ein **Käserlehrling** gesucht Feldstraße 24.

Ein gut erzogener Junge in die Lehre gesucht. 2621

C. Geyer, Maler u. Lackirer, Hellmundstraße 45.

Lackirerlehrling gef. bei **Friedrich Licht,** Helenenstr. 13. 3792

Lackirer-Lehrling

gesucht gegen Vergütung Helenenstraße 15. 2386

Lackirerlehrl. gef. **H. Winterwerb,** Lehrstr. 12 u. Römerb. 8. 2514

Posamentier-Lehrling sucht **H. Schütz,** Nauergasse 10. 3447

Ein **Sattlerlehrling** gesucht Helenenstraße 9.

Lackirerlehrling gesucht. **H. Sauer,** Nerostraße 18. 1795

Ein **Schuhmacherlehrling** gesucht Drantenstraße 25. 3660

Ein braver junger Mann, der seine Lehrzeit in einem Babiergeschäft

beendet, kann das Friseur- und Perrückenmacher-Gewerbe erlernen bei

W. Salzbach, Hof-Friseur, Spiegelgasse 8.

Lehrling für meine Kunst- und Handels- gärtneri gesucht.

W. Weiss, Schiersteinerstraße links.

Ein j. adreitten Diener v. 16-20 Jahren (wird event. noch

angelehrt) zu einem Herrn, Buchhalter-Coloniar für Hotel,

Sellnerlehl. f. Ref. f. **W. Löh,** Ritter's B., Weberg. 15.

Gesucht

burchaus zuverlässigen Diener mit guten Zeugnissen Adolphsalce 33.

Borstellung 9 bis 11 Vorm. und 2 bis 4 Uhr Nachmittags.

Ein kräftiger solider **Gausburche**, möglichst verheirathet, welcher mit

dem Baden von Ballots gut umgehen kann, auf Otern gesucht. 3994

J. M. Baum.

Ein junger **Gausburche** gesucht Westendstraße 3, Part. 4071

Ein ordentlicher **Gausburche** gesucht Grabenstraße 3. 4064

Ein junger **Gausburche** gesucht. **C. W. Leber,** Bahnhofstraße 8. 4066

Gausburche gesucht Kirchgraben 3, im Laden. 4136

Ein zuverlässiger **Gausburche** gesucht Bahnhofstraße 12. 4135

Ein braver ansehnlicher Junge von ordentlichen Eltern wird gegen guten

Lohn als **Laufburche** gef. Näh. zu erfragen Marktstraße 21. 3976

Anständigen Jungen

für Botengänge innerhalb des Betriebes sucht die

L. Schellenberg'sche Dofbuchdruckerei,

Langgasse 27.

Junger **Gausburche** gesucht Adelhaidstraße 41 im Laden. 4149

Gausburche für sofort gesucht Südt- 4156

Ja. **Gausburche**, 14-16 Jahre, sof. gef. Langgasse 24, Suhl. 4168

Ausländer-Gesuch!

Zum 20. April suchen einen gewissen, zuverlässigen mit

guten Zeugnissen versehenen **Ausländer.** 4143

Gebüder Süß, am Kranzplatz.

Feldstraße 7 wird ein tüchtiger **Fuhrknecht** gesucht. 4036

Ein **Adretnacht** sofort gesucht Feldstraße 17. 3997

Nacht Knechte sofort gesucht durch **Miller,** Weichstr. Kirchstraße 4.

Ein **Fahrburche** gesucht Langgasse 5. 4140

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Bautechniker sucht Stellung.

Offerten unter **U. Z. 491** an den Tagbl.-Verlag.

Junger tüchtiger Kaufmann, gelernt in einem Colonial-

Material- und Delicatessen-Geschäft, sucht Stelle als

Comptoirist, Reisender oder Verkäufer. Gef. Offerten

unter **U. W. 459** an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger Mann,

der das Gymnasium beendigt und Berechtigung zum einjährigen Dienst

hat, sucht Stellung als Lehrling in einem Drogen- und Farbwaaren-

Geschäft. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4017

Ein j. **Gärtner**, der auch Bindelei erlernt, sucht Stelle als zweiter

Binder. **Emil Kocks,** Barmen, Heiderstraße 25.

Junger Mann, 28 Jahre, sucht per 1. od. 15. April Stell.

als Diener; derselbe übernimmt auch Hans- u. Gartenarbeiten und geht

mit auf die Reise. Gef. Off. unter **N. Z. 475** an den Tagbl.-Verl.

Ein anständiger Junge mit guten Schulkenntnissen sucht

eine Stelle als **Ausländer** oder sonstige leichte Beschäftigung.

Gef. Offerten bittet man unter **L. Z. 473** im Tagbl.-Verl. abzug.

Cautionsfähiger junger Mann sucht Stelle als **Kaffirer**

oder irgendwelchen Vertrauensposten. Offerten unter

S. Z. 475 an den Tagbl.-Verlag.

Umpl. einen jungen kräft. **Burschen** vom Lande als **Gausburche** oder

Ausländer. **Dr. Heuerbach,** Regergasse 21

Gesucht

ein Eich-Spiegelschrank, 1 H. Eich-Diplomatentisch, 2 Eich-Nachttischchen und 1 Ottomane. Offerten mit Preisangabe sub N. W. 452 an den Tagbl.-Verlag.

Ein noch gut erhaltener Spiegel mit Trümeau zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter F. Z. 468 an den Tagbl.-Verlag.

Zwei Ersterscheiben, 108x250, zu kaufen gesucht. Gest. baldige Offerten mit Preis sub J. N. postlagernd Eltville.

Wirtschafts-Inventar zu kaufen gesucht. 1675 Straße 24, Part.

Fahrräder

gegen sofortige Cassa zu kaufen gesucht. 1825

J. Fuhr, Goldgasse 15.

Ein Kinder-Sportwagen zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter J. H. 10 hauptpostlagernd.

Eisenschrank wird zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe bitte unter H. C. 596 im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Großer Viskasten oder Viskschrank gesucht. S. Levy, Bierstadt. Circa 25 laufende Meter noch gut erhaltenes schmelze-eisernes Gitter zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter D. W. 422 an den Tagbl.-Verlag.

Suche zu kaufen

einen jungen schönen Spitzhund von goldgelber Farbe, Mäde, oder einen schönen Fox-Terrier, weiß und braun gefleckt.

Hermann Friedrich, Bärenstraße 3, 1.

Verkäufe

Ein gangb. Victualien-Geschäft ist Krankh. v. b. zu vk. od. zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4166

Niedrich. Wegen Sterbefall Manufactur, Kurz-, Woll- u. Weißwaaren-Geschäft (billige Preise) zu übertragen. A. L. Fink, Dranienstr. 6.

Rheingau, Stadt, Gehaus mit sehr gutem, gemüthlichem Warengeschäft, ideale Einnahme 65 Mk., Familienverhältnisse halber zu verk. A. L. Fink, Dranienstraße 6.

Ein noch fast neues grünes Sammetkleid billig zu verkaufen. Melchiorstraße 41, Part. rechts. 4124

Möbel-Ausverkauf wegen Umzug.

Ein hochfeines Nußb.-Pianino, pr. Pariser Fabrikat, für Mk. 150, einige Schlaf-, Speise- und Wohnzimmer-Einrichtungen, einzelne Betten, Kleiders-, Spiegel-, Büchers-, Gallerie- und Salonchränke, Küchenchränke, Garnituren in Blüch, Kameltischen und Fantasiebezug, einzelne Sophas, Waschkommoden mit und ohne Marmor, Verticow, Kommoden, Console, Herren- und Damen-Schreibtische, Kleiderhänder, lackirte und polirte Tische, Nachttische, Handrückenhalter, einzelne Bettbeize, Ausziehtische, Nähstische, Spiegel in allen Größen und Qualitäten zc. zc. Ferner habe einige gebrauchte Möbel zu verkaufen: 1 Sopha 12 Mk., 1 Kommode 5 Mk., 1 runder Nußb.-Klapptisch 6 Mk., 1 Console 20 Mk., 1 Küchenchrant mit Aufsatz 10 Mk. und noch Verschiedenes. Es sei bemerkt, daß die Gegenstände zu jedem nur annehmbaren Preise abgegeben werden, da das Lager in ganz kurzer Zeit geräumt werden muß. 4171

Ludwig Hess,

23 n. 25. Friedrichstraße 23 n. 25.

Bis Abends 9 Uhr geöffnet.

G. Piano h. zu verkaufen. Helmstraße 45, 2. St. 1. St. r. Zweischl. Bett, Sprung- und zweitür. Kleiderschrank sehr billig zu verkaufen. Langgasse 10, Hinterhaus. 4123

Dogheimstraße 7, 2. St., ist eine schöne Salon-Garnitur mit Teppich wegen Umzug billig zu verkaufen.

Eine braune Blüch-Kaufseule, 1 eint. Canape, 1 Kommode, ein- und zweitür. Kleiderschrank billig zu verk. Schwalbacherstraße 35, Gartens.

Ein Sopha, 1 Kleiderschrank, 1 Küchen- und Gallerieschrank, Verticow, Consol-schränken, Ausziehtisch, ovaler Tisch, 1 Dvd. Speisetische, Waschkommode mit Marmor und Toilette billig zu verk. Hermannstraße 26, 5. B.

Gr. Schubl. Kommode 7 Mk., Winmentisch 5 Mk., ein Bett 13 Mk., Tische, Stühle, Schrank, Chaiselongue, Küchenbrett, Nahrungstr. 8, Part.

Bücherschr. 33, Schreibtisch 20, Kommode 10, Sopha 10, Buffet 55, Kleiderschrank 15, Waschkommode 9, Nachttisch 4, Ausziehtisch 30, Küchenchr. 23, Zimmer-Kloset 12 Mk., Tische, Stühle u. n. v. N. bill. z. h. Hermannstraße 12, 1 St. 4121

Ein 2th. Kleiderschr., 1 Kommode, 1 Verticow, 1 Sopha, 1 Nachttisch, 1 Deckbett u. n. v. 1 Küchenchr., 1 Tisch, Alles neu, b. zu vk. Adlerstr. 16a.

Großer runder Stammtisch, passend für Wirtsh., billig zu verkaufen. Näh. Taumstraße 41, Part.

Zu verkaufen ein Cassaschrank, prachtvolle Lorbeerbäume, sowie einige Gartenmöbel. Schützenhofstraße 3, 1.

Ein engl. Zweispänner-Wagen, sowie ein engl. Einspänner und eine Hackelmaschine billig zu verk. Näh. Röderstraße 21, Laden. 4174

Ein noch gut erhaltener Kinderwagen zu verkaufen. Römerberg 10, 1.

Ein gut erhalt. Stuhwagen zu verkaufen. Konstantstraße 43, 3. St. 1.

Ein Kinder- u. Liegewagen zu verkaufen. Dranienstraße 53, St. 1. 1.

Ein gebrauchter Kinder-Kasten-St. und Liegewagen, gut erhalten, zu verkaufen. Säuerstraße 10, 2 St.

Ein gut erhaltener **Kranken-Wagen** (Pneumatic-Reif) billig zu verkaufen. Parkstraße 11a.

Ein gut erhaltener Kranken-Wagen zu verkaufen. Näh. Wilhelmstraße 5, 1. Vorm. bis 11 Uhr. 4153

Pneumatic-Rad, sehr gut, billig zu verkaufen. Selbststraße 1, 2 St.

Fahrrad billig zu verkaufen. Helenestraße 28.

Ein Fahrrad 21 Mk., Küchenchrant, Kleiderschrank, schwarzer Frack zu verkaufen. Nicolassstraße 5, 2.

Zu verkaufen 2 Sandelbänke, 2 Gasluster, 1 eichene Uhr, 1 Hundehütte, 1 Tisch. Schwalbacherstraße 30.

Zweikammiger Gasherd, Lyra mit Glühlicht-Einrichtung (Kupfer und Schmiedeeisen) u. Zubehörscheile wegen Wegzug preiswerth zu verkaufen. Sedanplatz 4, Part.

Ein gut erhaltener Restaurationsherd billig zu verk. Bärenstraße 2.

Ein gebr. Herd, 1,20 lang, gut erh., billig zu vk. Dogheimstraße 8.

Ede Mauritus- u. Schwalbacherstr. sind Ofen, Herde, Fenster u. Thüren

und dergl. mehr billig zu verkaufen.

P. Lerch.

Eine schöne Gypswand ist zu verk. Näh. Friedrichstraße 6, D. P. 1.

Ein achter Dachshund, sowie ein fl. Schw. Spitz (schon etwas dreifert) zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4125

Lebende Eckerhasen, achte Papins, zu verkaufen. Näh. Mainzerstraße 6.

Kanarienvögel, Männchen u. Weibchen, zu verk. Nerostraße 34, P. 1.

Verschiedenes

Habe meine Wohnung von Blücherstraße 8 nach

Römerberg 9

verlegt, was ich meiner geehrten Kundschaft ergebenst mittheile.

Rud. Mayer,

Schlossermeister.

Werkstätte nach wie vor Saalgasse 34.

Wiesbaden, den 26. März 1896.

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung befindet sich von heute ab

Dranienstraße 22, 1.

W. Anacker, Fabrik-Lager von Maggi's Suppenwürze.

Die Mineralwasser-Anstalt

nach Dr. Struve

von J. Hoch, Chemiker,

befindet sich jetzt

Marktstrasse 23.

Hochst. werden gekocht bei J. Herz, Schulberg 4.

Wohne von heute an
Hellmundstraße 8,
nahe Dohheimerstraße.

Frau Antony,
Sebaume.

Besseres Manufacturwaaren-Geschäft mit Confection, auch Weiß-
waaren, zu übernehmen gesucht. **A. L. Fink,** Dranienstraße 6.

Tapetirer empf. sich in u. außer d. D. Moritzstr. 8. **Bischof.**

Tapetirer sucht Kundschaft. Adlerstraße 8, 3. Et.

Ein **Schneider** kann Sigel erhalten Römerberg 34, 1. Bdh. 1 Tr.

Alle **Figur.** w. geschm. u. billig angef. Walramstraße 17, B. I.

Gesunde kräftige **Wochnerin** wünscht ein Kind zum Stillen in
Pflege zu nehmen. **Konrad, Schuhmacher, Raurod.**

Ein **Kind** wird in gute Pflege ge-
geben. Offerten mit Preis-
angabe unter **G. Z. 276** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein **Mädchen,** lage wohnt, Verhältnisse im Hause,
s. sich pass. zu verheirathen. Off. u. **n. n. 400** postl. Schützenhofstr.

Verloren. Gefunden

Verloren zwei H. Blatt Zeichnungen zu einem Arbeiter-
häuschen. Wiederbringer erhält Belohnung. **Näh.**
im Tagbl.-Verlag. 4096

Portemonnaie mit Inhalt
in der Straßenbahn verloren. Abzugeben gegen hohe Belohnung
Lanagasse 45, 2 bei **Heuchel.**

Entflohen ein Kanarienvogel, gelb mit grünem
Fleck am Kopf. Abzugeben gegen gute
Belohnung Schulgasse 17, 1. St. links.

Ein **kl. schwarzer Spitz**
mit Halsband und Glöckchen, auf den Namen „Bobby“ hörend, Mittwoch
entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Wilhelmstraße 40, 2.

Unterricht

Englische Conversation Quartalskurs 12 M. Tüchtige Lehrkraft
(Engländerin). **Victorische Frauen-Schule,** Tannusstraße 13. 2407

Brauer-Akademie zu Worms.

Programme zu erhalten durch die Direction. **F 77**

Dr. Schneider.

Norddeutsche ertheilt gründl. Unterricht in u. außer dem Hause
in Deutsch, Franz., Engl., Clavier- und Schulschreiben,
letzteres in 8-12 Stunden, unter Garantie des Erfolges. Offerten
unter **C. C. 597** an den Tagbl.-Verlag. 2905

Staatsl. gepr. Lehrerin erth. Sprach-Unterricht. **Stuttg.** 10, B.

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs.

Feller & Gecks, 49 Langgasse. 2465

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate.

Miss **Sharpe,** Moritzstrasse 12, II. 1985

Deutsch., franzöf. Unterricht erth. gründl. gepr. Lehrerin pro

Stunde 50 M. Offert. unt. **J. A. 559** an den Tagbl.-Verlag.

Leçons de français d'une institutrice française. S'adresser

Librairie **Feller & Gecks.** 2466

Buchführung. Unterricht wird ertheilt. **Näh.** im

Tagbl.-Verlag. 1990

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzähl. Zeugnissen versehene

Gesang- u. Clavier-Lehrerin ertheilt

Unterr. z. mäß. Preise. Off. u. **A. Z. 1013** a. d. Tagbl.-Verl. 2467

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Haus mit vorz. geh. Wirtschaft, in vorz. Lage, zu verf.
Das Haus rent. die Wirtschaft, Wohn. u. reichl. Zubehör
vollst. frei. **Näh.** bei

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Saison-Hotel im **Tannus,** letzte Saison 48,000 M. Einnahme, mit
Inventar zu 95,000 M. feil. **A. L. Fink,** Dranienstraße 6.

Villa in Schierstein,

mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, mit großem Garten u. herrl.
Aussicht auf den Rhein und Tannus, zu verkaufen oder zu vermieten.
Näh. Diebricher Landstraße 19.

Hochherzogth. Etageh. in allererst. St. Lage u. rentabel
ist preisw. zu verkaufen. 4165

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Gut! spott- billig,

mit flottem Gasthof.

Gutgröße 120 Hectar **Rübenboden,** gute Wiesen, Wald,
Gebäude, Inventar, **Tagd., Fischerei,** nahe Bahnstadi,
verkauft sof. für 46,000 M. Anzahl. gering. **B. Anfrag.**
Briefmarke beif. **Carl Colbatzky** in **Görlitz.**

Immobilien zu kaufen gesucht.

Stein u. Silberbergwerke zu kaufen gesucht. Ausführliche briefliche
Beschreibung an das Bureau **A. L. Fink,** Dranienstraße 6.

Geldverkehr

Die Deutsche Hypothekendarb in Weiningen gewährt
1. Hyp. zu jeweil. billigh. Zinsfuß unter den constantesten
Bedingungen. Kostenfreie Auskunft bei deren Vertreter
für den Regbz. **Wiesbaden** 4161
Herrn Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Capitalien zu verleihen.

20,000 M. per 1. April oder Juli auf 2. Hypothek zu
4 1/2 % anzuleihen. **M. im Tagbl.-Verl.** 4145
Einige 100,000 M.

Auf bis zu 50 % der Lage zu 3 %, bis 70 % zu 3 1/2 % auf prima
Objecte anzuleihen. Offerten von Selbstreuectanten sub
T. Z. 480 an den Tagbl.-Verlag.

5-10,000 M. gegen Hypothek auszul. **P. Fassbinder,** Neugasse 22

Capitalien zu leihen gesucht.

3-5000 M. auf gute Nachhypoth. zu 5 % von solid. Mann
u. pünftl. Zinsz. gef. Off. unt. **C. Z. 465** an den
Tagbl.-Verl. 4114

9500 M. auf sehr gute 1. Hypoth. (Haus u. Acker) in die

Nähe Wiesbad. zu 4 1/2-4 3/4 % Z. gef. Off. unt.

D. Z. 466 an den Tagbl.-Verl. 4113

1000 M. werden von einem jungen krebshamen Geschäftsmann zu leihen

gesucht gegen vierteljähr. Rückzahlung und entsprechende Zinsen. Off.

unter **T. L. 238** an den Tagbl.-Verlag. 3296

48-50,000 M. auf gute 1. Hypoth. zu 3 1/4 % zum Mai von

vermög. Manne u. pünftl. Zinsz. gef. Off. unt.

E. Z. 467 an den Tagbl.-Verl. 4115

100,000 M. auf sehr gute 1. Hypoth. zum 1. Oct. zu 3 1/4 %

auf neues rentabl. Haus (Gehaus) in guter Lage gef. Off.

Off. unt. **A. H. Z. 485** an den Tagbl.-Verl. 4172

Familien-Nachrichten

Gerlichen Dank allen Denen, welche so innigen
Antheil nahmen, sowohl während der Krankheit, als auch
bei dem uns so schwer betroffenen Verluste durch das Ableben
meines hoffnungsvollen Sohnes.

Wilh. Rosfel.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer **Zimmerdors** für seine
tröstenden Worte am Grabe, dem verebri. Männer-Turn-
verein für seine Begleitung, erhebenden Grabgelang und
Blumenpende, wie Allen insgesamt für die überaus
großartigen Kranzpenden.

Chr. Rosfel, Witwe.

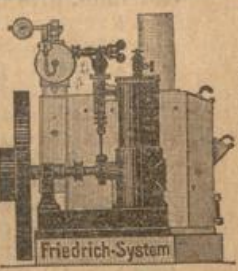
Neue und gebrauchte Möbel

sind

Stets auf Lager,

als: Büffett, Kamel- und Plüsch-Garnituren, Secretäre, Spiegel- und Kleiderschränke, Kommoden, Betten, Waschkommoden und Nachttische, Ausziehtische, Sopha- u. Bauernische, Console, Chaiselongue, Ottomane, eiserne Bettstellen, Spiegel, Stühle, Plümeau und Kissen, Teppiche, Küchenschränke und Küchentische sind preiswürdig zu verkaufen bei

Ferd. Müller, Möbel-Lager,
Herastraße 23.



Die besten
Motoren - Anlagen
von 1/4 Pferdekraft an liefern
Friedrich & Müller,
Stuttgart, F 76
Blumenstraße 40.
Telephon-Anschluß 2348.

Feinste Motoren.

Über 1000 im Betrieb.

Friedrich-System

Beste Hausmacher Eier-Rudeln,

" Eier-Bandnudeln,

" Bruchmacaroni,

" amerik. Apfelschnitzen,

" Ringäpfel,

" türkische Zweifeln

empfiehlt zu bekannten billigen Preisen

A. Mollath, Michelsberg 14.

2152

Heute
Freitag, den 27. März,
Vormittags 9¹/₂ u. Nachm.
2¹/₂ Uhr anfangend,

Fortsetzung

der grossen

Manufactur-, Kurz-, Weiss-
und

Wollwaaren-Versteigerung

der Firma **Robert Wagner** wegen
gänzlicher Aufgabe des Geschäfts in dem
Laden

Schwalbacherstrasse 15
(vis-à-vis der Infanterie-Kaserne).

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Büreau: Kirchgasse 8.

F 366

Die Firma

Fett & Co., 45. Langgasse 45,

zwischen Bärenstraße und Webergasse,



erlaubt sich hiermit zur Kenntniss zu bringen,
daß inzwischen sämtliche bisher noch gefehlten
Artikel eingetroffen sind, und empfehlen wir
als ganz besonders preiswerth einen hoch-
eleganten Stiefel für Damen und Herren in den
schönsten Formen und vorzüglichster Ausführung
für **10.50** pro Paar.

Bei dem erstmaligen Versuch mit unseren
Waaren werden unsere verehrten Abnehmer
bereits gefunden haben, daß wir nur anerkannt
beste Fabrikate zum Verkauf bringen und über-
nehmen wir für jedes einzelne Paar die weit-
gehendste Garantie für gutes Tragen.



Fett & Co., 45. Langgasse 45,

zwischen Bärenstraße und Webergasse.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, dass die Ziehung der dem unterzeichneten Verein durch Allerhöchsten Erlass vom 31. August 1891 bewilligten

X. Geld-Lotterie

wie festgesetzt am **Freitag, den 17. April d. J.**, im Rathhause zu Danzig stattfindet.

Die Ziehung wird an dem genannten Tage Vormittags 9 Uhr beginnen und an dem folgenden Tage fortgesetzt und beendet werden.

Danzig, im März 1896.

Der Vorstand des Vereins für die Herstellung und Ausschmückung der Marienburg.
von Gossler. Delbrück.



**Letzte
Marienburger Geld-
Lotterie.**

8372 Gewinne = 875,000 Mark,

ohne jeden Abzug zahlbar:

in Berlin bei Carl Heintze,
„Danzig“ „Danziger Privat-Actien-Bank“,
„Hamburg“ „Carl Heintze.“

Original-Loose à 3 Mark, 11 Loose für 30 Mark, Porto und Gewinn-
liste 30 Pf., empfiehlt und versendet das General-Debit

Gewinne, alle baar.

1 à	90 000	=	90 000
1 à	30 000	=	30 000
1 à	15 000	=	15 000
2 à	6 000	=	12 000
5 à	3 000	=	15 000
12 à	1 500	=	18 000
50 à	600	=	30 000
100 à	300	=	30 000
200 à	150	=	30 000
1000 à	60	=	60 000
1000 à	30	=	30 000
1000 à	15	=	15 000

Carl Heintze, Berlin W.,
Unter den Linden 3.

Unter Nachnahme werden Bestellungen auf Loose auch ausgeführt.

Hauptagentur für Wiesbaden: Nassauische Lotteriebanc (Inh. Zietzoldt), Langgasse 51, vis-à-vis dem Restaurant Engel

Mein Geschäft befindet sich von jetzt ab

Goldgasse 2a.

**F. Lehmann,
Putz- und Modewaaren.**

3621

Dieses ist es, was die Frau entzückt! Gut ist das
Mittel. Gehet in den Laden und kauft es.

Gloria-
Wasch-
Pulver

15 Pf.
15 Pf.
15 Pf.
15 Pf.

BESTES

Waschmittel für alle Stoffe. Ist es nicht eines Versuchs
wert?? Tausenfaches Lob überall.

(Ka. 258/3) F120



Kochherde,

dauerhafte, solide Arbeit, sind in allen
Größen und Preisen auf Lager bei

Heinr. Saueressig,
Platterstraße 10. 2513

Nichtblühende Frühkartoffeln Schwalbacherstr. 23. H. Kauf. 3004
Frühkartoffeln zum Segen zu verkaufen Schachtstraße 8, 1 St.

**Hühner-
augen.**

Constant Jacobi's Touristenpflaster
gegen Hühneraugen, harter Haut.
In Rollen à 75 Pf. Erfolg schnell und
sicher. In Wiesbaden nur Victoria-
Apothete, Rheinstraße. Man verlange
Jacobi's Touristenpflaster mit der
Schutzmarke Hühneraugen.

Sehkartoffeln,

nichtblühende frühe, Magnum bonum und blaue Riesen, sortenrein, zu
haben bei **W. Kraft,** Dohmeierstraße 18. 3936

J. H. HEIMERDINGER

Königl. Hof-Juwelier,

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 32,

Fernsp. 45, Bez.-Anschl.

Fernsp. 45, Bez.-Anschl.

empfiehlt sein **reiches Lager** in

Juwelen, Gold- und Silberwaaren vom einfachsten bis zum feinsten Genre.

Billigste feste Preise.

Auswahlendungen, Musterzeichnungen und Preis - Anschläge
zu Diensten.

3812

Neuheiten in Kleiderstoffen und Damen - Confection

sind eingetroffen.

3448

37. Langgasse. Gebrüder Rosenthal, Langgasse 37.

Gartensteine

vorrätig.

Mahm'sche Ziegelei, Seisbergstr. 46.

3099

Piquirte Salatpflanzen zu haben. **Georg Wieser,**
Blatterstraße 64.

G. August.

Samstag und Sonntag:

Ausstellung der letzten Pariser Neuheiten

in

4057

Costumes und Confections.

38 Wilhelmstrasse. G. August, Wilhelmstrasse 38.

Specialität:

Herren-Hemden

nach Maass.

Eigene Fabrikation.

Ad. Lange,

Langgasse 16.

2186

Strümpfe, Socken, Beinlängen in jeder Größe
empfehlen
A. Mohr, Welltrichstraße 47. 3567

Specialität:

Aecht chinesische Thee's!

das Pfund von Mk. 2.— an bis zu den feinsten
Sorten. 3040

G. F. K. Scheurer,
Chr. Ritzel Wwe. Nachfolger.

Gravatten, Handschuhe, Hosenträger empf. bill.
Glov. Scappini. Michelsberg 2. 1640

In unserem Commissions-Verlage erschien:

Karte der farbigen
Wege-Bezeichnung im westlichen Taunus.

Herausgegeben vom
Wiesbadener Rhein- und Taunus-Club.

Preis aufgezogen 1 Mark.

Diese außerordentlich exact gearbeitete Karte, die bereits in
4. Auflage vorliegt, ist bei Ausflügen in die nähere und weitere
Umgebung Wiesbadens unentbehrlich.

Moritz und Münzel.

Gede der Wilhelm- und Taunusstraße.

4107

Wir zeigen den Empfang der

Neuheiten in Kleiderstoffen

für die

Frühjahrs-Saison

3588

ergebenst an.

Elegante Neuheiten in Sommer-Röcken.

Geschwister Meyer, Kirchgasse 49.

at,
90
798

44. Jahrgang. 1896.

(Von unserem Berliner p-Korrespondenten.)

Berlin, 25

Berlin, 25. März.

nb
ft
ms
r:
il
ch
ob
in
r:
a.
ba
r:
ba
or
g.
ba
ri
st,
er
be
ni
ag
p,
p,
a,
rr.
ne
er
st,
ne
tit
es
lit
be
tit
u.
na
ite
in
in
r:
nn
E.
r:
E.
E.
g.

11.
 12.
 13.
 14.
 15.
 16.
 17.
 18.
 19.
 20.
 21.
 22.
 23.
 24.
 25.
 26.
 27.
 28.
 29.
 30.
 31.
 32.
 33.
 34.
 35.
 36.
 37.
 38.
 39.
 40.
 41.
 42.
 43.
 44.
 45.
 46.
 47.
 48.
 49.
 50.
 51.
 52.
 53.
 54.
 55.
 56.
 57.
 58.
 59.
 60.
 61.
 62.
 63.
 64.
 65.
 66.
 67.
 68.
 69.
 70.
 71.
 72.
 73.
 74.
 75.
 76.
 77.
 78.
 79.
 80.
 81.
 82.
 83.
 84.
 85.
 86.
 87.
 88.
 89.
 90.
 91.
 92.
 93.
 94.
 95.
 96.
 97.
 98.
 99.
 100.

vermittler. Wir haben die Mißstände, die auf diesem Gebiete zu beklagen sind, die Lebensverhältnisse und oftmals Auswanderung der Stellenfuchenden so oft erörtert, daß wir uns die Wiederholung der Klagen, die sich in der Veröffentlichung des statistischen Büreaus finden, ersparen können. Diese Klagen, daß haben wir oft bargelegt, werden erkannt verstummen, wenn die Arbeitsvermittlung in größerem Maßstabe von den Gemeinden in die Hand genommen worden ist.

Das ist freilich noch ein weiter Weg, dessen Ende liegt und dessen Erreichen sich nicht mit Gewalt beschleunigen läßt. Bis dahin giebt es aber noch viele Andere zu thun, und zwar gilt es vor Allem gegen die Schäden der privaten Vermittelung anzukämpfen. In der Schrift des holländischen Bureau werden eine Anzahl der achtenswerthen Vorschläge gemacht, so die Einführung feiler Gehörsrenten für die Vermittelung, die Verpflichtung genauer Buchführung für die Vermittler u. dgl. Einigen Bedenken unterliegt vielleicht der Vorschlag, eine Konfessionspflicht für die Vermittler einzuführen. Jedoch kann sich die Negierung nicht der Verpflichtung entziehen, den aufrichtigen Mitwirkenden der privaten Arbeitsvermittlung ihre intensivste Aufmerksamkeit zuzuwenden.

General-Lieutenant von der Goltz, der Reorganisator des türkischen Heeres, der bekanntlich nur Kurzen aus dem Dienst zurückgezogen ist und zum Kommandanten der fünften türkischen Division in Frankfurt a. O. ernannt wurde, hat sich vor dem Zustand des türkischen Heeres der „N. Z.“ zufolge so äußert:

Ich betone, daß mir die Politik fern liegt. Obwohl das Kabinett
sich oft den Versuch gemacht hat, mich in die Staats-
angelegenheiten hineinzuziehen, habe ich diesen Versuch stets mit dem

genen und ungenutzten, die in der Schlacht von Tannenberg 1914 verloren gingen, in eine militärischen Bilden hinein. — Wer das glaubt, hat die türkische Heer seit dem letzten Krieg seine Fortschritte gemacht, befindet sich im Irrtum. Da bestritt nicht, das mehr dabei liegen können. Aber wenn man in der deutschen Presse liest, dass die türkische Heer seit dem letzten Krieg seine Fortschritte gemacht, befindet sich im Irrtum. Da bestritt nicht, das mehr dabei liegen können. Aber wenn man in der deutschen Presse liest, dass die türkische Heer seit dem letzten Krieg seine Fortschritte gemacht, befindet sich im Irrtum. Da bestritt nicht, das mehr dabei liegen können.

[illegible]

»Italien. Der überfüllten Halle begann Dienstag im internationalen Senat die Berathung der von der Regierung verlangten und von der Kammer bereits bewilligten Kredite für Afrika. Senator Brimmerano, der als Erster das Wort ergriff, widmete im Namen der Offiziere des Generalstabes, dessen Ober er ist, dem Kaiserlichen Generalleutnant Dobornich einen warmen Ausdruck und sprach, daß die Regierung des Reichs des Senats auszuwählen. Der Kriegsminister, General Riccio, erklärte, daß die Einführung Brimmeranos aus und sprach sich äußerst lebhaft über den General Dobornich aus, brüllte ihn im Verlauf für das italienische Volk sei. Der Antrag, der Wittve Dobornichs das Heileh des Senats auszubringen, wurde angenommen. Senator Oddo stellte einen gleichen Antrag bezüglich des Generals Rimondi. Der Kriegsminister sagte, der Tod Rimondi's, der große Beweise, daß die Regierung die Ehre der Nation zu bewahren, die Regierung führte aus, das Protokoll der Abfertigung, wenn es ein Hinderniß für die Friedensunterhandlungen ist, gepriesen werden. Im weiteren Verlaufe seiner Rede konnte er sich nicht enthalten, unter dem lebhaften Beifall der Kammer, einen heftigen Vordruck gegen Frankreich auszusprechen. Berichten wird, man meinte, er, auf den rechtlichen Gesicht, den wir in Afrika haben, und die Unmöglichkeit, die Regierung zu unterstützen, gegen die gegenseitige Forderung, wie dies alle Mächte anerkennen, außer eine die uns in der Civilisation nicht übersteigt. Im weiteren Verlaufe der Sitzung sprachen noch zahlreiche Redner für und gegen die Friedensunterhandlungen in Afrika. Der Ministerpräsident de Rudini beendete das Gerücht, daß der Negus Menelik eine Kriegserklärung von 50 Millionen Francs verlangt habe, als er erklärte, daß die italienische Regierung die Verantwortung, daß die gegenseitige Regierung mit Rodolfo die Erhebung und die bestehenden Einrichtungen, die die Unthatsachen vertheilgen werde.

[illegible]

Abwuschgraben bedecken Schwersand, Strohwiſche, Lumpen und Scherben jeglicher Art.

Uns will es scheinen, als sei hier allerdings eine bessere Aussicht am Plage; der Stadtrath jedoch meint, die Umwandlung dieses „Gemeinen Bades“ in ein ordentliches Badehaus gehe nicht ein, weil der Platz zu einem Bohn- und Barchusen nicht hinreicht und an eine Acquisition der aufstehenden Häuser in der Langgasse, obgleich sie häufig und unansehnlich seien, bei dem Gelbman in der Stadtkasse nicht gebracht werden könne; einer Veräußerung der stehenden die Berechtigung der Bürger zur unentgeltlichen Benutzung des Bades entgegen; höchst traurig würde es sein, wenn dem armen Bürger dieses Heilmittel entzogen werde. Der Stadtrath müsse deshalb bitten, das gemeine Bad in seiner bisherigen Verfassung zu belassen. Daß ein solcher Wunsch am 19. October 1810 noch ausgesprochen werden konnte, wunderbar und kaum so sehr als die Thatsache, daß die Regierung wirklich Alles beim Hergebrachten ließ und nur die Schließung des besagten Heils anordnete.

Erst im Sommer 1819, nachdem der 70-jährige Peter Schönlank seinen Tod in dem Bode gefunden, trat man der Sage etwas näher. König, den der Ausspruch allein gelassen und erschrocken hatte, war, durch die Gewalt des Wassers umgeworfen, dem Grinsen nahe, als ihn die Schärfermutter des Meeres rettete, der im Vorübergehen seine Hülfserne vernahm und die Thür eingeklopft habe. Der Borslak kam zu Ehren der Regierung und gab ihr Beifall, namentlich energisch an Abfälle anbringen, zumal nach Vernichten des Aufwandes von mehreren Tausenden, was dem übermäßig großen, oft zu hart erlittenen Bode, ihr Leben eingebracht hatten. Wieder hätte man es am liebsten in die Hände eines Weibchens übergeben sehen, weil man bei dem

(Nachdruck verboten.)

(Eigener Hufschlag für das „Bieschadener Tagblatt“.)

Von Th. Schüler.

ne Purstabt Biesbade

Verzagthums gemorden war und sich zu erweitern und verschärfen began, trotz Anforderungen an die Stadtoberen heran, die sie nicht selten in Erfahren versetzen und ihrer Dispositionallität bis zur Unstündigkeit gegen das beehrte Gute anstrebten. Trotz ihrer Einbildung hatte jedoch im Sommer 1810 wieder die hergeköhlte Polizeideputation die Schließung des Durragens zünftigen Ranz- und Wegekessels an der Nördlichen Apotheke als eines fittentvererbenden Schlafwinkels für Billität und licherliche Weisheit während der Nachtzeit infolge einer Beschwerde des Wäfers Solz durcgeführt und dem Apotheker habe, sowie dem Wätsfreund Gen. Schöffel von den beiden Kessungen behindigt, als auch der Bürger Johann Georg Schmidt in der Vangasse die Schließung des an seinen Haus nach dem „gemeinen“ Vode führenden Ranz als unthätigen Schanden beantragt. Hatte der Stadtrath schon dort die mannigfachen Einwände erhoben, so erklärte er hier runder, die Schließung des Ranz müßte unterbleiben, weil man den Bürgern die besessene Benutzung des heissen warmen Wäfers nicht verweigern dürfe, das dort zu allen möglichen Unnomischen Zwecken geholt und auch an Ort und Stelle zum Essen von Speisen und Getränken gebraucht werde. Durch diese Absehung, so schreibt entsteht die Polizeideputation an die Regierung, „hatte der Stadtrath auf Re beipflicht, daß er für alle guten, die öffentliche Sicherheit und Moralität fördernden Anstalten un-

unpflüglichen und reinen alten Ständerbau ohne alle Wäflung und die bermaligen Eisernebstaltze fortzubewahren gewohnt sei". Von dem gemeinen Bod führen drei Gänge, nämlich der an der Supplimenten Haus, der zweite an der Wäflschen Wille an Wäflsberg, der dritte am „Eckstein"; demnach zieht, obwohl man der in Rede stehende Kell, von dem es offensichtlich ist, aber zur Nachtzeit durchschneidungswürdigen Breden eine, geistliche wurde, dem Gebrauch des Wäflers ein ernstliches Hindernis nicht entgegen. Letztens ist sehr zu wünschen, daß mit dem gemeinen Bod selbst, so die Ständerverordnungen gleichsam zu Hause ist, eine bessere Einrichtung getroffen werde; entweder müsse es von der Stadt in ein ordentliches Wäflershaus umgewandelt oder mit die- Auslassung einer Restituten künstlich überlassen werden. — Wie damals die Regierung, so sind auch wir begierig, das erhöhte alt- fähigste Institut genauer kennen zu lernen. Alles am und der- Verfügung, vertiefen wir uns immer eifriger in die bermaligen ge- Verhandlungen; denn wir haben zu unserm unbegrenzten Erstaunen eines jeder sogenannten Wäflersbüchse Alt-Wäflersbüchse, in denen sich aus der Zeiten löse Eiten die seine Zeit in ungenügender Gemächlichkeit ergab, noch 1810 von den unteren Bevölkerungsschichten in früherer Unkenntnis — vorzugsweise als Reinigungsmittel — benutz- einer einstufigen baulichen Barade ohne jede Bequemlichkeit fand sich ein großes Schwamm-Bassin, in dem Räumen und Behälter zur Tages- und Nachtzeit unter mangelhafter Aufsicht ohne Umgar der Reinigung des Körpers obliegen, ein Bad, das den unglücklichen Wäflern und dem Wäflischen junger Leute offensteht". Durch die Hinterand dieses Baues ist ein dylnerer Rindl gefahrt, an dessen Wäflersbüchse im Treten Einmünder dylnerer Gekochts, stiel- fahrgen, theils im Jant und Streil begriffen, mit dem Füllen und Schauern von Gefäßen beschäftigt sind. Den Rand des offen-

Stantspapiere.	4 1/2	Ung. Kis.-Alt. Gld.	103.90	4 1/2	D. Eff. u. Wechs.-Rk.	129.00	4 1/2	Glückstadt, Stiem.	159.00	4 1/2	Sardin. Secund. Lo.	77.90	4 1/2	Pr. Bd.-Gr.-A. 3/4	101.00	
Dtsch. Reichs-A. 4/4	108.10	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	Mein. Hypoth.-Rk.	129.00	4 1/2	Gratz Tramhahn.	151.50	4 1/2	Scillian. R.-B.	83.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00
108.45	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	Int.B.-u.R.-B. 3/4	168.00	4 1/2	Siddit. (Mérif.) Fr.	54.35	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
99.65	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	174.40	4 1/2	„ „ „ „ „ „	54.35	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
108.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	Toscan. Central	56.20	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
Pr. cons. St.-Ant.	108.25	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	132.50	4 1/2	Westlic. v. 1879	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00
99.60	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „	101.00	
104.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	103.90	4 1/2	„ „ „ „ „ „	129.00	4 1/2	„ „ „ „ „ „	133.50	4 1/2	„ „ „ „ „ „	92.80	4 1/2	„ „ „ „ „ „		

